BENUTZERHANDBUCH

NUANCE

Juli 2006. Version 9 Professional und Legal, Preferred und Standard Editionen.

Diese Informationen enthalten u. U. nicht die allerletzten technischen Änderungen und/oder Revisionen der Software. Die hier enthaltenen Informationen werden regelmäßig aktualisiert. Zukünftige Versionen dieses Benutzerhandbuchs werden diese Änderungen enthalten.

Nuance Communications, Inc. besitzt Patentrechte für die in diesem Dokument enthaltenen Informationen bzw. hat Patente für diese Informationen angemeldet. Das Eigentum dieses Dokuments entspricht nicht dem Lizenzeigentum für diese Patente. Diese Software ist unter anderem durch folgende Patente geschützt: 5,027,406; 5,168,548 5,202,952; 5,231,670; 5,388,183; 5,428,707; 5,465,318; 5,526,463; 5,680,511; 5,715,367; 5,754,972; 5,765,132; 5,794,189; 5,799,279; 5,818,423; 5,822,730; 5,850,627; 5,890,181; 5,909,666; 5,915,236; 5,920,836; 5,920,837; 5,949,886; 5,960,394; 5,970,448; 5,970,460; 5,983,179; 6,029,124; 6,058,366; 6,064,959; 6,073,097; 6,088,671; 6,092,043; 6,092,044; 6,101,468; 6,125,342; 6,125,347; 6,138,098; 6,151,575; 6,163,768; 6,167,377; 6,212,498; 6,260,013; 6,292,779; 6,349,282; 6,424,943, 6,456,972 und 6,912,498.

Kein Teil dieses Handbuchs oder der Software darf in irgendeiner Form – elektronisch oder mechanisch, einschließlich Fotokopie und Aufzeichnung, oder mit Hilfe von Informationsspeichern und Datenabfragesystemen – ohne schriftliche Genehmigung von Nuance Commications, Inc. reproduziert werden.

Copyright © 2002-2006 Nuance Commications, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Nuance, ScanSoft, das ScanSoft Logo, das Dragon Logo, das DragonBar, Dragon NaturallySpeaking, NaturallySpeaking, NaturallyMobile, RealSpeak, Nothing But Speech (NBS), Natural Language Technology, Select-and-Say, MouseGrid und Vocabulary Editor sind Marken bzw. eingetragene Marken von Nuance Commications, Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen hier erwähnten Namen und Marken sind Marken von Nuance Commications oder den entsprechenden Eigentümern. Von Drittherstellern und Drittvertrieben benutzte Namen zur Unterscheidung ihrer Produkte sind u.U. Marken.

Pentium ist eine eingetragene Marke von Intel Corporation.
Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated.
Corel und WordPerfect sind eingetragene Marken von Corel Corporation.
Lotus und Lotus Notes sind eingetragene Marken von Lotus Development Corporation.
Microsoft, Outlook, Windows, Windows NT, Visual Basic, Word, Excel, Infopath und PowerPoint sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation.
Voice It, das Voice It Logo und Voice It Link sind Marken oder eingetragene Marken der VXI Corporation.
AMD ist eine Marke der Advanced Micro Devices, Inc.
Sound Blaster ist eine eingetragene Marke der Creative Technology Ltd.
America Online ist eine eingetragene Marke von America Online, Inc., einer Division von AOL Time Warner.
Sony und Memory Stick sind eingetragene Marken der Sony Corporation.
Panasonic ist eine eingetragene Marke der Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
iPAQ ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company.
Palm OS ist eine eingetragene Marke von PalmSource, Inc. oder der Tochtergesellschaften.
Macromedia Flash ist eine eingetragene Marke von Macromedia, Inc.

Dave Barry in Cyberspace, © Copyright 1996 Dave Barry, erschienen bei Crown Publishers.
3001: The Final Odyssey, © Copyright 1997 Arthur C. Clarke, erschienen bei HarperCollins Publishers.
Dogbert's Top Secret Management Handbook, © Copyright 1996 United Feature Syndicate, Inc., erschienen bei HarperBusiness, einer Division von HarperCollins Publishers.
Success Is a Journey: 7 Steps to Achieving Success in the Business of Life, © Copyright 1999 Jeffrey J. Mayer, erschienen bei McGraw Hill.
Charlie and the Great Glass Elevator, © Copyright 1972 Roald Dahl, erschienen bei Alfred A. Knopf, Inc. und Penguin Books.
The Captain of Battery Park, © Copyright 1978 Eugene Pool, erschienen bei Addison-Wesley.

50-A11P-10160

Inhalt

KAPITEL 1 **Einführung 1**
Informationen zu diesem Handbuch 2
Was kann man von NaturallySpeaking erwarten? 3
Neuheiten der Version 9 3

KAPITEL 2 **Installation und Training 5**
Systemanforderungen 5
Anschließen des Mikrofons 6
Installieren der Software 7
Aktivieren von Dragon NaturallySpeaking 12
Erstellen eines neuen Benutzers 13
Einrichten des Mikrofons 16
Trainieren eines neuen Benutzers 17
Anpassung an Ihren Schreibstil 19
Dateistruktur in Version 9 20

KAPITEL 3 **Mit dem Diktieren beginnen 23**
Starten von Dragon NaturallySpeaking 23
Einschalten des Mikrofons 24
Mit dem Diktieren beginnen 25
Aufrufen der Hilfe 28
Fehlerbehebung 30
Elemente der Dragon-Leiste 30
Automatisches Starten der Anwendung 33

KAPITEL 4 **Arbeiten auf dem Desktop 35**
Programme, Dokumente und Ordner 35
Wechseln zwischen geöffneten Fenstern 36
Öffnen und Schließen von Menüs 36
Auswählen von Schaltflächen, Registerkarten und Optionen 37
Auswählen von Symbolen auf dem Desktop 38
Ändern der Fenstergröße und Schließen des Fensters 39
Bildlauf in Fenstern und Listenfeldern 40
Öffnen von Listen und Auswählen der Optionen 40
Drücken von Tasten 41

Bewegen des Mauszeigers und Klicken mit der Maus 44

KAPITEL 5 Korrigieren und Bearbeiten 51
Korrigieren von Fehlern 51
Auswählen von Text per Sprachbefehl 54
Navigieren innerhalb des Dokuments 57
Kopieren, Ausschneiden und Einfügen von Text 60
Löschen von Text 60
Buchstabieren während des Diktats 62
Wiedergabe des Diktats
(Preferred und höhere Editionen) 63
Verwenden der Sprachausgabe 68

KAPITEL 6 Formatieren von Text 71
Großschreibung 71
Formatieren von Text 74

KAPITEL 7 Diktieren von Namen, Zahlen, Interpunktions- und Sonderzeichen 77
Diktieren von Zahlen 77
Interpunktionszeichen 83
Diktieren von Wortzusammensetzungen mit Bindestrichen 84
Diktieren von Wortzusammensetzungen 85
Diktieren von Namen 87
Diktieren von Abkürzungen und Akronymen 87
Diktieren von E-Mail- und Web-Adressen 88
Diktieren von Sonderzeichen 89
Umschalten zwischen Erkennungsmodi 92

INDEX 95

KAPITEL 1

Einführung

Dragon NaturallySpeaking ermöglicht Ihnen, mit Ihrem Computer zu sprechen anstatt Text über die Tastatur einzugeben. Während Sie sprechen, werden Ihre Wörter auf den Bildschirm und in Ihre Dokumente oder E-Mail-Nachrichten übertragen.

Anstatt zu tippen können Sie nun in jedes Programm diktieren, das Text akzeptiert.

Dragon NaturallySpeaking eignet sich ideal für folgende Anwendungsbereiche:

- Zum Verfassen von Briefen, Memos und E-Mail-Nachrichten. Sie können Text ausschneiden, einfügen, ändern und formatieren. Sprechen Sie einfach das, was Sie schreiben möchten, in das Mikrofon.
- Zur Eingabe von Daten in Formulare oder Tabellenkalkulationen (verfügbar in Professional und höheren Editionen). Die meisten Menschen können Zahlen schneller diktieren als über die Tastatur eingeben. Mit den Editionen Dragon NaturallySpeaking Professional oder Legal können Sie Ihre eigenen Sprachbefehle erstellen, um z. B. in einem Formular von einem Feld zum nächsten zu navigieren.
- Zum Arbeiten im Web. Durch einfaches Sagen der URLs und Verküpfungen können Sie im Web suchen, Informationen aufrufen und zu einzelnen Web-Seiten navigieren.
- Zum Starten von Programmen und Öffnen von Menüs.
- Zum Übertragen von Diktaten, die Sie mit einem mobilen Diktiergerät aufgenommen haben. Mit Hilfe von Dragon NaturallySpeaking kann der gesprochene Text in ein Dokument umgesetzt werden (Preferred und höhere Editionen).

Informationen zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch behandelt alle Dragon NaturallySpeaking Editionen.

Die meisten Informationen in diesem Handbuch treffen auf alle Editionen zu. Auf Funktionsunterschiede zwischen den Editionen wird im Text ausdrücklich hingewiesen.

In diesem Handbuch verwendete Konventionen

1. Dieses Handbuch führt zahlreiche Beispiele für Wörter und Ausdrücke an, die Sie in Dragon NaturallySpeaking sagen können. Diese Beispiele sind durch Kursivsatz und Anführungszeichen gekennzeichnet, z. B.: „*Schreib das fett*“.

2. Einige Beispiele enthalten auch Text, den Sie diktieren können. Solcher Beispieltext ist an der besonderen Schriftart und den eckigen Klammern erkennbar.

3. Dieses Handbuch gibt zudem Tipps und Hinweise zum effizienteren Arbeiten mit der Software. Solche Tipps und Hinweise werden wie folgt angezeigt:

TIPP ***Wenn Sie ordnungsgemäß pausieren, Dragon NaturallySpeaking den gesprochenen Befehl jedoch weiterhin als Text ausschreibt, können Sie das Programm zwingen, das Gesprochene als Befehl zu erkennen, indem Sie beim Sagen des Befehls die*** STRG ***-Taste gedrückt halten.***

HINWEIS ***Wenn der Zahlenmodus aktiviert ist, versucht Dragon NaturallySpeaking alles, was Sie sagen, als Zahl zu interpretieren. Wenn Sie in diesem Modus Wörter diktieren, kann es daher zu unvorhersehbaren Ergebnissen kommen. Sie können jedoch nach wie vor mit Sprachbefehlen in den Menüs navigieren und zwischen Programmen wechseln, wenn der Zahlenmodus aktiviert ist.***

Was kann man von NaturallySpeaking erwarten?

Mit Dragon NaturallySpeaking können Sie Schreibarbeiten, wie z. B. Briefe, Berichte und andere Dokumente, per Stimme und damit wesentlich schneller als durch Tippen erledigen. Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass Sie Ihre Sehnen und Gelenke vor übermäßiger Beanspruchung durch das Tippen auf der Tastatur schonen. Oder Sie sind ganz einfach von der Idee fasziniert, sich bequem in Ihrem Sessel zurücklehnen, Ihre Füße auf den Schreibtisch hoch legen und dabei trotzdem noch arbeiten zu können.

Dies sind alles Gründe, die eindeutig für Dragon NaturallySpeaking sprechen. Doch damit die Software auch richtig funktioniert, sollten Sie Folgendes beachten: Je mehr Sie die Software verwenden, desto mehr kann sich das Programm an Ihre Stimme und Ihre Aussprache gewöhnen. Wenn Sie Wörter diktieren, die dem Programm nicht bekannt sind, wird es Fehler machen. Indem Sie diese Fehler korrigieren, helfen Sie Dragon NaturallySpeaking dabei, Ihren Sprechstil immer besser zu erkennen.

Benötigt man weiterhin Maus und Tastatur?

Obwohl Sie mit Dragon NaturallySpeaking fast alles auf Ihrem Computer per Sprache steuern können, gibt es doch einige Funktionen, die sich leichter mit der Maus oder der Tastatur ausführen lassen.

Möchten Sie Maus und Tastatur weiterhin verwenden, führen Sie einfach unterschiedliche Aufgaben per Stimme und dann per Hand aus, und entscheiden Sie anschließend, welche Methode Ihnen am meisten zusagt. Wenn Sie Maus und Tastatur nicht verwenden, finden Sie weitere Informationen hierzu unter „Arbeiten auf dem Desktop“ auf Seite 35.

Neuheiten der Version 9

Eine vollständige Übersicht über die neuen Funktionen in der Version 9 finden Sie in der Online-Hilfe.

KAPITEL 2

Installation und Training

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Dragon NaturallySpeaking installieren, einrichten und trainieren.

Systemanforderungen

Zum Ausführen von Dragon NaturallySpeaking sind folgende Systemanforderungen Voraussetzung:

- Intel® Pentium® 4 (oder gleichwertiger AMD Prozessor) 1 GHz oder höher. (Empfohlen: 2,4 GHz)

  HINWEIS ***Dragon NaturallySpeaking kann nicht auf Rechnern mit einer Taktfrequenz unter 1 GHz installiert werden.***

- 1 GB RAM (mindestens 512 MB freier Speicher).
- Mindestens 650 MB Festplattenspeicherkapazität für eine benutzerdefinierte Installation, bei der nur die Programmdateien und ein Satz Sprachdateien installiert werden. Eine Installation kann zwischen 800 MB (Standard Edition - Deutsch) und 2,5 GB (US English Professional Medical) Festplattenspeicher belegen.
- Windows 2000 oder Windows 2000 Advanced Server (Service Pack 4 oder höher), Windows Server 2003, Windows XP Pro oder Windows XP Home (SP1 oder SP2). Windows ME und Windows NT werden nicht unterstützt.

  HINWEIS ***Zukünftige Versionen von Microsoft Windows werden in dieser Version nicht unterstützt.***

- 16 Bit Creative® Labs Sound Blaster® oder gleichwertige Sound-Karte (eingestellt auf 16 Bit, 11 kHz) für Audioaufnahmen.
- Microsoft® Internet Explorer® 5 oder höher (zum kostenlosen Herunterladen auf der Microsoft-Website www.microsoft.com/germany erhältlich).
- CD-ROM-Laufwerk (8x oder schneller) für die Installation.
- Geräuschunterdrückendes Kopfbügelmikrofon nach Nuance-Spezifikation. Ein Mikrofon ist im Lieferumfang des vollständigen Produkts enthalten. In

den Upgrade-Versionen von Dragon NaturallySpeaking ist ein Mikrofon nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

- Lautsprecher – optional für die Audiowiedergabe von Diktaten und für die Sprachsynthese (nur in den Editionen Preferred und höher möglich).
- Internetanschluss für die Produktaktivierung und automatische Updates.

Mehrere Benutzer an einem Computer

Die Lizenz für Dragon NaturallySpeaking wird „pro Person“ vergeben. Es ist gestattet, die Software auf mehreren Computern zu installieren (zum Beispiel auf dem Desktop und einem Laptop-Computer, oder im Büro und zu Hause), aber die Software darf nicht gleichzeitig auf mehreren Computern verwendet werden. Es ist auch gestattet, mehrere Benutzerprofile zu erstellen, solange die Benutzerprofile alle zu einer Person gehören. Falls eine andere Person einen Benutzer erstellen oder verwenden möchte, ist eine separate Lizenz für Dragon NaturallySpeaking zu erwerben. Mengenlizenzen sind ebenfalls erhältlich.

Anschließen des Mikrofons

Vor dem Verwenden von Dragon NaturallySpeaking muss das Mikrofon angeschlossen werden.

1. Stecken Sie den Stecker des Mikrofons in die MIC-Buchse der Sound-Karte. Mikrofone und Sound-Karten gibt es in vielen verschiedenen Ausführungen, aber die Buchse für das Mikrofon ist in der Regel rot und mit einem Mikrofonsymbol versehen. Wenn die Sound-Karte Ihres Computers nicht über eine MIC-Buchse verfügt, verwenden Sie die LINE IN-Buchse.

   Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo Sie das Mikrofon anschließen sollen, lesen Sie bitte die beiliegende Dokumentation Ihres Computers. Beachten Sie Folgendes:

   Wenn Sie ein USB-Mikrofon besitzen, befolgen Sie die dem Mikrofon beiliegenden Anweisungen anstelle der unten stehenden Beschreibung.

2. Stecken Sie den Stecker des Kopfhörers in die LINE OUT-Buchse der Sound-Karte. Falls die Sound-Karte keine LINE OUT-Buchse aufweist, verwenden Sie die LAUTSPRECHER- oder KOPFHÖRER-Buchse.

HINWEIS ***Falls Ihr Computer über Lautsprecher verfügt, können Sie diese auch zur Wiedergabe der Diktate verwenden.***

Installieren der Software

Führen Sie vor dem Installieren, Ändern oder Aktualisieren von Dragon NaturallySpeaking folgende Schritte aus:

- Schließen Sie alle aktiven Anwendungen.
- Schalten Sie alle evtl. laufenden Antivirus-Softwareprogramme aus, da die Installation manchmal eine irrtümliche Virusmeldung auslösen kann.

HINWEIS ***Wenn Sie Dragon NaturallySpeaking auf Windows 2000 oder Windows XP installieren oder deinstallieren möchten, benötigen Sie Administratorrechte.***

Wenn der Administrator unter Windows 2000 und Windows XP Professional mit eingeschränkten Benutzerkonten (Benutzer mit eingeschränktem Zugriff) einen Dragon NaturallySpeaking Benutzer erstellen möchte, muss sich der Administrator als Benutzer mit eingeschränkten Rechten anmelden. Wenn der Administrator einen Dragon NaturallySpeaking Benutzer für ein eingeschränktes Benutzerkonto anhand eines Administratorkontos anlegt, kann mit dem eingeschränkten Benutzerkonto nicht auf diesen Benutzer zugegriffen werden. Zum Erstellen eines Benutzers oder Verwenden der Software nach der Installation sind keine Administratorrechte erforderlich. Dies gilt auch für Aktualisierungen.

Koexistenz mit anderen Dragon NaturallySpeaking Produkten

Koexistenz mit vorherigen Versionen von Dragon NaturallySpeaking

Sie können nur eine Version von Dragon NaturallySpeaking auf Ihrem System installieren.

HINWEIS ***Das gleichzeitige Ausführen von Version 7 oder 8 mit Version 9 wird nicht unterstützt.***

Koexistenz mit Dragon NaturallySpeaking SDK Client Edition

Sie können Dragon NaturallySpeaking SDK Client Edition 9 auf demselben Rechner installieren, auf dem auch Dragon NaturallySpeaking 9 installiert ist. Außerdem können Dragon NaturallySpeaking 9 und Dragon NaturallySpeaking Client Edition 9 gemeinsame Vokabulare und Benutzer haben.

Sie können nur ein Produkt gleichzeitig ausführen. Wenn Sie beispielsweise Dragon NaturallySpeaking ausführen, können Sie gleichzeitig keine der SDK Client Tools oder Beispiele ausführen.

HINWEIS ***Koexistenz mit Dragon NaturallySpeaking SDK Client Edition Version 8 wird nicht unterstützt.***

Aktualisierung früherer Versionen

Sie können von Dragon NaturallySpeaking Version 7 und 8 aufrüsten.

Während der Aktualisierung werden Sie vom V9-Aktualisierungsvorgang aufgefordert:

- die vorherige Installation von Dragon NaturallySpeaking zu entfernen. Wenn Sie die vorherige Installation nicht entfernen, wird die Aktualisierung abgebrochen. Durch das Entfernen von Version 7 oder 8 werden Ihre V7 oder 8 Sprachdateien und Vokabulare nicht gelöscht.
- Ihre vorhandenen Benutzerdateien und Vokabulare auf Version 9 zu übertragen. Wenn Sie Ihre Benutzerdateien und Vokabulare während der Aktualisierung nicht aktualisieren möchten, können Sie dies zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Aktualisierungstool von Version 9 nachholen.

HINWEIS ***Die Benutzerdateien vorheriger Versionen bleiben unangetastet, falls Sie später die vorherige Version neu installieren.***

Nach der Installation von V9 funktioniert Ihre vorherige Version nicht mehr.

Upgrade und Editionen

Beim Upgrade ist zu beachten, dass Sie auf dieselbe oder eine höhere Edition und auf dieselbe Sprache aktualisieren müssen.

Falls Ihre Ausgangsversion beispielsweise die deutsch-englische Version 8 ist und Sie nur zur englischen Version 9 aktualisieren, werden die deutschen Benutzerdateien der Version 8 nicht auf den Stand der Version 9 gebracht. Im Rahmen eines Upgrades auf die deutsch-englische Version 9 erfolgt ein Upgrade Ihrer englischen und deutschen Benutzerdateien. Nach dem Upgrade können Sie zusätzliche Sprachen zur Version 9 hinzufügen.

Ändern von Verzeichnissen

Hinweise über Änderungen der Verzeichnisstruktur beim Upgrade von Version 7 oder 8 finden Sie unter „Dateistruktur in Version 9“ auf Seite 20.

So installieren Sie Dragon NaturallySpeaking:

1. Legen Sie die Dragon NaturallySpeaking CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

   Falls die Installation nicht automatisch eingeleitet wird, suchen Sie mit Windows Explorer die Datei **setup.exe** auf dem CD-ROM-Laufwerk und doppelklicken Sie darauf.

Je nach Ihren Installationsoptionen werden Sie eventuell dazu aufgefordert, zusätzliche Dragon NaturallySpeaking CDs einzulegen.

2 Geben Sie Ihre Kundeninformationen ein, einschließlich der Seriennummer, die den Installationsinformationen von Dragon NaturallySpeaking zu entnehmen ist.

3 Wählen Sie einen Pfad für das Programm. Falls keine frühere Version von Dragon NaturallySpeaking auf dem System vorhanden ist, erscheint als Standardverzeichnis:

```
C:\Programme\Nuance\NaturallySpeaking9
```

Eine Liste der bei der Installation erstellten Verzeichnisse finden Sie unter „Dateistruktur in Version 9“ auf Seite 20.

4 Wählen Sie die gewünschte Installationsart (Preferred und höhere Editionen).

ART	BESCHREIBUNG
Standard/ Vollständig	Installiert alle Optionen und Sprachdateien, und erfordert am meisten Speicherplatz.
Benutzer-definiert	Erlaubt es Ihnen auszuwählen, welche Optionen und Sprachdateien installiert werden sollen. Benutzerdefinierte Installationen können den für die Installation erforderlichen Speicherplatz erheblich verringern. **Installationsoptionen (Professional und Legal)** Für die Professional und Legal Editionen können die folgenden Einstellungen bei einer benutzerdefinierten Installation gewählt werden. Diese Einstellungen werden auf alle Benutzer angewendet, die mit dieser Installation von Dragon NaturallySpeaking erstellt wurden. Dazu gehören auch die Benutzer, die mit eingeschränkten Windows XP-Konten erstellt wurden: ■ „Verändern Sie die Anwendungseinstellungen für alle Benutzer" zeigt am Ende der Installation das Dialogfeld „Optionen" an. Im Dialogfeld „Optionen" können Sie die Voreinstellungen von Dragon NaturallySpeaking ändern; z.B. können Sie Zugriffstasten festlegen, Formatierungsoptionen und Mikrofoneinstellungen beim Programmstart wählen, sowie bestimmen, wie oft Ihre Benutzerdateien gesichert werden. ■ „Verändern Sie die administrativen Einstellungen" zeigt am Ende der Installation das Dialogfeld „Administrative Einstellungen" an. Im Dialogfeld „Administrative Einstellungen" können Sie die Server-Profiloptionen einrichten, den Sicherungspfad für Ihre Benutzerdateien bestimmen sowie die Befehls- und Vokabularbearbeitung nur Benutzern mit den entsprechenden Zugriffsrechten erlauben.

HINWEIS ***Falls Sie sich bei der benutzerspezifischen Installation gegen die Installation bestimmter Komponenten von Dragon NaturallySpeaking entscheiden, können Sie diese zu einem späteren Zeitpunkt installieren, indem Sie das Installationsprogramm erneut ausführen und „Ändern" auswählen.***

Andere Sprachen, Dialekte und Fachvokabulare installieren

Wenn Sie Benutzerdateien für die anderen mitgelieferten Sprachen bzw. Dialekte installieren möchten, wählen Sie auf dem Installationsbildschirm „Angepasst" aus und klicken Sie auf „Weiter".

Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und klicken Sie auf „Weiter", um mit der Installation fortzufahren.

Die Benutzerdateien der einzelnen Sprachen oder Dialekte enthalten Informationen bezüglich der jeweiligen Schreibweise und Aussprache. Alle Benutzer, die mit Schreibweise und Aussprache des amerikanischen Englisch diktieren möchten — einschließlich der Benutzer mit Akzenten — sollten zum Beispiel die Benutzerdateien für Englisch/USA installieren.

Klicken Sie Weiter, um fortzufahren.

5. Sie können den QuickStart-Modus von Dragon NaturallySpeaking aktivieren. Wenn Sie den QuickStart-Modus aktivieren, wird NaturallySpeaking automatisch beim Starten des Systems aufgerufen und als Symbol der Windows-Task-Leiste hinzugefügt. Weitere Informationen zum QuickStart-Modus finden Sie unter „Automatisches Starten der Anwendung" auf Seite 33.

6. **Nur Upgrade**: Falls Sie ein Upgrade von Version 7 oder 8 ausführen, können Sie Ihre Benutzer als Teil der Installation der Version 9 aktualisieren, indem Sie die Option zur Aktualisierung vorhandener Sprachdateien wählen. Sie werden eventuell später dazu aufgefordert, Ihre bestehenden Benutzer neu zu trainieren.

   Sie können die Benutzer von Version 7 oder 8 später nach der Installation des Produktes mit dem Aktualisierungsassistenten im Dialogfeld „Benutzer öffnen" aktualisieren. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Online-Hilfe.

7. Folgen Sie weiterhin den Anweisungen auf dem Bildschirm. Das Installationsprogramm installiert nun die Dateien von Dragon NaturallySpeaking auf Ihrem Computer.

8. Folgen Sie der Aufforderung zum Registrieren Ihrer Kopie von Dragon NaturallySpeaking. Sobald Sie registriert sind, kann Nuance Sie über Produktaktualisierungen und andere Angebote informieren.

9. Wählen Sie „Nach Fertigstellen der Installation nach Programm-Updates suchen“. Dadurch können Sie NaturallySpeaking über das Internet automatisch aktualisieren, wenn Updates verfügbar sind. Klicken Sie auf „Fertig stellen“, um die Installation abzuschließen. Daraufhin werden Sie unter Umständen aufgefordert, den Computer neu zu starten.

Aktivieren von Dragon NaturallySpeaking

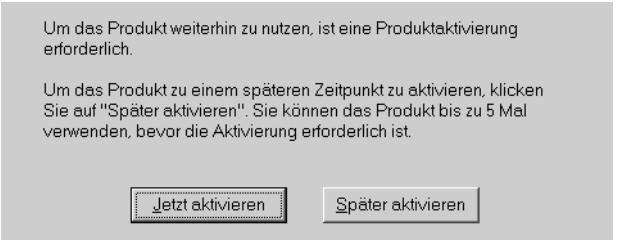
Wenn Sie Dragon NaturallySpeaking zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, Ihre Produktkopie zu aktivieren.

Wenn Sie die Software nicht aktivieren, wird Dragon NaturallySpeaking deaktiviert, nachdem das Programm fünf Mal gestartet wurde.

HINWEIS ***Zum Aktivieren von Dragon NaturallySpeaking müssen Sie eine Verbindung mit dem Internet herstellen. Während des Aktivierungsprozesses wird nur die Seriennummer Ihres Produktes und eine Nummer zur eindeutigen Identifizierung des Computers übertragen, auf dem Dragon NaturallySpeaking installiert wurde. Es werden keine persönlichen Daten an Nuance gesendet.***

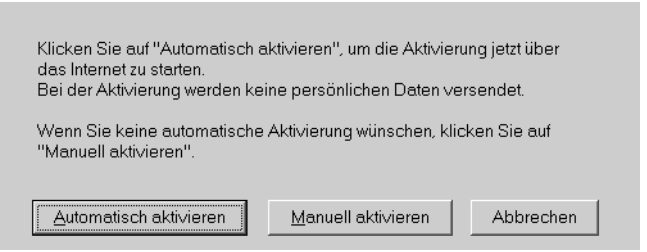
So aktivieren Sie Dragon NaturallySpeaking:

1. Starten Sie Dragon NaturallySpeaking. Daraufhin wird das Dialogfeld „Produktaktivierung“ angezeigt.


Um das Produkt weiterhin zu nutzen, ist eine Produktaktivierung erforderlich.
Um das Produkt zu einem späteren Zeitpunkt zu aktivieren, klicken Sie auf "Später aktivieren". Sie können das Produkt bis zu 5 Mal verwenden, bevor die Aktivierung erforderlich ist.
Jetzt aktivieren
Später aktivieren

Wenn Sie „Später aktivieren“ wählen, werden Sie bei jedem Start von Dragon NaturallySpeaking zur Aktivierung des Programms aufgefordert. Wenn Sie das Programm fünf Mal starten, ohne es zu aktivieren, wird Dragon NaturallySpeaking deaktiviert.

2 Klicken Sie auf „Jetzt aktivieren“. Daraufhin wird das Dialogfeld „Produktaktivierung“ eingeblendet:


Klicken Sie auf "Automatisch aktivieren", um die Aktivierung jetzt über das Internet zu starten.
Bei der Aktivierung werden keine persönlichen Daten versendet.
Wenn Sie keine automatische Aktivierung wünschen, klicken Sie auf "Manuell aktivieren".
Automatisch aktivieren
Manuell aktivieren
Abbrechen

3 Klicken Sie auf „Automatisch aktivieren“. Durch das Klicken auf diese Schaltfläche wird Dragon NaturallySpeaking automatisch aktiviert, und es sind keine weiteren Schritte notwendig.

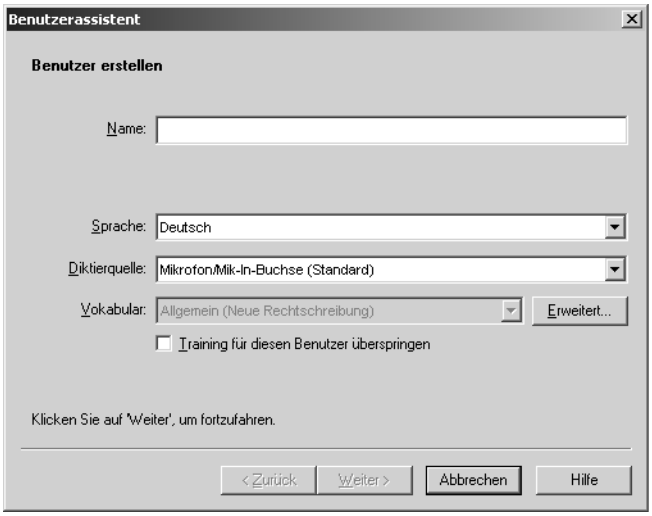
HINWEIS ***Nuance empfiehlt dringend die automatische Aktivierung. Wenn Sie „Manuell aktivieren“ wählen, wird die Website von Nuance aufgerufen, in der Sie im Bereich zur Produktaktivierung aufgefordert werden, mehrere Schritte zur Aktivierung von Dragon NaturallySpeaking auszuführen.***

Erstellen eines neuen Benutzers

Um die Arbeit mit Dragon NaturallySpeaking aufnehmen zu können, müssen Sie zunächst einen Benutzer erstellen.

Die Benutzerdateien enthalten akustische Informationen zu Ihrer Stimme, mit deren Hilfe Dragon NaturallySpeaking Ihr Diktat erkennen kann. In diesen Dateien werden auch alle Änderungen gespeichert, die Sie am Dragon NaturallySpeaking Standardvokabular vornehmen (z.B. von Ihnen hinzugefügte Fachterminologie, Namen, Akronyme und Abkürzungen).

Wenn Sie die Software zum ersten Mal aufrufen, erscheint der Benutzerassistent und führt Sie durch die Erstellung eines neuen Benutzers. Beispiel:



HINWEIS ***Wenn Sie einen einzelnen Benutzer von einer früheren Version aktualisiert haben, wird dieser von Dragon NaturallySpeaking geladen. Wenn Sie mehrere Benutzer aktualisiert haben, erscheint das Dialogfeld „Benutzer öffnen“.***

Benutzer erstellen

1. Geben Sie in das Feld „*Name*“ einen Namen ein, um einen neuen Benutzer zu erstellen. Die Software wählt automatisch die für Ihr System am besten geeigneten Einstellungen für Sprachmodell und Vokabular. Weitere Informationen hierzu finden Sie weiter unten im Abschnitt „Allgemeines zu Vokabularen und Sprachen“.

2. Wählen Sie die Diktierquelle (Gerätetyp, mit dem Sie diktieren). Die am häufigsten verwendete Option ist ein Kopfbügelmikrofon, das über die Mikrofonbuchse des Computers angeschlossen wird. Überprüfen Sie die Liste, um sicherzustellen, dass Sie die richtige Quelle ausgewählt haben.

3. Erste Trainingssitzung: Sie können das anfängliche Training für den Benutzer, den Sie gerade erstellen, überspringen. Das anfängliche Training umfasst das Vorlesen eines verfügbaren Textes und trägt dazu bei, Ihre Erkennungsgenauigkeit zu verbessern.

   Sie können „Training für diesen Benutzer überspringen“ wählen, um das anfängliche Training im Benutzerassistenten zu überspringen. Falls Sie das anfängliche Training überspringen, ist es wichtig, den beim Prüfen der Lautstärke und Tonqualität eingeblendeten Text genau so vorzulesen, wie

er vom Benutzerassistenten angezeigt wird. Falls Sie später zusätzliches Training ausführen möchten, können Sie im Erkennungscenter „zusätzliches Training ausführen“ auswählen.

4 Klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.

Allgemeines zu Vokabularen und Sprachen

Sprachen (Preferred, Professional und höhere Editionen)

Einige Editionen von Dragon NaturallySpeaking Version 9 ermöglichen das Erstellen und Trainieren von Benutzern in mehreren Sprachen. Bei den Editionen, die mehrere Sprachen unterstützen, können während der Installation mit der benutzerdefinierten Installation zusätzliche Sprachdateien ausgewählt werden. Sie können eine weitere Sprache später aber auch bei der Erstellung eines neuen Benutzers auswählen, wenn Sie während der Installation keine zusätzliche Sprachen gewählt haben. In diesem Fall benötigen Sie während des Erstellens des Benutzers erneut die Dragon NaturallySpeaking CDs zur Installation der fehlenden Sprachdateien.

Vokabular

Mithilfe des Vokabulars erkennt Dragon NaturallySpeaking Wörter nicht nur anhand des Klanges, sondern auch anhand des Kontexts.

Die Vokabularliste steht nur zur Verfügung, wenn die verwendete Edition und Sprache eine Auswahl verschiedener Vokabulare bietet. Überprüfen Sie Ihre Auswahlmöglichkeiten in der Liste.

Vokabulargröße

Wenn Sie einen Benutzerdateiensatz erstellen, empfiehlt Dragon NaturallySpeaking das Vokabular, das am besten auf die Taktfrequenz und die Speicherkapazität Ihres Rechners zugeschnitten ist. In den meisten Fällen ist es ratsam, diesen Empfehlungen Folge zu leisten.

Je nach verwendeter Edition steht eventuell die Schaltfläche „Erweitert“ zur Verfügung. Erfahrene Benutzer können auf die Schaltfläche „Erweitert“ klicken, um eine andere Vokabulargröße auszuwählen:

- Groß (BestMatch Plus): für Rechner mit mindestens 512 MB Arbeitsspeicher.
- Leeres Vokabular: ein Vokabular, das ein Sprachmodell, aber keine Wörter umfasst. Das leere Vokabular wurde für erfahrene Benutzer oder Wiederverkäufer entwickelt, die selbst Spezialvokabulare erstellen möchten (Professional und höhere Editionen).

Sprachmodell

Dragon NaturallySpeaking verwendet das Sprachmodell, um sich während des Trainings an Ihre Stimme anzupassen. Wenn Sie einen Benutzerdateiensatz

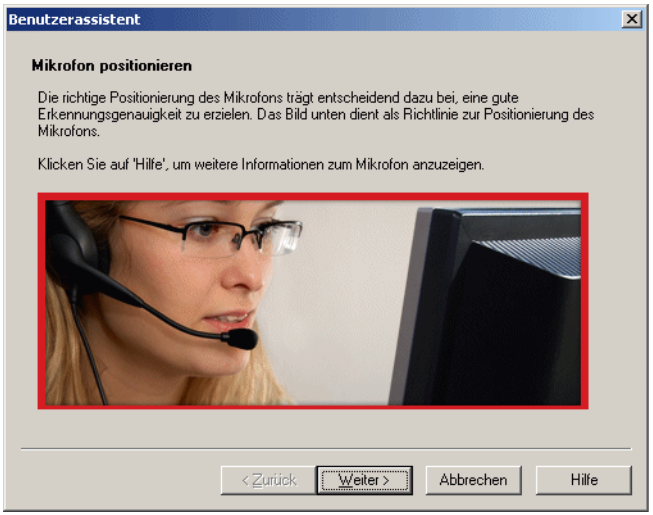
erstellen, empfiehlt Dragon NaturallySpeaking das Sprachmodell, das am besten auf die Taktfrequenz und die Speicherkapazität Ihres Rechners zugeschnitten ist. Je nach verwendeter Edition steht eventuell die Schaltfläche „Erweitert“ zur Verfügung. Erfahrene Benutzer können auf die Schaltfläche „Erweitert“ klicken, um eines der Sprachmodelle auszuwählen. Weitere Informationen zu Sprachmodellen finden Sie in der Online-Hilfe.

Einrichten des Mikrofons

Klicken Sie auf „Weiter“, um den Assistenten zur Audioeinstellung aufzurufen.

Positionieren des Mikrofons

Der Benutzerassistent erklärt Ihnen das richtige Positionieren des Mikrofons:


Benutzerassistent
Mikrofon positionieren
Die richtige Positionierung des Mikrofons trägt entscheidend dazu bei, eine gute Erkennungsgenauigkeit zu erzielen. Das Bild unten dient als Richtlinie zur Positionierung des Mikrofons.
Klicken Sie auf 'Hilfe', um weitere Informationen zum Mikrofon anzuzeigen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen
Hilfe

Sobald das Mikrofon richtig positioniert ist, klicken Sie auf „Weiter“.

Mikrofon positionieren

Die richtige Position des Mikrofons ist wichtig. Ist das Mikrofon nicht richtig positioniert, kann Dragon NaturallySpeaking Sie nicht richtig verstehen und macht mehr Fehler.

Es ist auch wichtig, dass das Mikrofon stets in der gleichen Position verwendet wird. Achten Sie vor jeder Benutzung von Dragon NaturallySpeaking darauf, das Mikrofon wieder in die richtige Position zu bringen.

Kopfbügelmikrofon

- Das Mikrofon sollte ganz nahe (ungefähr eine Daumenbreite entfernt) vor Ihrem Mundwinkel positioniert werden. Es sollte Ihren Mund fast, jedoch nicht ganz berühren.
- Wenn Sie das Mikrofon entfernen möchten, heben Sie den Bügel des Mikrofons an und schieben ihn über den Kopf, anstatt das Mikrofon wegzubiegen oder den Kopfhörer ganz vom Kopf abzunehmen.

Handmikrofon (Preferred und höhere Editionen)

- Versuchen Sie, das Mikrofon etwa 2,5 bis 7,5 cm vom Mund entfernt und etwas zur Seite zu halten.
- Falls die Lautstärkeanzeige in der Dragon-Leiste rot wird, halten Sie das Mikrofon etwas weiter vom Mund weg.

Überprüfen der Lautstärke

Wenn der Bildschirm zum Anpassen der Lautstärke erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche „Lautstärke prüfen“ und lesen Sie den angezeigten Text laut vor.

Wenn nach dem Überprüfen der Lautstärke ein Ton ausgegeben wurde, klicken Sie auf „Weiter“.

Überprüfen der Tonqualität

Wenn der Bildschirm zum Einstellen des Mikrofons erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche „Qualität prüfen“ und lesen Sie den angezeigten Text laut vor.

Nach dem Überprüfen der Tonqualität wird vom Programm ein Ton ausgegeben. Falls die Meldung „ERFOLGREICH“ eingeblendet wird, klicken Sie auf „Weiter“.

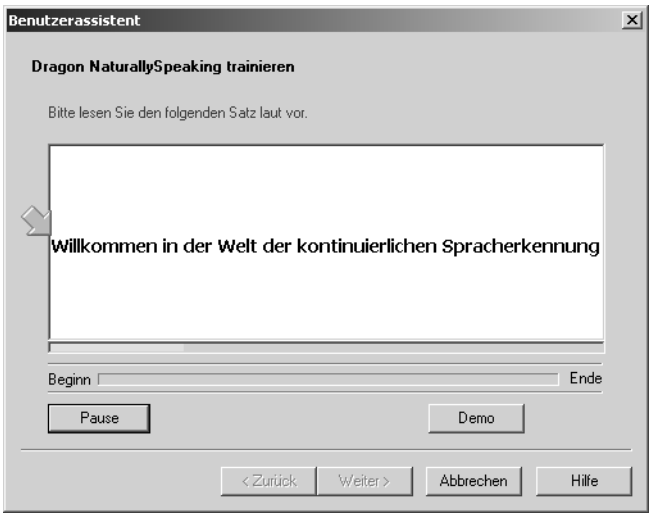
Trainieren eines neuen Benutzers

Sie werden nicht zum Start des Trainings aufgefordert, falls Sie beim Erstellen dieses Benutzers „Training für diesen Benutzer überspringen“ ausgewählt haben.

Durch das Training beim Erstellen eines Benutzers wird die anfängliche Erkennungsgenauigkeit verbessert. Das anfängliche Training umfasst das Vorlesen eines verfügbaren Textes.

HINWEIS ***Nähere Informationen zum Trainieren eines Benutzers mit einem Diktiergerät finden Sie in der Online-Hilfe.***

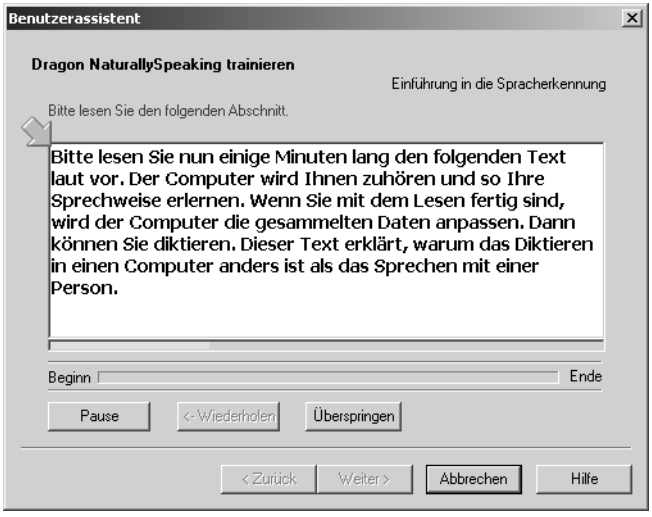
Ein gelber Pfeil weist darauf hin, wo mit dem Lesen begonnen werden soll. Wenn Sie während des Trainings eine Pause einlegen möchten, klicken Sie auf „Pause“.



Die ersten beiden Bildschirme müssen allerdings ohne Pause gelesen werden. Bei den restlichen Bildschirmen können Sie auch mitten im Satz eine Pause einlegen.

Sobald sich die Farbe der Wörter ändert, bedeutet das, dass der Computer diese Wörter gehört und verstanden hat. Wenn Sie dieselben Wörter mehrmals gelesen haben und der Computer sie immer noch nicht verstanden hat, klicken Sie einfach auf „Überspringen“. Ansonsten klicken Sie einfach auf „Weiter“, um fortzufahren.

Sie brauchen nur etwa fünf Minuten vorzulesen, um Dragon NaturallySpeaking für das Erkennen Ihrer Stimme zu trainieren.


Benutzerassistent
Dragon NaturallySpeaking trainieren
Einführung in die Spracherkennung
Bitte lesen Sie den folgenden Abschnitt.
Bitte lesen Sie nun einige Minuten lang den folgenden Text laut vor. Der Computer wird Ihnen zuhören und so Ihre Sprechweise erlernen. Wenn Sie mit dem Lesen fertig sind, wird der Computer die gesammelten Daten anpassen. Dann können Sie diktieren. Dieser Text erklärt, warum das Diktieren in einen Computer anders ist als das Sprechen mit einer Person.
Beginn
Ende
Pause
<- Wiederholen
Überspringen
< Zurück
Weiter >
Abbrechen
Hilfe

Wenn Sie während des Trainings eine Pause einlegen möchten, klicken Sie auf „Pause“. Machen Sie sich keine Gedanken, wenn Sie Fehler machen oder lachen. Sie sollten natürlich genau das lesen, was auf dem Bildschirm steht, aber wenn Sie etwas falsch vorlesen, ist das kein Problem. Der Computer wird den Fehler entweder ignorieren oder mit dem gelben Pfeil anzeigen, was noch einmal gelesen werden soll.

Anhand der Statusleiste sehen Sie, wie viel Text noch gelesen werden muss.

HINWEIS ***Während des Trainings müssen die Interpunktionszeichen nicht gesagt werden.***

Nachdem genug vorgelesen wurde, blendet der Benutzerassistent eine entsprechende Meldung ein. Klicken Sie auf „OK“, damit Dragon NaturallySpeaking beginnt, sich Ihrer Stimme anzupassen.

Anpassung an Ihren Schreibstil

Nachdem sich das Programm Ihrer Stimme angepasst hat, fordert Sie der Benutzerassistent auf, Dragon NaturallySpeaking an Ihren Schreibstil anzupassen.

Dragon NaturallySpeaking kann Ihren Schreibstil analysieren, um die Erkennungsgenauigkeit während des Diktats zu verbessern. Dieses Hilfsmittel durchsucht die Dokumente im Verzeichnis „*Eigene Dateien*“. Zu den durchsuchten Dateien zählen Microsoft Word, Corel WordPerfect, Text, html und Rich-Text (.rtf)-Dateien.

Die Anpassung an Ihren Schreibstil kann das Benutzertraining um 5 bis 30 Minuten verlängern. Stellen Sie sicher, dass alle anderen Programme während dieses Schrittes geschlossen sind.

HINWEIS ***Es empfiehlt sich, diesen Teil des Benutzerassistenten durchzuführen; wenn Sie allerdings vorhaben, diesen Teil der Benutzererstellung zu überspringen, wählen Sie die Option „Diesen Schritt überspringen“ anstatt „Abbrechen“.***

Klicken Sie auf „Starten“, um fortzufahren. Solange Ihre Dateien durchsucht werden, zeigt der Benutzerassistent den Status an. Nachdem Dragon NaturallySpeaking an Ihren Schreibstil angepasst wurde, klicken Sie auf „Weiter“.

Sie können nun mit dem Diktieren beginnen.

Dateistruktur in Version 9

Beim Upgrade von Dragon NaturallySpeaking Version 7 oder 8 auf Version 9 werden einige NaturallySpeaking Verzeichnisse und Dateien automatisch verschoben.

HINWEIS ***Bei den folgenden Verzeichnisstrukturen und Dateipfaden wurde von einer Installation im Standardverzeichnis ausgegangen.***

Verzeichnisstruktur in Version 7 für alle unterstützten Windows-Betriebssysteme

Verzeichnisstruktur in Version 7.0 vor der Aufrüstung auf Version 9:

```
C:\Programme\ScanSoft\NaturallySpeaking
\Custom
\Data
\Help
\Program
\Results
  \Training
\Tutorial (Installation optional)
\Users
```

HINWEIS ***Das Verzeichnis „\Custom" wird nur erstellt, wenn Sie mithilfe von „nsadmin" benutzerdefinierte Wörter, Befehle oder Vokabulare erstellen.***

Verzeichnisstruktur in Version 8 unter Windows 2000/XP Pro/XP Home

Verzeichnisstruktur in Version 8 vor der Aufrüstung auf Version 9:

```
C:\Programme\ScanSoft\NaturallySpeaking
\Help
\Program
\Tutorial (optional)
C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Application
Data\ScanSoft\NaturallySpeaking\
\Custom
\Data
\Data\Training
\Users
C:\Dokumente und Einstellungen\<Benutzername>\Application
Data\ScanSoft\NaturallySpeaking\
\Results
```

Verzeichnisstruktur in Version 9 unter Windows 2000/XP Pro/XP Home/Windows Server 2003

Verzeichnisstruktur nach der Installation von Version 9 unter Windows 2000/XP Pro/XP Home/Windows 2000 Advanced Server/Windows Server 2003:

```
C:\Programme\Nuance\NaturallySpeaking9
\Help
\Program
\Tutorial (optional)
C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Application
Data\Nuance\NaturallySpeaking\
\Custom
\Data
\Data\Training
\Users
C:\Dokumente und Einstellungen\<Benutzername>\Application
Data\Nuance\NaturallySpeaking9\
\Results
```

Deinstallieren unter XP Professional oder XP Home

Folgende Dateien verbleiben auf Ihrem Rechner, nachdem Sie Dragon NaturallySpeaking deinstallieren:

```
C:\Windows\Speech
VText.dll
Vdict.dll
WrapSAPI.dll
XTel.Dll
Xcommand.dll
Xlisten.dll
Xvoice.dll
spchtel.dll
speech.cnt
speech.dll
vcauto.tlb
vcmd.exe
vcmshl.dll
vtxtauto.tlb
```

Dragon NaturallySpeaking installiert diese Dateien zur Unterstützung von Microsoft SAPI4. Falls Sie keine anderen Sprachanwendungen haben, die SAPI4 erfordern, können Sie diese Dateien problemlos manuell entfernen. Haben Sie andere Sprachanwendungen installiert, die SAPI4-Unterstützung erfordern, kann es sein, dass Sie diese Anwendungen erneut installieren müssen, falls Sie diese Dateien entfernen.

Dragon NaturallySpeaking Protokolldateien, Beispiele und Tools

Sie können folgende Dateien über das Windows-Startmenü anzeigen:

- Um die Protokolldatei von NaturallySpeaking (dragon.log) anzuzeigen, klicken Sie im Menü „Start“ auf „Programme>Dragon NaturallySpeaking 9,0>Dragon.log anzeigen“.
- Um die Installationsdateien von NaturallySpeaking anzuzeigen, klicken Sie im Menü „Start“ auf „Programme>Dragon NaturallySpeaking 9.0>Installationsprotokoll anzeigen“.
- Um Werkzeuge auszuführen, klicken Sie im Menü „Start“ auf „Programme>Dragon NaturallySpeaking 9.0>Dragon NaturallySpeaking Werkzeuge“ (nur Professional Editionen).

KAPITEL 3

Mit dem Diktieren beginnen

Nachdem Sie die Software installiert und das Training abgeschlossen haben, können Sie mit dem Diktieren beginnen.

Starten von Dragon NaturallySpeaking

Wenn Dragon NaturallySpeaking nicht bereits läuft, können Sie das Programm durch eine der folgenden Aktionen starten:

- Doppelklicken Sie auf das Symbol „Dragon NaturallySpeaking“.

- Wählen Sie im Startmenü unter „Programme“ die Option „Dragon NaturallySpeaking 9.0“.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das QuickStart-Symbol auf der Task-Leiste und wählen Sie „NaturallySpeaking starten“ aus, wenn die Option „QuickStart“ aktiviert ist. Nähere Informationen zu dieser Option finden Sie unter „Automatisches Starten der Anwendung“ auf Seite 33.

HINWEIS ***Sie können Dragon NaturallySpeaking über eine Remotedesktop-Verbindung (Windows XP Professional und Windows XP Home) starten; allerdings wird interaktives Diktieren nicht unterstützt. Mithilfe einer Remotedesktop-Verbindung können Sie auf die Dragon-Leiste zugreifen und Diktate umsetzen. Sie können ein auf dem entfernten Rechner angeschlossenes Mikrofon jedoch nicht zum Diktieren benutzen.***

Einschalten des Mikrofons

Zum Diktieren müssen Sie das Mikrofon einschalten. Hierzu stehen mehrere Methoden zur Auswahl:

- Klicken Sie in der Dragon-Leiste auf das Mikrofonsymbol. Durch erneutes Klicken auf das Symbol wird das Mikrofon wieder ausgeschaltet.

Mikrofon

- Drücken Sie die Plustaste (+) des Ziffernblocks Ihrer Tastatur, um das Mikrofon einzuschalten. Zum Ausschalten drücken Sie die Taste noch einmal.
- Klicken Sie in der Task-Leiste von Windows auf das Mikrofonsymbol.

Die Anzeige des Mikrofonsymbols und Lautstärkemessers in der Dragon-Leiste ändern sich und zeigen an, ob das Mikrofon ein- bzw. ausgeschaltet ist.

Mikrofon ist ausgeschaltet.

Mikrofon ist eingeschaltet.

HINWEIS ***Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, können Sie es nicht per Sprachbefehl einschalten.***

Schlafmodus und erneute Mikrofonaktivierung

So schalten Sie das Mikrofon und damit die Diktataufnahme vorübergehend aus:

1. Sagen Sie „*Geh schlafen*“.
   Dragon NaturallySpeaking ignoriert jetzt alles außer dem Befehl „*Wach auf*“.

2. Um das Mikrofon erneut zu aktivieren, sagen Sie „*Wach auf*“.

Sie können auch die Plustaste (+) auf dem Ziffernblock der Tastatur drücken, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

Mit dem Diktieren beginnen

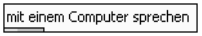
Wenn Sie mit dem Diktieren beginnen möchten, starten Sie ein Textverarbeitungsprogramm (z. B. Microsoft® Word oder Corel® WordPerfect®) und öffnen ein neues Dokument. Stellen Sie sicher, dass der Cursor am Anfang des Dokuments positioniert ist.

DragonPad

Sie können auch DragonPad verwenden. DragonPad ist ein einfaches Textverarbeitungsprogramm, das im Lieferumfang von Dragon NaturallySpeaking enthalten ist. Wählen Sie im Menü „Extras“ in der Dragon-Leiste die Option „DragonPad“, um die Anwendung zu öffnen.

TIPP ***Vergessen Sie nicht, zuerst in das Fenster zu klicken, in das Sie diktieren möchten, bevor Sie mit dem Diktat beginnen.***

Beginnen Sie mit dem Diktat. Dragon NaturallySpeaking erfasst die von Ihnen gesprochenen Wörter und versucht sie zu erkennen. Der erkannte Text erscheint im sogenannten Erkennungsfenster, einem kleinen gelben Fenster, das während des Diktierens angezeigt wird. Beispiel:



Die im Erkennungsfenster angezeigten Wörter können sich ändern, wenn das Programm andere Interpretationen des gehörten Textes in Erwägung zieht.

Die Lautstärke Ihrer Stimme wird durch eine bunte Linie im Erkennungsfenster dargestellt. Während Sie sprechen, ändert sie ihre Farbe von gelb zu grün.

HINWEIS ***Wenn Dragon NaturallySpeaking den gesprochenen Text als Befehl versteht, wird das Erkennungsfenster mit einem leuchtend blauen Rahmen angezeigt.***

Sie können das Erkennungsfenster an einer Stelle fest verankern. Klicken Sie hierzu im Menü „Extras“ der Dragon-Leiste auf „Optionen“, anschließend auf die Registerkarte „Ansicht“ und aktivieren Sie die Option „Verankert“.

Erschrecken Sie nicht, wenn zunächst eine Reihe Fehler auftreten; die Erkennungsleistung von Dragon NaturallySpeaking verbessert sich mit dem weiteren Gebrauch.

Diktieren von Interpunktionszeichen

Die folgende Übersicht soll Ihnen als Richtlinie beim Diktieren der gebräuchlichsten Interpunktionszeichen dienen.

ZUR EINGABE VON...	SAGEN SIE...
,	Komma
.	Punkt
!	Ausrufezeichen
?	Fragezeichen
-	Bindestrich
:	Doppelpunkt

Neue Zeilen und Absätze

Der Befehl „*Neue Zeile*“ enspricht dem einmaligen Drücken der Eingabetaste, der Befehl „*Neuer Absatz*“ entspricht dem zweimaligen Drücken der Eingabetaste.

AKTION	SPRACHBEFEHL
Eine neue Zeile hinzufügen	Neue Zeile
Einen neuen Absatz hinzufügen	Neuer Absatz

Wenn Sie „Neuer Absatz“ sagen, wird das anschließend diktierte Wort groß geschrieben.

Tipps zum Diktieren

- Wenn Sie das zuletzt Gesagte löschen möchten, sagen Sie „*Streich das*“.
- Sie können „*Streich das*“ wiederholt sagen, um mehrere nacheinander diktierte Ausdrücke zu löschen, bzw. „*Streich das <x> mal*“, wobei x für die Anzahl der Äußerungen steht, die Sie rückgängig machen möchten.
- Um einen Befehl zu widerrufen, sagen Sie „*Rückgängig machen*“. Falls dies beim ersten Mal nicht gelingt, wiederholen Sie den Befehl, bis der Vorgang komplett rückgängig gemacht wurde.
- Soll ein Erkennungsprozess abgebrochen (und das Mikrofon ausgeschaltet) werden, klicken Sie im Erkennungsfenster auf die kleine rote Schaltfläche.
- Sie können den zuletzt gesprochenen Ausdruck ändern, ohne zuerst den Text auswählen zu müssen. Sagen Sie einfach „*Mach das fett*“, „*Schreib das groß*“, „*Korrigier das*“ usw.
- Um ein überflüssiges Leerzeichen nach einem Wort zu löschen, sagen Sie „*Vorheriges Zeichen löschen*“.

- Für Wörter, die Sie nicht laut sagen möchten, können Sie eine gesprochene Form festlegen. Beispielsweise könnten Sie einen Befehl erstellen, der immer „Schnucki“ schreibt, wenn Sie „*Peters Spitzname*“ sagen.
- Um die letzte Markierung zu löschen, sagen Sie „*Auswahl aufheben*“.

Nähere Informationen zum Korrigieren von Fehlern finden Sie in Kapitel 5, „Korrigieren und Bearbeiten“.

Verwendung des Diktierfensters

Normalerweise können Sie mit Dragon NaturallySpeaking in das Textfenster jeder beliebigen Anwendung diktieren und die entsprechenden Sprachbefehle verwenden. In gewissen Anwendungen oder spezifischen Fenstern dieser Anwendungen kann es jedoch passieren, dass einzelne Sprachbefehle gar nicht oder nicht durchweg funktionieren.

In solchen Situationen können Sie ein spezielles Fenster, das Diktierfenster, verwenden. Mithilfe des Diktierfensters können Sie Text diktieren und bearbeiten und dadurch die o. g. Probleme in diesen nicht standardmäßigen Fenstern vermeiden.

So starten Sie das Diktierfenster:

1. Platzieren Sie den Cursor dort, wo der Text sein soll.
2. Starten Sie das Diktierfenster durch eine der folgenden Aktionen:
   - Sagen von „Diktiertextfeld anzeigen“
   - Auf der Dragon-Leiste durch Wählen von Extras > Diktiertextfeld
   - Drücken von CTRL + SHIFT + D
3. Bei angezeigtem Diktiertextfeld können Sie alle Dragon NaturallySpeaking Befehle anwenden, um Text in das Diktiertextfeld einzugeben und dort zu bearbeiten.
4. Wenn Sie mit dem Diktieren und Bearbeiten des Textes fertig sind, sagen oder klicken Sie auf „OK“. Der Text, den Sie in das Diktiertextfeld diktiert haben, wird nun in die Anwendung übertragen.

Weitere Informationen über die Verwendung des Diktiertextfelds in nicht standardmäßigen Fenstern finden Sie in der Online-Hilfe.

Drucken und Speichern des Diktats

Drucken

Klicken Sie mit der Maus im Menü „Datei“ des Textverarbeitungsprogramms auf die Option „Drucken“. Oder sagen Sie „*Klick Datei*“, legen Sie eine Pause ein und sagen Sie „*Drucken*“. Sie können auch einfach „*Dokument drucken*“ oder „*Datei drucken*“ sagen, wenn die natürlichen Sprachbefehle aktiviert sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

Speichern

Klicken Sie im Menü „Datei“ auf „Speichern“. Oder sagen Sie „*Klick Datei*“ gefolgt von „*Speichern*“. Vergessen Sie nicht, zwischen „*Klick Datei*“ und „*Speichern*“ eine kurze Pause einzulegen, damit Dragon NaturallySpeaking diese Begriffe als zwei getrennte Befehle erkennen kann. Wenn die natürlichen Sprachbefehle aktiviert wurden, können Sie auch „*Dokument speichern*“ sagen.

Aufrufen der Hilfe

Wenn Sie die Online-Hilfe für Dragon NaturallySpeaking anzeigen möchten, wählen Sie im Menü „Hilfe“ der Dragon-Leiste die Option „Hilfethemen“. Oder sagen Sie „*Hilfe aufrufen*“. Über die Schaltfläche „Drucken“ des Hilfefensters können Sie einzelne Hilfethemen ausdrucken. Um eine Verknüpfung in der Online-Hilfe zu öffnen, sagen Sie einfach deren Namen. Die Verknüpfungen werden neben dem Anwendungsfenster angezeigt und enthalten Beispiele für die gebräuchlichsten Befehle innerhalb der Anwendung, die Sie gerade benutzen.

Die Online-Hilfe umfasst folgende Informationen, die nicht im Benutzerhandbuch zu finden sind:

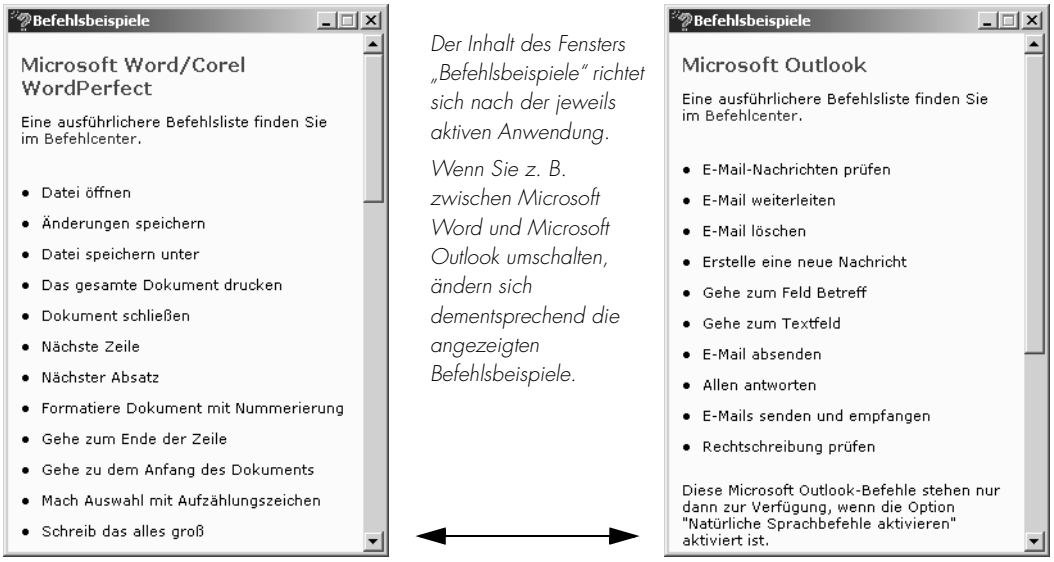
- Benutzer erstellen und verwalten
- Grundlagen des Diktierens
- Diktieren mit einem tragbaren Diktiergerät (Preferred und höhere Editionen)
- Diktieren mit einem Serverprofil (Professional und höhere Edition)
- Erkennungsfehler korrigieren
- Text bearbeiten
- Erkennungsleistung verbessern
- Arbeiten auf dem Desktop
- Mit Programmen arbeiten
- Befehle mit dem Befehlseditor erstellen (Professional und höhere Editionen)
- Dragon NaturallySpeaking Tools (Professional und höhere Editionen)

„Was kann ich sagen?“

Sagen Sie „*Was kann ich sagen*?“, um das Fenster „Befehlsbeispiele“ zu öffnen. Darin sehen Sie eine Auswahl der nützlichsten Befehle, die Dragon NaturallySpeaking im aktuellen Kontext erkennt. Der Kontext ist Ihre Arbeitsumgebung – d. h. eine bestimmte Anwendung oder der Windows-Desktop.

So öffnen Sie das Fenster „Befehlsbeispiele“:

Wählen Sie im Menü „Hilfe“ der Dragon-Liste die Option „Befehlsbeispiele“ oder sagen Sie „*Was kann ich sagen*“. Das Fenster „Befehlsbeispiele“ wird mit einer Auswahl an Befehlen neben Ihrem Arbeitsfenster geöffnet.


Befehlsbeispiele
Microsoft Word/Corel WordPerfect
Eine ausführlichere Befehlsliste finden Sie im Befehlcenter.
Datei öffnen
Änderungen speichern
Datei speichern unter
Das gesamte Dokument drucken
Dokument schließen
Nächste Zeile
Nächster Absatz
Formatiere Dokument mit Nummerierung
Gehe zum Ende der Zeile
Gehe zu dem Anfang des Dokuments
Mach Auswahl mit Aufzählungszeichen
Schreib das alles groß
Der Inhalt des Fensters „Befehlsbeispiele“ richtet sich nach der jeweils aktiven Anwendung.
Wenn Sie z. B. zwischen Microsoft Word und Microsoft Outlook umschalten, ändern sich dementsprechend die angezeigten Befehlsbeispiele.
Befehlsbeispiele
Microsoft Outlook
Eine ausführlichere Befehlsliste finden Sie im Befehlcenter.
E-Mail-Nachrichten prüfen
E-Mail weiterleiten
E-Mail löschen
Erstelle eine neue Nachricht
Gehe zum Feld Betreff
Gehe zum Textfeld
E-Mail absenden
Allen antworten
E-Mails senden und empfangen
Rechtschreibung prüfen
Diese Microsoft Outlook-Befehle stehen nur dann zur Verfügung, wenn die Option "Natürliche Sprachbefehle aktivieren" aktiviert ist.

Um zu sehen, welche anderen Befehle verfügbar sind, klicken Sie oben im Fenster „Befehlsbeispiele“ auf die Option „Befehlscenter“. Weitere Informationen zum Befehlscenter finden Sie in der Online-Hilfe.

HINWEIS

- Wenn für ein bestimmtes Programm keine Befehlsbeispiele erhältlich sind, werden die globalen Befehle (die überall zur Verfügung stehen) angezeigt.
- Die durch ein Sternchen (*) gekennzeichneten Befehle sind nur dann verfügbar, wenn das Kontrollkästchen „Natürliche Sprachbefehle aktivieren“ auf der Registerkarte „Befehle“ des Dialogfeldes „Optionen“ ausgewählt ist.

Lernprogramm

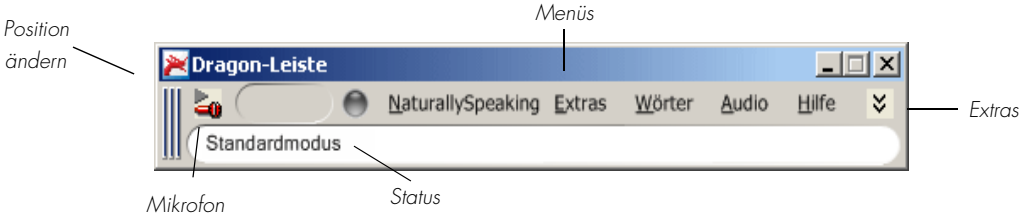
Um das Lernprogramm zu starten, klicken Sie auf der Dragon-Leiste im Menü „Hilfe“ auf „Lernprogramm“. Das Lernprogramm beinhaltet einige Lektionen zu den Grundlagen von Dragon NaturallySpeaking.

Fehlerbehebung

Wenn bei der Arbeit mit Dragon NaturallySpeaking Probleme oder unerwartete Resultate auftreten, lesen Sie bitte die Abschnitte „Fehlerbehebung“ und „Tipps“ der Online-Hilfe.

Elemente der Dragon-Leiste

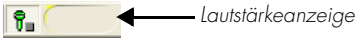
Die Dragon-Leiste bietet Ihnen Zugang zu den Funktionen und Optionen von Dragon NaturallySpeaking.



Das Menü „Audio“ und die Symbolleiste „Extras“ stehen nur in der Edition „Preferred“ sowie in höheren Editionen zur Verfügung.

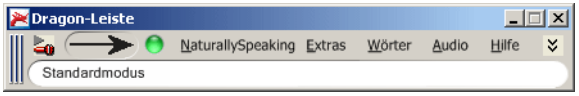
Mikrofonschalter und Lautstärkeanzeige

Bei eingeschaltetem Mikrofon wird neben dem Mikrofonsymbol die Lautstärke farblich angezeigt. Gelb bedeutet, dass Sie zu leise sprechen, oder Stille; Grün kennzeichnet eine angemessene Lautstärke, während Rot bedeutet, dass Sie zu laut sprechen.



Die Anzeige „Markieren und Sagen“

Die Dragon-Leiste enthält eine Markieren-und-Sagen-Anzeige, die grün wird, wenn Sie sich in einer Anwendung oder einem Fenster befinden, wo der gesamte Funktionsumfang von NaturallySpeaking unterstützt wird.



Normalerweise können Sie mit Dragon NaturallySpeaking in das Textfenster jeder beliebigen Anwendung diktieren und die entsprechenden Sprachbefehle verwenden. In gewissen Anwendungen oder spezifischen Fenstern dieser

Anwendungen kann es jedoch passieren, dass einzelne Sprachbefehle gar nicht oder nicht durchweg funktionieren.

Befinden Sie sich in einem nicht standardmäßigen Fenster, geht die Markieren-und-Sagen-Anzeige aus, was darauf hinweist, dass das Markieren und Bearbeiten von diktiertem Text Probleme bereiten könnte.

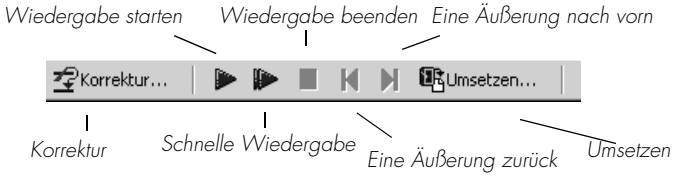
Beim Diktieren in ein nicht standardmäßiges Fenster wird in der Dragon-Leiste außerdem die Meldung „Diktat erfolgt nicht in ein Standardfenster“ angezeigt.

Verwenden Sie das Diktiertextfeld, falls das Diktieren oder Korrigieren in einem dieser nicht standardmäßigen Fenster Probleme bereitet.

Weitere Informationen zum Diktiertextfeld entnehmen Sie bitte der Online-Hilfe.

Symbolleiste „Extras“ (Preferred and höhere Editionen)

In den Editionen Preferred und höher können Sie ganz rechts in der Dragon-Leiste auf das Doppelpfeilsymbol klicken und die Symbolleiste „Extras“ öffnen. Die Symbolleiste „Extras“ umfasst mehrere Schaltflächen für die Umsetzung von einem tragbaren Diktiergerät und die Diktatwiedergabe.



Korrektur

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Korrektur“, um dem Programm mithilfe des Korrekturfensters den diktierten Ausdruck beizubringen. Lesen Sie hierzu Kapitel 4, „Korrigieren und Bearbeiten“.

Umsetzen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ein per Diktiergerät aufgenommenes Diktat umzusetzen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

Wiedergabe starten, beenden und Geschwindigkeit ändern

Wenn Sie Text auswählen und auf die Schaltfläche „Wiedergabe starten“ klicken, hören Sie Ihre Diktataufzeichnung. Während der Wiedergabe markiert ein gelber Pfeil die aktuelle Position innerhalb des Diktats. Wenn Sie die Wiedergabegeschwindigkeit erhöhen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche „Schneller“. Die Schaltfläche „Wiedergabe starten“ stellt die Standardgeschwindigkeit wieder her. Klicken Sie auf „Wiedergabe beenden“, um die Wiedergabe des Diktats zu beenden.

Eine Äußerung zurück/nach vorn

Mit diesen Schaltflächen springen Sie zur Wiedergabe der nächsten bzw. vorherigen Äußerung im Diktat. Dragon NaturallySpeaking interpretiert eine Äußerung als eine Gruppe von Wörtern, die ohne Pause gesprochen werden. Die Elemente des Menüs „Extras“ können in der Dragon-Leiste angezeigt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

Positionsänderung der Dragon-Leiste

Sie können die Position der Dragon-Leiste ändern, indem Sie ganz links auf der Leiste auf das Dragon-Symbol klicken. Das angezeigte Kontextmenü bietet Ihnen folgende Platzierungsoptionen:

OPTION	POSITION
Oben verankert (Voreinstellung)	Die Dragon-Leiste wird am oberen Bildschirmrand verankert.
Unten verankert	Die Dragon-Leiste wird am unteren Bildschirmrand verankert.
Frei beweglich	Die Dragon-Leiste kann an eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm verschoben werden.
Angeheftet	Die Dragon-Leiste erscheint direkt über dem Fenster, in das Sie diktieren.
Nur in Task-Leiste	Die Dragon-Leiste wird ausgeblendet, und es wird nur das Mikrofonsymbol in der Windows-Task-Leiste angezeigt.

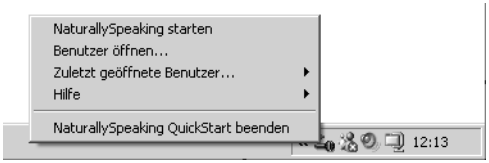
HINWEIS ***Mit dem Sprachbefehl „Dragon-Leiste nur in Task-Leiste“ können Sie ebenfalls die Dragon-Leiste ausblenden. Wenn Sie die Dragon-Leiste wiederherstellen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste rechts unten im Bildschirm auf das Mikrofonsymbol und wählen aus dem Kontextmenü die Option „Dragon-Leiste wiederherstellen“.***

Steuerung von Dragon NaturallySpeaking mit Sprachbefehlen

Sie können Dragon NaturallySpeaking mit Sprachbefehlen steuern. Wenn Sie z. B. die Symbolleiste „Extras“ anzeigen möchten, sagen Sie „*Extras-Symbolleiste anzeigen*“.

Automatisches Starten der Anwendung

Über das Symbol „NaturallySpeaking-QuickStart“ in der Windows-Task-Leiste erhalten Sie schnellen Zugriff auf Dragon NaturallySpeaking und die zuletzt verwendeten Benutzer. Durch Rechtsklicken auf das QuickStart-Symbol wird das entsprechende Kontextmenü angezeigt. Zum Beispiel:



HINWEIS ***Diese Option wird am Ende der Installation von Dragon NaturallySpeaking installiert.***

Aktivieren des QuickStart-Modus

Wenn Sie den QuickStart-Modus aktivieren, wird NaturallySpeaking automatisch beim Starten des Systems aufgerufen und als Symbol in der Windows-Task-Leiste angezeigt.

Sie können den QuickStart-Modus mit einer der folgenden Methoden aktivieren:

- Während der Installation: Der letzte Installationsbildschirm gibt Ihnen die Möglichkeit zur Aktivierung der QuickStart-Option.
- Im Dialogfeld „Optionen“: Klicken Sie im Menü „Extras“ der Dragon-Leiste auf „Optionen“ und anschließend auf die Registerkarte „Weitere Einstellungen“. Aktivieren Sie die Option „Beim Starten von Windows im QuickStart-Modus beginnen“. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 34.

Beenden des QuickStart-Modus

Wenn Sie den QuickStart-Modus beenden möchten, deaktivieren Sie die betreffende Option auf der Registerkarte „Weitere Einstellungen“ im Dialogfeld „Optionen“.

Vorübergehende Deaktivierung des QuickStart-Modus

Sie können QuickStart vorübergehend deaktivieren, indem Sie auf das QuickStart-Symbol in der Task-Leiste klicken und die Option „NaturallySpeaking QuickStart beenden“ wählen. Daraufhin wird das QuickStart-Symbol aus der Windows-Task-Leiste entfernt. Nach dem Neustart von Windows wird das QuickStart-Symbol erneut in der Task-Leiste angezeigt. Sie können den QuickStart-Modus auch wieder aktivieren, ohne Windows neu starten zu müssen. Wählen Sie hierzu im Windows-Startmenü unter „Programme“ die Option „Autostart“ und hier „Dragon NaturallySpeaking“.

Verwenden des QuickStart-Modus

Sie erhalten Zugriff auf den QuickStart-Modus, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das QuickStart-Symbol in der Task-Leiste klicken. Daraufhin wird das QuickStart-Menü eingeblendet.

OPTION...	AKTION...
NaturallySpeaking starten	Startet NaturallySpeaking. Wenn nur ein Benutzer definiert ist, wird dieser Benutzer beim Öffnen der Anwendung geladen. Sind mehrere Benutzer vorhanden, erscheint zunächst das Dialogfeld „Benutzer öffnen". Wählen Sie darin den gewünschten Benutzer aus, um NaturallySpeaking mit diesem Benutzer zu starten.
Benutzer öffnen...	Zeigt das Dialogfeld „Benutzer öffnen" an. Nachdem Sie einen Benutzer ausgewählt (oder erstellt) haben, wird NaturallySpeaking gestartet.
Zuletzt geöffnete Benutzer	Öffnet ein Menü, das die zuletzt geladenen Benutzer anzeigt.
Hilfe	Öffnet das Hilfe-Menü.
Dragon-Leiste schließen	Schließt alle Benutzer und die Dragon-Leiste.
NaturallySpeaking QuickStart beenden	Entfernt das QuickStart-Symbol aus der Windows-Task-Leiste und schließt NaturallySpeaking, sofern die Anwendung ausgeführt wird. Wenn Sie den QuickStart-Modus erneut aktivieren möchten, müssen Sie zunächst Windows neu starten.

Falls das QuickStart-Symbol aus irgendwelchen Gründen nicht verfügbar sein sollte, können Sie die Anwendung jederzeit vom Windows-Startmenü aus aufrufen.

KAPITEL 4

Arbeiten auf dem Desktop

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Ihren Computer weitgehend mit den Sprachbefehlen von Dragon NaturallySpeaking steuern können.

Programme, Dokumente und Ordner

Mittels Sprachbefehl lassen sich Programme, Dokumente und Ordner öffnen, die sich in Ihrem Startmenü oder auf Ihrem Desktop befinden.

Dragon NaturallySpeaking kann nicht per Sprachbefehl gestartet werden. Sie können allerdings veranlassen, dass Dragon NaturallySpeaking im Schlafmodus gleichzeitig mit Windows gestartet wird. Wählen Sie hierzu im Dialogfeld „Optionen“ auf der Registerkarte „Weitere Einstellungen“ die Option „Mikrofon einschalten (Schlafmodus)“. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

Starten von Programmen

Wenn Sie ein im Startmenü aufgeführtes Programm starten möchten, sagen Sie „*Öffne*“ und den Namen des Programmes genau wie er im Menü oder Untermenü des Startmenüs erscheint. Sie können auch den Namen sagen, der unterhalb des Symbols auf dem Desktop erscheint.

Wenn Sie beispielsweise Microsoft® Internet Explorer® starten möchten, sagen Sie „*Öffne Internet Explorer*“.

Öffnen von Dokumenten und Ordnern im Startmenü

Wenn Sie ein Dokument oder einen Ordner aus dem Startmenü öffnen möchten, sagen Sie „*Öffne*“ und den Namen des Dokuments oder Ordners genau wie er im Menü erscheint.

Möchten Sie beispielsweise ein Dokument mit dem Namen Verkauf.doc öffnen, sagen Sie „*Öffne Verkauf Punkt doc*“. Wenn Sie ein Dokument mit dem Namen JOURNAL.WPD öffnen möchten, sagen Sie „*Öffne Journal Punkt w p d*“.

Zum Öffnen eines auf dem Windows Desktop befindlichen Dokuments oder Ordners sagen Sie einfach „*Öffne*“ gefolgt von dem Namen unterhalb des Symbols. So sagen Sie beispielsweise „*Öffne Projekte*“, um den Ordner „Projekte“ zu öffnen.

Sagen Sie „Öffne Projekte“

Wechseln zwischen geöffneten Fenstern

Mit dem Befehl „*Zurück zu*“ können Sie zwischen geöffneten Fenstern hin- und herwechseln. Sagen Sie „*Zurück zu*“ und den Namen des Programms bzw. des Dokuments, genau wie er in der Titelleiste erscheint.

Wenn z. B. Microsoft® Word® ausgeführt wird, können Sie zu dieser Anwendung wechseln, indem Sie „*Zurück zu Microsoft Word*“ sagen.

Alternativ dazu können Sie auch mit den Befehlen „*Vorheriges Fenster*“ (entspricht dem Drücken der Tasten ALT+TAB) und „*Nächstes Fenster*“ (entspricht dem Drücken der Tasten ALT+UMSCHALT+TAB) zwischen geöffneten Fenstern wechseln.

SAGEN SIE...	UM...
Nächstes Fenster	zur nächsten Anwendung überzuwechseln.
Vorheriges Fenster	zur vorherigen Anwendung überzuwechseln.
Zurück zu Microsoft Word	Microsoft® Word zur aktiven Anwendung zu machen.
Zurück zu <Name der Anwendung>	zu der von Ihnen angegebenen geöffneten Anwendung überzuwechseln. Sagen Sie den Namen der Anwendung genau so, wie er in der Titelleiste des Programmfensters angezeigt wird.

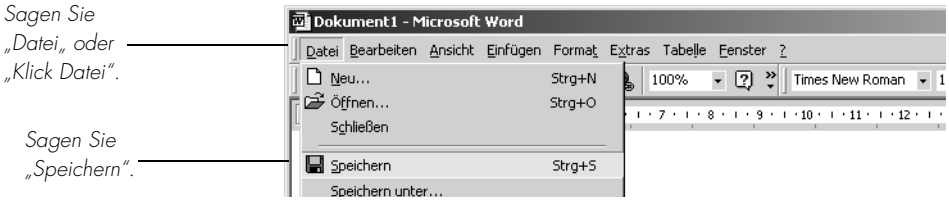
Öffnen und Schließen von Menüs

Jedes Menü kann aktiviert werden, indem Sie den Namen des Menüs sagen.

So öffnen Sie ein Menü:

1. Öffnen Sie ein Anwendungsfenster (z. B. Microsoft® Word) und aktivieren Sie es.

Sagen Sie den Namen des zu öffnenden Menüs (z. B. „*Datei*“). Falls der Befehl nicht funktioniert, sagen Sie zuerst „*Klick*“ und dann den Namen des zu öffnenden Menüs (z. B. „*Klick Datei*“).



2 In diesem Beispiel wird das Menü „Datei“ geöffnet. Falls der Befehl nicht funktioniert und beispielsweise das Wort „Klick“ in das Dokument eingegeben wird, ist es möglich, dass Sie beim Sprechen mitten im Befehl pausiert haben.

3 Sagen Sie den Namen des gewünschten Menüelements (z. B. „*Speichern*“), um es zu aktivieren.

4 Wenn Sie ein Menü schließen möchten, sagen Sie „*Abbrechen*“.

TIPP ***Wenn Sie das Startmenü öffnen möchten, sagen Sie „Klick Start“ oder „Klick Startmenü“.***

HINWEIS ***Wenn Befehle immer wieder als Text in das Dokument eingegeben werden anstatt als Befehl erkannt zu werden, können Sie Dragon NaturallySpeaking dazu veranlassen, die Befehle als solche zu erkennen, indem Sie vor dem Befehl „Klick“ sagen. Für diese Einstellung wählen Sie im Dialogfeld „Optionen“ auf der Registerkarte „Befehle“ die Option „'Klick' sagen, um Menü oder Steuerelement auszuwählen“. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.***

Auswählen von Schaltflächen, Registerkarten und Optionen

Wenn Dragon NaturallySpeaking aktiv ist, können Sie alle Schaltflächen, Kontrollkästchen und andere Dialogfeldoptionen auswählen, indem Sie den betreffenden Namen sagen. Falls dies nicht funktioniert, sagen Sie „*Klick*“ und dann den jeweiligen Namen.

Möchten Sie beispielsweise im Dialogfeld „Einstellungen“ von DragonPad auf der Registerkarte „Rich Text“ das Kontrollkästchen „Symbolleiste“ aktivieren, so

sagen Sie „*Symbolleiste*“ oder „*Klick Symbolleiste*“. Wiederholen Sie den Befehl, um das Kontrollkästchen zu deaktivieren.

Sagen Sie „Am Fenster umbrechen“ oder „Klick Am Fenster umbrechen“.

Sagen Sie „Symbolleiste“ oder „Klick Symbolleiste“.

Zum Auswählen von Registerkarten sagen Sie den Namen der betreffenden Registerkarte und ggf. vorher „*Klick*“. Im oben abgebildeten Dialogfeld würden Sie z. B. „*Optionen*“ oder „*Klick Optionen*“ sagen, um die Registerkarte „Optionen“ auszuwählen. Mit den Sprachbefehlen „*Nächstes Register*“ und „*Vorheriges Register*“ können Sie zwischen den verschiedenen Registerkarten hin- und herwechseln.

HINWEIS ***In einigen Anwendungen können Sie die Dialogfeldelemente nicht durch Sagen des jeweiligen Namens auswählen. Verwenden Sie in diesem Fall den Befehl „Tabulatortaste“ so oft, bis das gewünschte Element ausgewählt ist, und sagen Sie dann „Leertaste“, um dieses auszuwählen. Lesen Sie hierzu auch den Abschnitt „Bewegen des Mauszeigers und Klicken mit der Maus“ auf Seite 44.***

Auswählen von Symbolen auf dem Desktop

Auch die Symbole auf dem Windows®-Desktop lassen sich durch Sprachbefehle auswählen.

So wählen Sie ein Symbol auf dem Desktop aus:

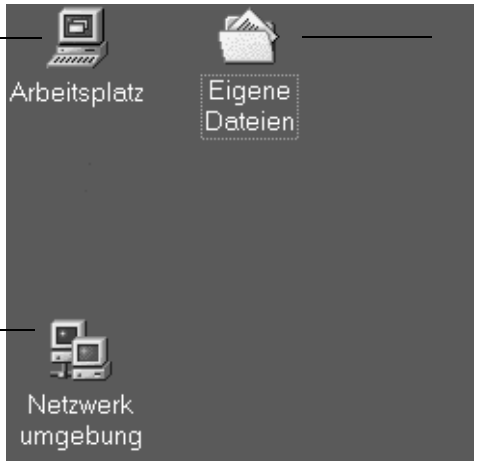
1. Wechseln Sie zum Windows®-Desktop. Dies kann per Sprachbefehl veranlasst werden, wenn Sie alle aktiven Anwendungen minimieren und den Mauszeiger auf dem Desktop-Symbol platzieren. Sagen Sie „*Mausklick*“, um den Desktop zu aktivieren.

2. Sagen Sie den Namen des Symbols (z. B. „*Arbeitsplatz*“). Daraufhin wird dieses Symbol von Windows® aktiviert.

3. Wenn Sie ein anderes Symbol auswählen möchten, sagen Sie die Anzahl der Symbole (bis zu 20) bis zum gewünschten Symbol und dann die Richtung (nach oben, unten, rechts oder links).

Sagen Sie z. B. „*1 nach rechts*“, „*2 nach unten*“ oder „*3 nach oben*“.

Sagen Sie „Arbeitsplatz“, um Arbeitsplatz auszuwählen.



Sagen Sie „1 nach rechts“, um „Eigene Dateien“ auszuwählen.

Sagen Sie „2 nach unten“, um die Netzwerk-umgebung

Nachdem Sie ein Symbol ausgewählt haben, können Sie es mit „*Drück Eingabetaste*“ starten, und mit „*Drück Umschalttaste F10*“ können Sie das entsprechende Kontextmenü anzeigen (als ob Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol klicken).

Diese Vorgänge können Sie auch durch Sprachbefehle veranlassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Markieren und Ziehen eines Objektes“ auf Seite 47.

Ändern der Fenstergröße und Schließen des Fensters

Möchten Sie die Fenstergröße verändern oder das Fenster schließen, so sagen Sie „Klick“ und dann einen der folgenden Fensterbefehle:

SAGEN SIE...	UM...
Klick Minimieren *oder* Klick Kontrollmenü *(Pause)* Minimieren	das aktive Fenster auf Minimalgröße zu setzen.
Klick Maximieren *oder* Klick Kontrollmenü *(Pause)* Maximieren	das aktive Fenster auf Maximalgröße zu setzen.

SAGEN SIE...	UM...
Klick Wiederherstellen *oder* Klick Kontrollmenü *(Pause)* Wiederherstellen	die vorherige Größe des Fensters wieder herzustellen.
Klick Schließen *oder* Drück ALT F4	die aktive Anwendung zu schließen.
Drück STRG F4	das aktive Dokument, aber nicht die Anwendung (funktioniert in vielen Anwendungen) zu schließen.
Klick Startmenü *oder* Klick Start *oder* Drück STRG ESC	das Windows®-Startmenü zu öffnen.

HINWEIS ***Bei den Befehlen des Kontrollmenüs dürfen Sie das Wort „Klick" nicht auslassen.***

TIPP ***Sollte Dragon NaturallySpeaking einen Fensterbefehl nicht erkennen, können Sie das Systemmenü öffnen, indem Sie „Klick Kontrollmenü" und anschließend die entsprechende Option sagen.***

Bildlauf in Fenstern und Listenfeldern

Sagen Sie die Anzahl der Klicks auf den Bildlaufpfeil (bis zu 20) gefolgt von „*nach unten*" oder „*nach oben*", um in einem Fenster einen vertikalen Bildlauf durchzuführen (z. B. „*4 nach unten*" oder „*10 nach oben*").

Zum Ausführen eines Bildlaufs in horizontaler Richtung sagen Sie die Anzahl der Klicks auf den Bildlaufpfeil (bis zu 20), gefolgt von „*nach links*" oder „*nach rechts*" (z. B. „*10 nach links*" oder „*5 nach rechts*").

Öffnen von Listen und Auswählen der Optionen

Listenfelder können durch das Sagen ihres Namens aktiviert werden.

So öffnen Sie ein Listenfeld:

1 Sagen Sie den Namen des zu öffnenden Listenfeldes.

2 Sagen Sie „*Liste öffnen*“. Das Listenfeld zeigt alle verfügbaren Auswahlmöglichkeiten in der Liste an.

So treffen Sie eine Auswahl aus der geöffneten Liste:

1 Sagen Sie den vollständigen Namen der gewählten Option.

2 Sagen Sie die Anzahl der Zeilen, die die gewünschte Option von der derzeitigen Markierung entfernt ist, gefolgt von „*nach unten*“ bzw. „*nach oben*“.

Drücken von Tasten

Auch durch das Drücken von Tasten können Windows®-Menüs und -Steuerungen aktiviert werden. Mit Dragon NaturallySpeaking können Sie jede beliebige Taste auf der Tastatur mittels Sprachbefehl drücken. Sie können also Buchstaben und Zahlen eingeben, sowie Modifikationstasten (UMSCHALT, STRG und ALT) sowie andere Tasten drücken.

Die folgenden vier Sprachbefehle gelten gleichermaßen „*Drück*“, „*Schreib*“, „*Tipp*“ und „*Taste*“.

HINWEIS ***Der Befehl „Streich das“ löscht keine Tastenanschläge, die mit dem Befehl „Taste“ diktiert wurden. Wählen Sie hierzu den Text per Sprache oder Maus aus und löschen Sie ihn oder sagen Sie „Drück Löschtaste“ bzw. „Drück Rücktaste“.***

Drücken von Buchstabentasten

Sie können jeden beliebigen Buchstaben auf der Tastatur drücken, indem Sie „*Drück*“ gefolgt von dem gewünschten Buchstaben sagen. Wenn Sie Buchstaben eingeben, müssen Sie „*Drück*“ vor jedem Buchstaben sagen. Für „hjx“ sagen Sie z. B. „*Drück h*“, „*Drück j*“, „*Drück x*“. Legen Sie dabei stets zwischen den Buchstaben eine Pause ein.

TIPP ***Sie können Wörter auch mit dem Buchstabiermodus buchstabieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Umschalten zwischen Erkennungsmodi“ auf Seite 92.***

Wenn Sie Buchstaben eingeben, die ähnlich klingen und akustisch leicht zu verwechseln sind, wie z. B. b und d, können Sie diese mit den Hilfswörtern des Buchstabieralphabets sagen, z. B. „*Drück b wie in Berta*“ oder „*Drück d wie in Dora*“ .

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON
Drück	alle Buchstaben von a–z
a	wie in Anton
b	wie in Berta

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON
c	wie in Cäsar
d	wie in Dora
e	wie in Emil
f	wie in Friedrich
g	wie in Gustav
h	wie in Heinrich
i	wie in Ida
j	wie in Julius
k	wie in Konrad/Kaufmann
l	wie in Ludwig
m	wie in Martha
n	wie in Nordpol
o	wie in Otto
p	wie in Paula
q	wie in Quelle
r	wie in Richard
s	wie in Siegfried/Samuel
t	wie in Theodor
u	wie in Ulrich
v	wie in Viktor
w	wie in Wilhelm
x	wie in Xaver/Xanthippe
y	wie in Ypsilon
z	wie in Zeppelin/Zacharias
ß	wie in Eszet
ä	wie in Ärger
ö	wie in Österreich/Ökonom
ü	wie in Übermut/Übel
	(Anstatt *„wie in"* können Sie auch *„für"* sagen.)

HINWEIS ***Sie können „Drück c" oder „Drück Cäsar" sagen, aber nicht „Drück Carola" oder „Drück Carsten".***

Großschreiben von Buchstaben

Sie können auch Großbuchstaben drücken, indem Sie zuerst *„Drück Groß"* und dann den jeweiligen Buchstaben sagen.

Wenn Sie z. B. „28 K“ eingeben möchten, sagen Sie „*achtundzwanzig*“ und dann „*Drück Groß Konrad*“ (oder „*Drück Groß K wie in Konrad*“).

Eingeben von Ziffern

Sie können auch die Ziffern der Tastatur (0 bis 9) eingeben, indem Sie „*Drück*“ und dann die betreffende Ziffer sagen (z. B. „*Drück 8*“).

Drücken von Tastenkombinationen

Bei der Eingabe von Tastenkombinationen können Sie jede beliebige Kombination von Modifikationstasten (UMSCHALT, STRG und ALT) gleichzeitig mit einer anderen Taste (z. B. einem Buchstaben) drücken. Sagen Sie beispielsweise:

- „*Drück Steuerungstaste Z*“ (macht den letzten Vorgang rückgängig)
- „*Drück Alttaste D*“ (öffnet das Menü „Datei“)
- „*Drück Umschalttaste Tabulatortaste*“ (geht rückwärts durch die Dialogfeldoptionen)

HINWEIS ***Dragon NaturallySpeaking kann den Befehl „Drück Steuerungstaste Alttaste Löschtaste“ (die Tastenkombination für den Neustart des Computers) nicht ausführen.***

Drücken von Funktionstasten und Tasten der numerischen Tastatur

Wenn Sie Funktionstasten drücken möchten (F1 bis F12), sagen Sie „*Drück*“ gefolgt vom Namen der gewünschten Funktionstaste. Sagen Sie z. B. „*Drück F1*“, um die Online-Hilfe aufzurufen.

Möchten Sie eine Taste auf der numerischen Tastatur drücken, sagen Sie „*Drück numerische Tastatur*“ gefolgt vom Namen der gewünschten Taste. Sie können z. B. „*Drück numerische Tastatur Minus*“ sagen, um die standardmäßige Korrektur-Zugriffstaste zu drücken und das Korrekturmenü von Dragon NaturallySpeaking zu öffnen. Weitere Möglichkeiten finden Sie in der nachstehenden Liste:

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...
Drück	numerische Tastatur <1>
	numerische Tastatur Punkt (.)
	numerische Tastatur Schrägstrich (/) (*aktiviert den Schlafmodus*)
	numerische Tastatur Minus (-) *(öffnet das Korrekturmenü)*
	numerische Tastatur Plus (+) *(schaltet das Mikrofon ein oder aus)*
	numerische Tastatur Stern (*) *(öffnet das Menü „NaturallySpeaking“ in der Dragon-Leiste)*
	numerische Tastatur Eingabetaste

HINWEIS ***Damit die Befehle für die numerische Tastatur funktionieren, muss die Taste „Num“ aktiviert sein. Dies können Sie auch durch den Sprachbefehl „Drück Num Lock“ veranlassen.***

Drücken von weiteren Tasten

Die folgende Liste umfasst weitere Tasten, die Sie mittels Sprachbefehl drücken können:

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...
Drück	Pfeil-nach-oben
	Pfeil-nach-unten
	Pfeil-nach-rechts
	Pfeil-nach-links
	Position-Eins-Taste
	Ende-Taste
	Bild-nach-oben
	Bild-nach-unten
	Einfügetaste
	Löschtaste
	Rücktaste
	Steuerungstaste
	Umschalttaste
	Alttaste
	Drucktaste
	Rollentaste
	Pausetaste
	Numlock-Taste
	Feststelltaste

Bewegen des Mauszeigers und Klicken mit der Maus

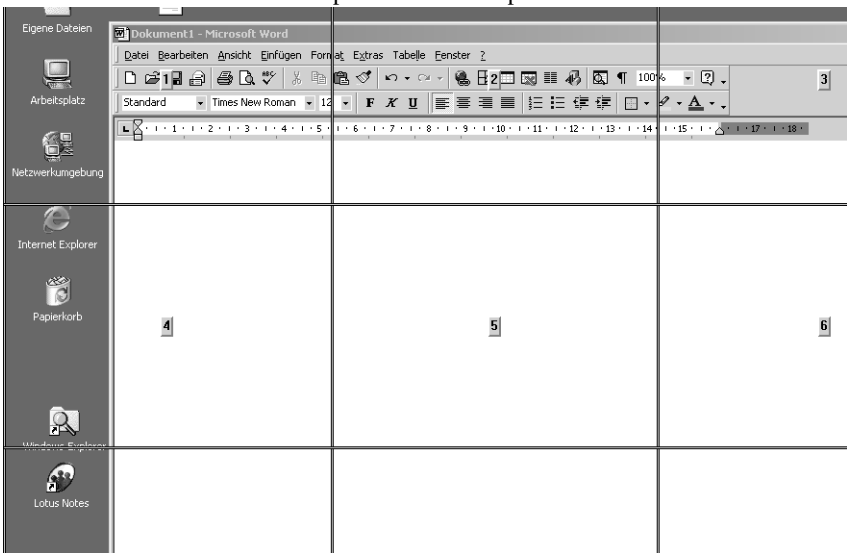
Mit den Sprackbefehlen zur Steuerung des Mauszeigers und des Mausrasters ermöglicht Dragon NaturallySpeaking Ihnen die tastaturfreie Steuerung der Maus. Diese Befehle erlauben die Positionierung des Mauszeigers an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm, das Klicken der Maustasten und das Ziehen von Objekten - alles mittels Sprachbefehl.

Positionieren des Mauszeigers mit dem Mausraster

Mit dem Mausraster lässt sich der Mauszeiger an eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm verschieben. Sie können den Mauszeiger in Relation zum Bildschirm oder zum aktiven Fenster verschieben.

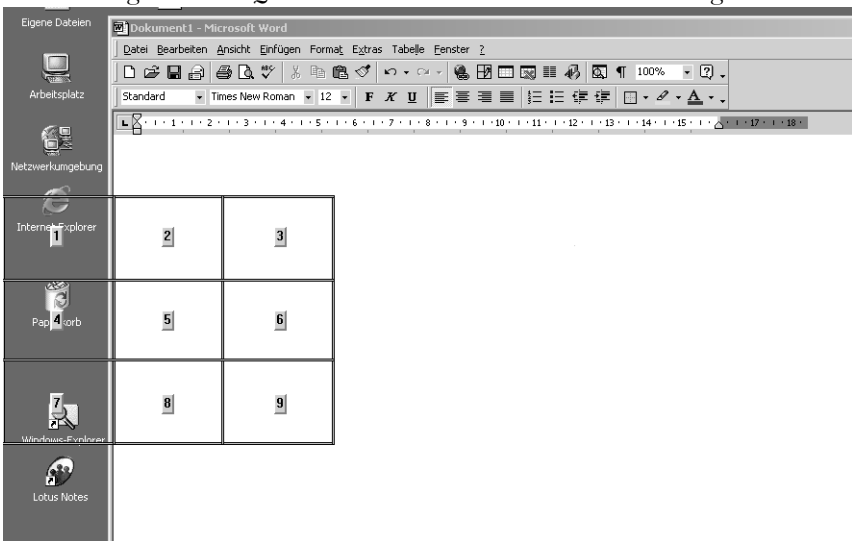
So verwenden Sie das Mausraster:

1 Sagen Sie „*Mausraster*“, um das Mausraster über dem gesamten Bildschirm zu legen (wie in diesem Beispiel), oder sagen Sie „*Mausraster Fenster*“, um es nur über dem aktiven Fenster zu platzieren. Beispiel:



2 Sagen Sie eine Nummer von 1 bis 9, um den Mauszeiger in dem entsprechend nummerierten Feld zu positionieren. Möchten Sie wie in diesem Beispiel den

Mauszeiger über dem Papierkorb positionieren, sagen Sie „*4*“. Daraufhin wird in dem ausgewählten Quadranten ein kleineres Mausraster eingeblendet.



Sagen Sie „4“, um ein noch kleineres Rasterfeld über den Quadranten 4 des Rasters zu legen.

3 Um das Raster weiter einzuschränken, sagen Sie eine weitere Feldnummer. In diesem Beispiel sagen Sie erneut „*4*“, um den Mauszeiger auf dem Symbol des Papierkorbs zu platzieren.

4 Sagen Sie weiterhin die entsprechende Rasternummer, bis sich das Mausraster auf dem gewünschten Symbol oder Objekt befindet. Mit Hilfe von Sprachbefehlen können Sie nun die Maus klicken oder ein Objekt markieren. In den folgenden Abschnitten finden Sie nähere Anweisungen hierzu.

TIPP ***Der letzte Mausrastervorgang kann rückgängig gemacht werden, indem Sie „Rückgängig machen“ sagen.***

Sagen Sie „*Abbrechen*“, um das Mausraster zu schließen.

Verschieben des Mauszeigers mit dem Befehl „Maus“

Mit den Mauszeigerbefehlen können Sie den Mauszeiger jeweils ein kleines Stück (einige Millimeter) nach oben, nach unten, nach links oder nach rechts verschieben.

Das Verschieben des Mauszeigers und das Klicken mit der Maus können in einem Sprachbefehl kombiniert werden. So können Sie z. B. „*Maus 3 nach oben Rechtsklick*“ oder „*Maus 2 nach rechts Doppelklick*“ sagen.

So verschieben Sie den Mauszeiger:

1 Sagen Sie „*Maus*“ gefolgt von der Anzahl der Bewegungseinheiten (bis zu 10) und der Richtung, in die der Mauszeiger verschoben werden soll (z. B. „*Maus 5 nach oben*“ oder „*Maus 10 nach links*“).

2 Befindet sich der Mauszeiger auf einem Symbol oder Objekt, können Sie per Sprachbefehl mit der Maus klicken oder ein Objekt markieren und anschließend ziehen.

Klicken mit der Maus

Sie können mittels Sprachbefehl mit der Maus klicken, doppelklicken sowie die linke oder rechte Maustaste klicken.

So klicken Sie mit der Maus:

1 Positionieren Sie den Mauszeiger auf dem Objekt, das Sie auswählen möchten (sagen Sie z. B. „*Mausraster 9 1*“ oder „*Maus 2*“).

2 Sagen Sie „*Maus klick*“, „*Maus doppelklick*“, „*Maus linksklick*“ oder „*Maus rechtsklick*“.

Ist ein Objekt ausgewählt, so können Sie es markieren und anschließend ziehen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im folgenden Abschnitt.

Markieren und Ziehen eines Objektes

Sie können ein Objekt mittels Sprackbefehl markieren und an eine andere Position auf dem Bildschirm ziehen.

So markieren und ziehen Sie ein Objekt:

1 Positionieren Sie die Maus auf dem Symbol oder Objekt, das Sie ziehen möchten, und sagen Sie dann „*markieren*“ (z. B. „*Mausraster 9 1 markieren*“).

2 Platzieren Sie den Mauszeiger auf der Stelle, an die Sie das Objekt ziehen möchten, und sagen Sie dann „*ziehen*“ (z. B. „*Mausraster 6 3 ziehen*“).

TIPP ***Anstatt „ziehen “können Sie auch die Befehle „Steuerung ziehen “und „Umschalt ziehen“ verwenden, um das markierte Objekt zu ziehen und dabei die Steuerungs- bzw. Umschalttaste durch die gesprochenen Befehle gedrückt zu halten.***

Verschieben des Mauszeigers mit den Mausbewegungsbefehlen

Außer den oben beschriebenen Methoden zum Bewegen der Maus können Sie auch die Mausbewegungsbefehle verwenden. Sie können z. B. „*Nach rechts bewegen*“ sagen. Daraufhin geht der Mauszeiger so lange nach rechts, bis Sie „*Stopp*“ sagen.

Aktivieren der Mausbewegungsbefehle

So setzen Sie die Mausbewegungsbefehle ein:

1 Klicken Sie auf der Dragon-Leiste im Menü „Extras“ auf „Optionen“ und dann auf die Registerkarte „Befehle“.

2 Wählen Sie „Mausbewegungsbefehle aktivieren“ und klicken Sie auf „OK“.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche „Geschwindigkeit“, um festzulegen, wie schnell sich der Mauszeiger auf einen Mausbewegungsbefehl hin bewegt.

Mausbewegungsbefehle

Im Folgenden finden Sie eine Zusammenfassung der verfügbaren Mausbewegungsbefehle.

SAGEN SIE...	DANN DIE RICHTUNG	DANN EINE GESCHWINDIG-KEIT (OPTIONAL)	DANN DAS VERB
(die) Maus	nach oben	schnell	bewegen
	nach unten	schneller	ziehen
	nach rechts	viel schneller	
	nach links	sehr schnell	
	oben links	langsam	
	unten links	langsamer	
	oben rechts	viel langsamer	
	unten rechts	sehr langsam	

Während sich die Maus bewegt, können Sie die oben stehenden Sprachbefehle geben. Außerdem können Sie Folgendes sagen:

- „*Abbrechen*“ oder „*Stopp*“, um die Mausbewegung anzuhalten.
- „*Nach oben*“, „*nach unten*“, „*nach links*“, „*nach rechts*“, „*oben links*“, „*unten links*“, „*nach rechts oben*“ oder „*nach rechts unten*“, um die Richtung der Mausbewegung zu ändern.
- „*Schneller*“, „*viel schneller*“, „*langsamer*“ oder „*viel langsamer*“, um die Geschwindigkeit der Mausbewegung zu ändern.
- „*Klick*“, „*Doppelklick*“, „*Rechtsklick*“ oder „*Linksklick*“, um mit den Maustasten zu klicken.
- „*Geh schlafen*“ oder „*Mikrofon ausschalten*“, um das Mikrofon auszuschalten.

Geben Sie die Maustaste an, die während des Ziehens der Maus gedrückt gehalten werden soll (links, rechts oder Mitte bzw. die Taste UMSCHALT, STRG oder ALT), sagen Sie einen der folgenden Befehle, bevor Sie die oben stehenden Bewegungsbefehle sagen:

- *Links*
- *Mitte* bei einer Maus mit drei Tasten
- *Rechts*
- *Umschalttaste*
- *Steuerungstaste*
- *Alttaste*

- *rechts Umschalttaste*
- *rechts Steuerungstaste*
- *rechts Alttaste*

Wenn Sie während des Ziehens mit der Maus die UMSCHALTTASTE gedrückt halten möchten, können Sie z. B. „*Umschalt ziehen nach oben*“ sagen. Möchten Sie während des Ziehens die rechte ALTTASTE gedrückt halten (die ALTTASTE auf der rechten Seite der Tastatur), sagen Sie „*rechts Alt ziehen nach links unten*“.

KAPITEL 5

Korrigieren und Bearbeiten

Wenn Dragon NaturallySpeaking falsche Wörter tippt, sollten Sie diese Fehler korrigieren. Sie können dem Programm tatsächlich Wörter beibringen und damit sicherstellen, dass dieselben Fehler kein zweites Mal begangen werden.

Die Fehlerkorrektur bedarf einigen Aufwands, aber langfristig spart sie Zeit, weil Dragon NaturallySpeaking dadurch immer akkurater wird. Am Anfang werden Sie wahrscheinlich viele Fehler korrigieren müssen, aber mit der Zeit werden es immer weniger, weil das Programm von den Korrekturen lernt.

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, alle Fehler zu korrigieren, um die Genauigkeit des Programms kontinuierlich zu verbessern. Sichern Sie Ihre Sprachdateien, wenn Sie dazu aufgefordert werden, um die vom Programm vorgenommenen Anpassungen zu speichern.

TIPP ***Ein Wort muss ausgewählt sein, bevor Sie es überschreiben können. Wenn Sie Fehler durch die Rücktaste und erneute Eingabe (oder durch die Worte „Streich das“) korrigieren, kann die Software aus den Korrekturen nicht lernen und die Erkennungsgenauigkeit nicht verbessern. Nur wenn Sie Fehler korrigieren, indem Sie den Text zuerst auswählen und dann korrigieren oder durch die von Ihnen gesprochenen Wörter korrigieren, können Sie die Erkennungsgenauigkeit verbessern.***

Korrigieren von Fehlern

Falsch erkannte Wörter können auf mehrere Arten in einem Dokument korrigiert werden. Im Folgenden werden die grundlegenden Methoden beschrieben – Sie können diese auf beliebige Weise kombinieren.

Textkorrektur mit der Tastatur

1. Platzieren Sie den Cursor am Anfang des zu korrigierenden Textes.

2. Drücken Sie die Korrektur-Zugriffstaste, um das Korrekturmenü anzuzeigen. Die Standardeinstellung dafür ist die Minustaste (-) auf der Zehnertastatur. (Sie können die Zuweisung der Zugriffstasten auf der Registerkarte „Zugriffstasten“ im Dialogfeld „Optionen“ ändern.) Sie können aber auch auf

die Schaltfläche „*Korrektur*“ in der Symbolleiste „*Extras*“ der Dragon-Leiste drücken.

3. Falls eine richtige Alternative erscheint, drücken Sie die Pfeil-nach-unten-Taste, um Ihre Wahl zu markieren, und drücken dann die Eingabetaste, um diese Wahl anzunehmen. Falls keine der Alternativen stimmt, sagen Sie einfach den richtigen Text oder geben Sie ihn ein.

4. Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis der gesamte Text stimmt.

Textkorrektur mit Sprachbefehlen

1. Sagen Sie „*Markier*“ oder „*Korrigier*“ und dann den zu korrigierenden Text, damit das Korrekturmenü mit einer Reihe von Alternativen erscheint.

- Falls eine der Alternativen stimmt, sagen Sie „*Nimm*“ und die Nummer der Alternative.
- Falls keine der Alternativen stimmt, sagen Sie einfach den richtigen Text oder „*Schreib das*“ und buchstabieren das richtige Wort bzw. die Wörter in das Dialogfeld „Buchstabieren“. Bestätigen Sie Ihre Korrektur, indem Sie „*OK*“ sagen.

  Wenn Sie einen langen Text oder ein ganzes Dokument auswählen und anschließend „*Schreib das*“ sagen, kann dies unvorhergesehene Ergebnisse zur Folge haben.

2. Überprüfen Sie, dass anstatt des falsch erkannten Textes der richtige Text im Dokument erscheint und fahren Sie mit dem nächsten Erkennungsfehler fort.

Textkorrektur durch Diktatwiedergabe (Preferred und höhere Editionen)

1. Platzieren Sie den Cursor an den Anfang des zu korrigierenden Textes.

2. Klicken Sie auf „Auswahl wiedergeben“ im Menü „Audio“ in der Dragon-Leiste oder klicken Sie auf die Schaltfläche „Wiedergabe starten“ in der Symbolleiste „Extras“. Sie können auch „*Auswahl wiedergeben*“ sagen.

3. Wenn die Diktatwiedergabe einen Erkennungsfehler erreicht, drücken Sie die Korrektur-Zugriffstaste. Die Standardeinstellung dafür ist die Minustaste (-) auf der Zehnertastatur.

4. Falls eine richtige Alternative erscheint, drücken Sie die Pfeil-nach-unten-Taste, um Ihre Wahl zu markieren, und drücken dann die Eingabetaste, um diese Wahl anzunehmen. Falls keine der Alternativen stimmt, sagen Sie einfach den richtigen Text oder geben ihn ein, und drücken Sie dann erneut die Korrektur-Zugriffstaste. Die Wiedergabe wird automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der sie angehalten wurde.

5 Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis der gesamte Text stimmt.

Verwenden des Korrekturmenüs

Das Korrekturmenü zeigt die von Dragon NaturallySpeaking als Alternativen für die erkannten Wörter an.

Im folgenden Beispiel verstand Dragon NaturallySpeaking anstatt „Gans“ das Wort „ganz“.

Sagen Sie „Nimm 2“, um „ganz“ durch „Gans“ zu ersetzen.

Sie können auch „Schreib das“ sagen, um das Wort zu buchstabieren.

Im diesem Beispiel würden Sie das richtige Wort aus dem Korrekturmenü auswählen, indem Sie „*Nimm 2*“ sagen.

TIPP ***Die Anzahl der angezeigten Vorschläge kann eingestellt werden. Klicken Sie hierzu im Dialogfeld „Optionen“ auf die Registerkarte „Korrektur“, und ändern Sie die Zahl unter „Nicht mehr als…Vorschläge anzeigen“. Wenn Sie die Auswahl in einem kleinstmöglichen Korrekturmenü auf dem Bildschirm anzeigen möchten, wählen Sie die Option „Nur Vorschläge anzeigen“. In der Online-Hilfe finden Sie hierzu weitere Informationen.***

Nach dem Erscheinen des Korrekturmenüs können Sie außerdem Folgendes tun:

- Buchstabieren Sie das Wort (in diesem Beispiel sagen Sie „*Schreib das Groß g-a-n-s* “). Wenn Sie einen langen Text auswählen und anschließend „*Schreib das*“ sagen, kann dies unvorhergesehene Resultate erzielen.
- Das Betätigen der Korrektur-Zugriffstaste (-) bei geöffnetem Korrekturmenü ruft das Dialogfeld „Buchstabieren“ auf.
- Hören Sie sich an, was Sie gerade gesagt haben (sagen Sie „*Auswahl wiedergeben*“).
- Schreiben Sie ein ausgewähltes Wort groß (sagen Sie „*Schreib das groß*“).
- Sagen Sie „*Auswahl aufheben*“, um die Auswahl aufzuheben und das Korrekturmenü zu schließen.

- Ignorieren Sie die Korrekturliste und diktieren Sie weiter (in dem obigen Beispiel sagen Sie einfach „*Gans*“, was dann den ausgewählten Text ersetzt).

TIPP ***Wenn das Korrekturmenü nicht jedes Mal angezeigt werden soll, wenn Sie Text per Sprachbefehl auswählen, können Sie es auch ausschalten. Klicken Sie hierzu im Dialogfeld „Optionen“ auf die Registerkarte „Korrektur“, um die Korrekturoptionen anzuzeigen, und wählen Sie das Kontrollkästchen „'Markier'-Befehle rufen das Korrekturmenü auf“ ab.***

Damit Sie die gewünschte Alternative schnell finden, erscheinen die Auswahlmöglichkeiten im Korrekturmenü an der Stelle fett gedruckt, an der sie sich von dem ausgewählten Wort unterscheiden. (Dies gilt nur, wenn Sie mehrere Wörter gleichzeitig ausgewählt haben.)

Die Wörter, die sich von der Auswahl unterscheiden, erscheinen fett gedruckt, um Ihnen die Wahl der richtigen Alternative zu erleichtern.

Dokument1 - Microsoft Word
Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Extras Tabelle Fenster ?
Standard
Arial
14
Der Fuchs hat die ganz gestohlen.
Korrektur: Sagen Sie beispielsweise 'nimm 1', oder ignorieren Sie dieses Feld einfach
"nimm 1" der Fuchs hat die Gans gestohlen
"nimm 2" der Fuchs hatte ganz gestohlen
"nimm 3" er Fuchs hat die ganz gestohlen

Wenn Sie Leerzeichen (einschließlich Absatzzeichen) vor oder nach dem Text zusammen mit dem zu korrigierenden Text auswählen, werden diese Leerzeichen durch Auswahl einer der Alternativen im Korrekturmenü gelöscht.

Auswählen von Text per Sprachbefehl

Verwenden der Funktion „Markieren und Sagen“ (Select-and-Say®)

Sie können Ihr Diktat überarbeiten, ohne es explizit zu korrigieren, indem Sie zuerst den Text mit dem Befehl „*Markier*“ auswählen und anschließend die neuen Wörter sagen, durch die der markierte Text ersetzt werden soll.

So verwenden Sie die Funktion „Markieren und Sagen“ (Select-and-Say®):

1. Diktieren Sie den unten stehenden Satz:

   Treffen wir uns am Dienstag zum Mittagessen [Punkt]

2. Sagen Sie „*Markier am Dienstag zum Mittagessen*“. Die Wörter „am Dienstag zum Mittagessen“ müssten nun markiert auf dem Bildschirm erscheinen.

3 Sagen Sie „*am Mittwoch zum Abendessen*“. Diese Wörter müssten nun „am Dienstag zum Mittagessen“ ersetzen.

Da „Dienstag“ und „Mittwoch“ völlig unterschiedlich klingen, weiß Dragon NaturallySpeaking dass Sie keinen Fehler korrigieren, sondern Ihren diktierten Text überarbeiten.

TIPP ***Sie können auch Interpunktionszeichen auswählen.***

4 Sagen Sie „*Markier Punkt*“. Wenn es mehr als einen Punkt gibt, können Sie einen anderen Punkt auswählen, indem Sie „*Noch mal markieren*“ sagen.

5 Soll der Punkt durch ein Ausrufezeichen ersetzt werden, sagen Sie „*Ausrufezeichen*“.

TIPP ***Dragon NaturallySpeaking findet den gesuchten Text oft leichter, wenn Sie ein kurzes Textsegment statt einzelner Wörter auswählen. Wenn Sie einige Wörter auswählen, die bereits richtig sind, sagen Sie sie einfach zusammen mit den zu ändernden Wörtern.***

Wiederholtes Auswählen von gleichem Text

Wenn die Wörter, die Sie auswählen möchten, öfter als einmal auf dem Bildschirm erscheinen und Dragon NaturallySpeaking die falsche Textstelle auswählt, sagen Sie einfach „*Noch mal markieren*“. Das Programm sucht dann nach einem weiteren Vorkommen dieses Wortes bzw. dieser Wörter.

Sie können auch dann „*Noch mal markieren*“ sagen, wenn Dragon NaturallySpeaking ein Wort auswählt, das zwar genauso klingt wie das von Ihnen gewünschte, aber nicht das richtige ist – z. B. „dass“ anstelle von „das“.

Aufheben einer Textauswahl

Wenn der falsche Text ausgewählt wurde, sagen Sie „*Auswahl aufheben*“.

Sie können die Auswahl von Wörtern auch aufheben, indem Sie den Cursor (mit der Maus oder per Sprachbefehl) an eine andere Stelle Ihres Dokuments setzen. Sagen Sie z. B. „*Zum Zeilenende*“ oder klicken Sie auf eine andere Stelle Ihres Dokuments.

Auswählen eines längeren Ausdrucks

Sie können einen längeren Ausdruck mit dem Befehl „*Markier <Text> bis <Text>*“ auswählen. *<Text>* steht für das jeweilige Wort bzw. die Wörter am Anfang und am Ende des gewünschten Textabschnitts. Beispielsweise können Sie die unterstrichenen Wörter im folgenden Satz korrigieren:

Mit etwas Übung wird es rasch nur Gewohnheit, klar undeutlich zu diktieren, und das Programm wird Sie besser verstehen.

indem Sie sagen:

„*Markiere es bis undeutlich*“ oder “*Markiere es wurde bis undeutlich*“

Danach diktieren Sie den richtigen Text:

„*es rasch zur Gewohnheit Komma klar und deutlich*“

Der korrigierte Satz lautet nun:

Mit etwas Übung wird es rasch zur Gewohnheit, klar und deutlich zu diktieren, und das Programm wird Sie besser verstehen.

HINWEIS ***Wenn Sie mehr als ein Wort korrigieren, müssen alle Wörter hintereinander erscheinen. Sie können Wörter, die an verschiedenen Stellen Ihres Dokuments erscheinen, nicht mit einem einzigen Befehl korrigieren.***

Auswählen eines ganzen Dokuments

Sie können den gesamten Text Ihres Dokuments markieren, indem Sie „*Dokument markieren*“ oder „*Alles markieren*“ sagen. Dieser Befehl ist nützlich, wenn Sie die Schrift oder die Ausrichtung des Textes ändern möchten.

Wenn Sie den gesamten Text des Dokuments in ein anderes Fenster kopieren möchten, geht dies am leichtesten mit dem Befehl „*Alles in die Zwischenablage kopieren*“. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Kopieren von Text in andere Anwendungen“ auf Seite 60.)

HINWEIS ***Wenn ein längerer Textabschnitt ausgewählt ist, funktionieren die Befehle „Streich das“ und „Schneid das aus“ bzw. „Auswahl ausschneiden“ nicht und Sie können die Auswahl nicht durch das Diktieren eines neuen Textes überschreiben. Damit soll verhindert werden, dass Sie versehentlich einen großen Teil Ihres Dokuments löschen. Wenn Sie einen längeren Textabschnitt löschen möchten, sagen Sie stattdessen „Lösch das“ bzw. „Auswahl löschen“.***

Auswählen von Zeilen

Sie können die aktuelle Zeile markieren, indem Sie „*Markier Zeile*“ bzw. „*Zeile markieren*“ sagen. Sie können auch mehrere (bis zu 20) Zeilen auswählen. So können Sie z. B. „*5 Zeilen nach oben markieren*“ sagen.

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...	DANN...
Nächste *oder* Letzte *oder* Vorherige	Zeile	markieren
Eine Zeile *oder* *2...20* Zeilen	nach oben *oder* nach unten *oder* vor *oder* nach vorn *oder* zurück *oder* vorwärts *oder* rückwärts	markieren

Auswählen von Wörtern und Zeichen

Sie können das aktuelle Wort auswählen, indem Sie „*Markier Wort*“ oder „*Wort markieren*“ sagen. Zur Auswahl eines Zeichens sagen Sie „*Nächstes Zeichen markieren*“ oder „*Vorheriges Zeichen markieren*“.

Sie können auch mehrere (bis zu 20) Wörter oder Zeichen auswählen. So können Sie z. B. „*2 Wörter nach links markieren*“ sagen.

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...	DANN...
Nächstes *oder* Letztes *oder* Vorheriges	Wort *oder* Zeichen	markieren
Ein Wort *oder* Ein Zeichen *oder* *2...20* Wörter *oder* *2...20* Zeichen	nach rechts *oder* nach links *oder* vor *oder* nach vorn *oder* zurück *oder* vorwärts *oder* rückwärts	markieren

Navigieren innerhalb des Dokuments

Zur Bearbeitung eines Dokuments können Sie per Sprachbefehl im Dokument navigieren. Nach dem Platzieren des Cursors an der gewünschten Stelle können Sie

zusätzlichen Text diktieren, oder bereits vorhandenen Text markieren, kopieren und einfügen, sowie Formatierungen ausführen.

Navigieren zum Anfang einer Seite oder eines Dokuments

Zum Navigieren an den Anfang oder das Ende der aktuellen Seite sagen Sie „*Bild-nach-oben*“ (bzw. drücken Sie die BILD-NACH-OBEN-Taste) bzw. „*Bild-nach-unten*“ (bzw. drücken Sie die BILD-NACH-UNTEN-Taste).

Sie können zum Anfang oder Ende des Dokuments gehen, indem Sie „*Zum Dokumentanfang*“ bzw. „*Zum Dokumentende*“ sagen.

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...
Zum	Dokumentanfang
Zum	Dokumentende

Zum Anfang oder Ende einer Zeile navigieren

Sie können zum Anfang oder Ende der aktuellen Zeile gehen, indem Sie „*Zum Zeilenanfang*“ bzw. „*Zum Zeilenende*“ sagen.

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...
Zum	Zeilenanfang
Zum	Zeilenende

Cursor vor oder nach einem bestimmten Wort setzen

Sie können den Cursor vor ein bestimmtes Wort setzen, indem Sie „*Cursor vor*“ und dann das betreffende Wort sagen. Ebenso können Sie den Cursor nach einem bestimmten Wort setzen, indem Sie „*Cursor hinter*“ und dann das betreffende Wort sagen.

Nach dem Platzieren des Cursors an der gewünschten Stelle können Sie zusätzlichen Text diktieren, Text einfügen, Interpunktionszeichen hinzufügen usw.

So platzieren Sie den Cursor vor einem bestimmten Wort:

Wenn Sie den Cursor vor dem Wort „ermöglicht“ im nachstehenden Satz platzieren möchten, sagen Sie „*Cursor vor ermöglicht*“ (oder „*Einfügen vor ermöglicht es uns*“). Denken Sie daran, zwischen den Wörtern keine Pause einzulegen.

Dragon NaturallySpeaking ermöglicht uns zu sprechen anstatt Wörter einzugeben.

So platzieren Sie den Cursor nach einem bestimmten Wort:

Wenn Sie den Cursor nach dem Wort „sprechen“ im nachstehenden Satz platzieren möchten, sagen Sie „*Cursor hinter sprechen*“ (oder „*Cursor hinter ermöglicht uns zu sprechen*“).

Dragon NaturallySpeaking ermöglicht uns zu sprechen |anstatt Wörter einzugeben.

Eine Zeile nach oben oder unten gehen

Sie können eine Zeile nach oben oder unten gehen, indem Sie „*Eine Zeile nach oben*“ bzw. „*Eine Zeile nach unten*“ sagen. Sie können auch mehrere (bis zu 20) Zeilen nach oben oder unten gehen.

Sie können eine Zeile nach oben oder unten gehen, indem Sie „*Eine Zeile nach oben*“ oder „*Eine Zeile nach unten*“ sagen. Sie können auch mehrere (bis zu 20) Zeilen nach oben oder unten gehen. So können Sie z. B. „*3 Zeilen nach unten*“ sagen.

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...
Eine Zeile *oder*	nach oben *oder* nach unten *oder*
2...20 Zeilen	vor *oder* nach vorn *oder* vorwärts *oder* rückwärts *oder* zurück

Ein Wort oder ein Zeichen nach rechts oder links gehen

Sie können ein Wort nach rechts oder links gehen, indem Sie „*Ein Wort nach rechts*“ oder „*Ein Wort nach links*“ sagen. Sie können auch mehrere (bis zu 20) Wörter nach rechts oder links gehen. So können Sie z.B. „*3 Wörter nach rechts*“ sagen.

Sie können zum nächsten oder vorherigen Zeichen gehen, indem Sie „*Ein Zeichen nach rechts*“ bzw. „*Ein Zeichen nach links*“ sagen. Sie können auch mehrere (bis zu 20) Zeichen vor oder zurück gehen. So können Sie z.B. „*4 Zeichen nach links*“ oder „6 Zeichen zurück“ sagen.

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...
Ein Wort *oder*	nach links *oder* nach rechts *oder*
Ein Zeichen *oder*	nach vorn(e) *oder*
2...20 Wörter *oder*	vorwärts *oder* rückwärts *oder*
2...20 Zeichen *oder*	zurück

Kopieren, Ausschneiden und Einfügen von Text

Mit den Befehlen „*Kopier das*“, „*Schneid das aus*“ und „*Füg das ein*“ bzw. „*Auswahl kopieren*“ , „*Auswahl ausschneiden*“oder „*Auswahl einfügen*“ können Sie den Text von einer Stelle an eine andere verschieben.

So kopieren Sie Text, schneiden ihn aus und fügen ihn wieder ein:

1. Markieren Sie den gewünschten Text.
2. Sagen Sie „*Kopier das*“ oder „*Schneid das aus*“.
3. Platzieren Sie den Cursor mit hilfe der Navigationsbefehle an die Stelle, wo der Text eingefügt werden soll.
4. Sagen Sie „*Füge das ein*“.

Löschen von Text

Löschen der zuletzt diktierten Wörter

Wenn Sie die zuletzt diktierten Wörter löschen möchten, sagen Sie „*Streich das*“. Auf diesen Befehl hin löscht Dragon NaturallySpeaking den zuletzt getippten Text im Dokument. Dabei kann es sich um einen ganzen Satz, den Teil eines Satzes oder ein Wort handeln, je nachdem, was vor der Pause gesagt wurde.

Sie können bis zu 10 Mal „*Streich das*“ sagen, falls sie mehr als die letzte Äußerung löschen möchten. Legen Sie eine kurze Pause ein, wenn Sie den Befehl wiederholen möchten. Sie können z.B. auch „*Streich das 5 mal*“ sagen.

Zurückgehen während des Diktats

Während des Diktats kann es vorkommen, dass Sie etwas doch anders formulieren möchten, als Sie es gerade gesagt haben. In diesem Fall können Sie mit dem Befehl „*Weiter bei*“ zu der betreffenden Stelle zurückgehen.

Sagen Sie einfach „*Weiter bei*“ unmittelbar gefolgt von den Wörtern, zu denen Sie zurückgehen möchten. Danach setzen Sie das Diktat fort. Der gesamte Text nach dem Cursor wird daraufhin durch das neue Diktat ersetzt.

HINWEIS ***Achten Sie darauf, dass Sie bei dem Befehl „Weiter bei“ keine Pause einlegen. Sagen Sie „Weiter bei“ unmittelbar gefolgt von den Wörtern, zu denen Sie zurückgehen möchten. Diese Wörter müssen sich allerdings in den letzten drei oder vier diktierten Sätzen (d.h. nicht weiter als 100***

Zeichen zurück) befinden. Sie können mit dem Befehl „Weiter bei" nicht an eine beliebige Stelle weiter oben im Dokument zurückgehen.

So gehen Sie während des Diktats zurück:

1. Angenommen Sie diktieren den folgenden Satz: „Ich habe diese Woche wenig Zeit, aber wir könnten uns … ähm…hm… nächsten Mittwoch zum Mittagessen treffen".

2. Zur Korrektur dieses Satzes kehren Sie zu den letzten richtig diktierten Wörtern zurück. Sagen Sie z.B. „*Weiter bei könnten uns*". (Denken Sie daran, zwischen den Wörtern keine Pause einzulegen.)

3. Diktieren Sie dann den Rest des Satzes. Sagen Sie z.B. „*nächsten Mittwoch mittags treffen*".

Löschen bestimmter Wörter

Sie können den Text löschen, indem Sie ihn auswählen und dann „*Lösch das*" oder „*Auswahl löschen*"sagen.

So löschen Sie Text:

1. Markieren Sie den zu löschenden Text.

2. Sagen Sie „*Lösch das*".

Sie können zu diesem Zweck auch „*Streich das*" sagen.

Löschen der nächsten oder vorherigen Zeile

Sie können die nächste bzw. vorherige Zeile löschen, indem Sie „*Nächste Zeile löschen*" bzw. „*Vorherige Zeile löschen*" sagen.

Sie können auch mehrere (bis zu 20) Zeilen löschen. So können Sie z. B. „*5 nach unten löschen*" sagen. Weitere Möglichkeiten finden Sie in der nachstehenden Liste:

SAGEN SIE…	GEFOLGT VON…	DANN…
Nächste *oder* Letzte *oder* Vorherige	Zeile	löschen
Eine Zeile *oder* *2…20* Zeilen	nach oben *oder* nach unten *oder* vor *oder* nach vorn *oder* zurück *oder* vorwärts *oder* rückwärts	löschen

Löschen des nächsten oder vorherigen Wortes bzw. Zeichens

Sie können das nächste oder vorherige Wort löschen, indem Sie „*Nächstes Wort löschen*“ oder „*Vorheriges Wort löschen*“ sagen. Sie können das nächste oder vorherige Zeichen löschen, indem Sie „*Nächstes Zeichen löschen*“ oder „*Vorheriges Zeichen löschen*“ sagen.

Sie können auch mehrere (bis zu 20) Wörter oder Zeichen löschen. So können Sie z.B. „*5 Wörter nach links löschen*“ sagen. Weitere Möglichkeiten finden Sie in der nachstehenden Liste:

SAGEN SIE...	GEFOLGT VON...	DANN...
Nächstes	Wort	löschen
2...20 Wörter	nach links	löschen
2...20 Zeichen	nach rechts	löschen
Letztes	Wort	löschen

HINWEIS ***Als Alternative dazu können Sie zum Löschen des vorherigen Zeichens auch „Rücktaste“ sagen. Dies entspricht dem Betätigen der RÜCKTASTE. Sie können die Rücktaste mehrmals (bis zu 20 Mal) „betätigen“, indem Sie z.B. „Rücktaste 5“ sagen.***

Buchstabieren während des Diktats

Mit dem Schreibbefehl können Sie ein zu diktierendes Wort bzw. einen Satz, der in Ihr Dokument diktiert werden soll, ganz leicht in Dragon NaturallySpeaking buchstabieren. Dies erweist sich besonders dann als sinnvoll, wenn Sie ein Wort diktieren, das höchstwahrscheinlich nicht im Vokabular von Dragon NaturallySpeaking enthalten ist, wie z.B. ein Eigenname, Markenname oder ein Wort aus einer anderen Sprache. Sagen Sie z. B. „*Schreib b-u-o-n Leerzeichen g-i-o-r-n-o*“. Daraufhin wird das von Ihnen buchstabierte Wort richtig im Dokument angezeigt.

Falls das Wort einen Großbuchstaben enthält, müssen Sie auch „*groß*“ sagen. Sagen Sie z.B. „*Schreib groß b-i-e-n-v-e-n-u-e*“, um „ Bienvenue “ zu schreiben.

Wenn Sie „*Schreib*“ sagen, ohne das Wort sogleich zu buchstabieren, erscheint das Dialogfeld „Buchstabieren“.

Darin können Sie die Buchstaben sagen und Dragon NaturallySpeaking wird sie schreiben. Sie können auch Fehler, die Ihnen beim Buchstabieren unterlaufen sind, korrigieren.

Beim Buchstabieren können Sie außerdem auch Zahlen und Sonderzeichen sagen. Wenn Sie beispielsweise ein Kennwort diktieren möchten, sagen Sie z.B. „*Schreib y-*

h-m-Bindestrich-r-6-0-9“. Dragon NaturallySpeaking schreibt daraufhin „*yhm-r-609*“. *Für „MacMillan*™“ würden Sie z.B. „*Schreib groß m-a-c-m-i-l-l-a-n-Warenzeichensymbol*“ sagen.

Durch das Buchstabieren eines Wortes wird dieses dem aktiven Vokabular hinzugefügt. Wörter mit Zahlen werden dem aktiven Vokabular nicht hinzugefügt.

TIPP ***Wenn Sie ungewöhnlichen Text, wie z. B Autokennzeichen oder Artikelnummern, diktieren möchten, können Sie auch in den Buchstabiermodus überwechseln, indem Sie „Buchstabiermodus“ sagen und dann die betreffenden Zeichen diktieren.***

Wenn Sie auf der Registerkarte „Korrektur“ im Dialogfeld „Optionen“ die Option „’Schreib’-Befehle öffnen das Dialogfeld ’Buchstabieren’“ auswählen, wird das Dialogfeld „Buchstabieren“ jedes Mal aufgerufen, wenn Sie einen „Schreib“-Befehl verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

Das Dialogfeld „Buchstabieren“ erscheint auch, wenn Sie „Markier“- oder „Korrigier“-Befehle verwenden.

Eine Liste der Sonderzeichen, die Sie mit Dragon NaturallySpeaking buchstabieren können, finden Sie in der Online-Hilfe unter „Buchstabieren“.

Wiedergabe des Diktats (Preferred und höhere Editionen)

In DragonPad, Microsoft Word, Corel WordPerfect sowie Lotus Notes stehen Ihnen Befehle für die Diktatwiedergabe zur Verfügung.

Dragon NaturallySpeaking macht zwar keine Schreibfehler beim Buchstabieren, aber eventuelle Erkennungsfehler sind manchmal schwer zu finden bzw. zu beheben. U. u. schreibt das Programm etwas ganz anderes, als das, was Sie gesagt haben.

Dragon NaturallySpeaking zeichnet Ihre Stimme während des Diktats auf, um eine eventuelle Fehlerkorrektur zu erleichtern. Wenn Sie am Dokument nicht erkennen können, was Sie ursprünglich gesagt haben, können Sie die Aufnahme Ihres Diktats noch einmal abspielen.

HINWEIS ***Die Wiedergabe ist aber nur vor dem Schließen des Dokuments möglich, es sei denn, Sie besitzen Dragon NaturallySpeaking Professional oder eine höhere Edition. Nach dem Schließen des Dokuments löscht Dragon NaturallySpeaking die Aufnahme des Diktats für dieses Dokument. Weitere Informationen zum Speichern des Diktats für spätere Korrekturzwecke (Professional und höhere Editionen) finden Sie auf Seite 66.***

Wiedergabe des Diktats im Korrekturmenü

Falls Sie im Korrekturmenü arbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche „Wiedergabe“, oder sagen Sie „*Auswahl wiedergeben*“, um das Diktat für die zu korrigierenden Wörter abzuspielen. Danach bearbeiten Sie den Text wie gewünscht.

Sie können Dragon NaturallySpeaking auch so einstellen, dass die Diktatwiedergabe automatisch beim Öffnen des Korrekturmenüs erfolgt. Klicken Sie hierzu im Menu „Extras“ auf „Optionen“. Wählen Sie auf der Registerkarte „Korrektur“ die Option „Diktatwiedergabe bei Korrektur“.

In bestimmten Fällen steht kein Diktat zur Wiedergabe zur Verfügung. Text, der nicht per Stimme eingegeben wurde, z. B. eingegebene oder eingefügte Wörter, kann auch nicht abgespielt werden.

HINWEIS ***Selbst wenn der Text per Stimme eingegeben wurde, kann dieser nicht abgespielt werden, wenn er nach dem Diktieren ausgeschnitten, kopiert, eingefügt oder anderweitig im Dokument verschoben wurde.***

Wenn Sie Dragon NaturallySpeaking Professional oder eine höhere Edition besitzen, können Sie Ihr Diktat für eine spätere Wiedergabe in Verbindung mit dem Dokument abspeichern (siehe „Jetzt diktieren, später korrigieren“ auf Seite 66). Andernfalls steht das Diktat nach dem Schließen des Dokuments nicht mehr zur Wiedergabe zur Verfügung.

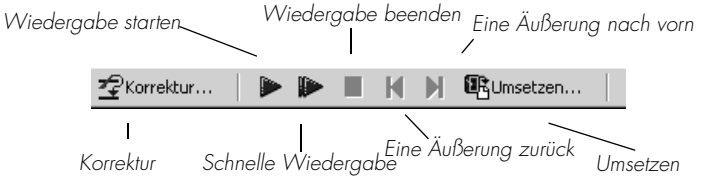
Wenn das Diktat nicht verfügbar ist, erscheint die Schaltfläche „Wiedergabe“ ausgegraut. Ist die Wiedergabe nicht möglich, so kann sich die Überprüfung des Textes anhand der Sprachausgabefunktion als äußerst nützlich erweisen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Sprachausgabe“ auf Seite 68.

Diktatwiedergabe in einem Dokument

Das Diktat kann für eine Zeile, einen Absatz, eine Auswahl oder das gesamte Dokument abgespielt werden, um die Suche nach eventuellen Erkennungsfehlern zu erleichtern. Sobald Sie einen Fehler bemerken, können Sie die Wiedergabe anhalten und automatisch das Korrekturmenü öffnen.

Die Symbolleiste zur Wiedergabe ist ein separater Bereich der Dragon-Leiste, der normalerweise ausgeblendet ist. Zur Anzeige der Symbole zur Wiedergabe klicken

Sie auf das Doppelpfeilsymbol in der Dragon-Leiste, um die Symbolleiste „Extras“ zu öffnen (Preferred und höhere Editionen).



So geben Sie ein Diktat wieder:

Zum Abspielen eines Diktats stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Markieren Sie den abzuspielenden Text und sagen Sie „*Auswahl wiedergeben*“.
- Klicken Sie in der Symbolleiste „Extras“ auf die Schaltfläche „Wiedergabe starten“.
- Setzen Sie den Cursor in den wiederzugebenden Text und sagen Sie einen der folgenden Befehle:

SAGEN SIE...	UM...
Zeile wiedergeben	das Diktat der aktuellen Zeile wiederzugeben.
Absatz wiedergeben	das Diktat des aktuellen Absatzes wiederzugeben.
Dokument wiedergeben	das Diktat des gesamten Dokumentes wiederzugeben.
Fensterinhalt wiedergeben	das Diktat des im Fenster angezeigten Textes wiederzugeben.
Bis hier (*oder* Bis hierhin) wiedergeben	das Diktat vom Beginn des Dokumentfensters bis zur Cursor-Position wiederzugeben.
Ab hier (*oder* Von hier an) wiedergeben	das Diktat von der Cursor-Position bis zum Ende des Dokumentfensters wiederzugeben.

So beenden Sie die Wiedergabe:

Zum Beenden der Wiedergabe stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Klicken Sie in der Symbolleiste „Extras“ auf die Schaltfläche „Wiedergabe beenden“.
- Klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Dokumentfenster.
- Drücken Sie die ESC-Taste.

(Die Wiedergabe kann nicht per Sprachbefehl beendet werden, weil das Programm während der Diktatwiedergabe keine Spracheingabe erkennen kann.)

So spulen Sie die Wiedergabe um einige Wörter vor oder zurück:

Sie können das Diktat um einige Wörter vor- oder zurückspulen, in dem Sie auf die Schaltfläche „Eine Äußerung zurück“ oder Eine Äußerung vor“ klicken.

So halten Sie die Wiedergabe an und korrigieren einen Fehler:

Wenn Sie die Wiedergabe anhalten und einen Fehler korrigieren möchten, führen Sie einen dieser Schritte aus:

- Klicken Sie auf der Symbolleiste für die Wiedergabe auf die Schaltfläche „Korrektur“.
- Drücken Sie die Minustaste (-) der Zehnertastatur.

Dadurch wird die Wiedergabe angehalten und gleichzeitig das Korrekturmenü geöffnet. Hier können Sie den Text des zuletzt wiedergegebenen Ausdrucks korrigieren.

HINWEIS ***Dragon NaturallySpeaking speichert standardmäßig ca. 30 Minuten eines Diktats (40 MB). Wenn Sie größere Diktate speichern möchten, können Sie den dafür reservierten Speicherplatz ändern. Klicken Sie im Menü „Extras“ unter „Optionen“ auf die Registerkarte „Daten“. Erhöhen Sie die Einstellung im Feld „Für die Wiedergabe reservierter Speicherplatz“.***

Jetzt diktieren, später korrigieren

Wenn Sie in DragonPad diktieren, können Sie das Diktat in Verbindung mit dem Text speichern, damit Sie oder andere Personen diesen später korrigieren können. Die Wiedergabe des Diktats ist nur möglich, wenn die Datei in DragonPad erstellt und bearbeitet wurde. Diese Funktion steht in Dragon NaturallySpeaking Professional und höheren Editionen zur Verfügung.

Zur Speicherung des Diktats mit dem Dokument wählen Sie im Dialogfeld „Optionen“ auf der Registerkarte „Daten“ die Option „Diktat mit Dokument speichern“ aus. Wenn Sie ein Dokument während der Bearbeitung zum ersten Mal in DragonPad speichern, werden Sie gefragt, ob Sie die Diktataufnahme speichern möchten. Wenn Sie auch die Diktataufnahme speichern, können Sie das Dokument zu einem späteren Zeitpunkt wieder öffnen und das Diktat abspielen. Wenn Sie die Sprachdaten nicht speichern, wird das Diktat nur für die Dauer der aktuellen Sitzung gespeichert.

Korrigieren des eigenen Diktats

Wenn Sie Ihr Diktat gespeichert haben, können Sie die Datei später öffnen und wiedergeben. Der Text kann korrigiert werden, als wäre er gerade erst aufgenommen worden.

Korrigieren eines fremden Diktats

Sie können auch das Diktat einer anderen Person wiedergeben und den zugehörigen Text gemäß dem Diktat korrigieren. Hierzu gibt es zwei Vorgehensweisen:

- Verwenden Sie Ihre Benutzerdateien zur Korrektur des Diktats.
- Verwenden Sie die Benutzerdateien des Autors zur Korrektur des Diktats.

Korrigieren mit Ihren Benutzerdateien

Verwenden Sie diese Korrekturmethode, wenn Sie regelmäßig Texte anderer Personen per Stimme korrigieren und es nicht wichtig ist, die Erkennungsgenauigkeit des Autors zu verbessern.

Bei Verwendung Ihrer Benutzerdateien korrigieren Sie fremde Diktate genauso wie Ihre eigenen Diktate, und zwar mit einer beliebigen Kombination von Sprachbefehlen und Tastatureingaben. Zwar korrigieren Sie das Diktat einer anderen Person, doch wird die Erkennungsgenauigkeit weder für Sie noch den Autor des Dokuments dadurch beeinträchtigt. Allerdings tragen Ihre Korrekturen am Diktat auch nicht dazu bei, die Erkennungsgenauigkeit für den Autor des Dokuments zu verbessern.

Korrigieren mit den Benutzerdateien des Dokumentautors

Verwenden Sie diese Korrekturmethode, wenn Sie nicht per Stimme korrigieren müssen und es wichtig ist, die Erkennungsgenauigkeit des Autors zu verbessern.

TIPP ***Diese Methode funktioniert am besten, wenn alle Arbeiten an einem einzigen Computer ausgeführt werden. Fragen Sie bitte die technische Unterstützung von Dragon NaturallySpeaking, welche Möglichkeiten bestehen, wenn auf einem Computer diktiert und auf einem anderen korrigiert wird.***

Bei der Korrektur mit den Benutzerdateien des Autors dürfen Sie keine Sprachbefehle verwenden. Dadurch könnte die Erkennungsgenauigkeit für diese Person beeinträchtigt werden. Sie können jedoch die Erkennungsgenauigkeit für diese Person verbessern, wenn Sie Maus und Tastatur in Verbindung mit dem Korrekturmenü verwenden. Lesen Sie hierzu die folgende Anleitung im Detail.

So korrigieren Sie Text mit den Benutzerdateien des Autors:

1. Setzen Sie das Kopfbügelmikrofon ab, oder schalten Sie es aus bzw. ziehen Sie den Stecker heraus. Dadurch stellen Sie sicher, dass die Erkennungsgenauigkeit fremder Benutzerdateien nicht versehentlich durch Ihre Stimme beeinträchtigt wird.

2. Vergewissern Sie sich, dass die Symbolleiste „Extras“ in der Dragon-Leiste angezeigt ist, damit die Schaltflächen mit den Wiedergabe-Befehlen zu sehen sind.

3. Öffnen Sie die Benutzerdateien des Autors des zu korrigierenden Textes.

4. Öffnen Sie das zu korrigierende Dokument in DragonPad.

5. Mit den Schaltflächen auf der Symbolleiste „Extras“ können Sie das Diktat abspielen.

6. Markieren Sie den zu korrigierenden Text mit der Maus oder Tastatur.

7. Drücken Sie auf die Korrektur-Zugriffstaste (standardmäßig ist dies die Minustaste (-) auf der Zehnertastatur) oder klicken Sie auf die Schaltfläche „Korrektur“ in der Symbolleiste „Extras“ der Dragon-Leiste. Daraufhin wird das Korrekturmenü mit dem markierten Text eingeblendet.

8. Korrigieren Sie den Text mit der Tastatur.

9. Speichern Sie nach Abschluss aller Korrekturen den Text und die Sprachdateien des Benutzers.

Verwenden der Sprachausgabe

Diese Funktion steht in Dragon NaturallySpeaking Preferred und höheren Editionen zur Verfügung.

Mit der Sprachausgabe können Sie sich den Text auf dem Bildschirm (nicht das aktuelle Diktat) von einer Computerstimme vorlesen lassen. Beispielsweise können Sie sich ein von Ihnen (oder einer anderen Person) diktiertes Dokument vorlesen lassen, um Fehler oder zu ändernde Abschnitte zu finden.

Die Sprachausgabe steht in DragonPad, Microsoft Word und Corel WordPerfect zur Verfügung. Sie können aber andere Texte aus anderen Anwendungen in diese Fenster kopieren und dann die Sprachausgabe verwenden.

So starten Sie die Sprachausgabe:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Sprachausgabe zu starten:

- Markieren Sie den Text, den Sie hören möchten (eine Zeile, ein Abschnitt usw.) und sagen Sie „*Auswahl lesen*“.
- Markieren Sie den Text, den Sie hören möchten, und wählen Sie im Menü „Audio“ die Option „Auswahl lesen“ oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den ausgewählten Text im Dokument und dann auf „Auswahl lesen“.

- Setzen Sie den Cursor in den Text, den Sie hören möchten, und sagen Sie einen der folgenden Befehle:

SAGEN SIE...	UM...
Zeile lesen	die aktuelle Zeile vorlesen zu lassen.
Absatz lesen	den aktuellen Absatz vorlesen zu lassen.
Dokument lesen	das ganze Dokument vorlesen zu lassen.
Fensterinhalt lesen	den im Fenster angezeigten Text vorlesen zu lassen.
Bis hier lesen *oder* Bis hierhin lesen	den im Fenster sichtbaren Text vom Anfang bis zur Cursor-Position vorlesen zu lassen.
Ab hier lesen *oder* Von hier an lesen	den im Fenster sichtbaren Text von der Cursor-Position bis zum Ende vorlesen zu lassen.

So beenden Sie die Sprachausgabe:

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Sprachausgabe zu beenden:

- Klicken Sie im Menü „NaturallySpeaking“ auf „Erweitert“ und „Wiedergabe beenden“.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Dokument und dann auf „Wiedergabe beenden“.
- Drücken Sie die ESC-Taste.

Die Geschwindigkeit, Stimmlage, Lautstärke und andere Einstellungen für die Computerstimme können Sie für die Sprachausgabe festlegen. Klicken Sie im Menü „Extras“ auf „Optionen“ und dann auf die Registerkarte „Sprachausgabe“.

Hinweise zur Korrektur mit Sprachdateien anderer Benutzer

Diese Methode funktioniert am besten, wenn alle Arbeiten an einem einzigen Computer ausgeführt werden. Fragen Sie bitte die technische Unterstützung von Dragon NaturallySpeaking, welche Möglichkeiten bestehen, wenn auf einem Computer diktiert und auf einem anderen korrigiert wird.

Zur Anzeige der Symbolleiste „Extras“ klicken Sie in der Dragon-Leiste auf das Doppelpfeilsymbol. Die Symbolleiste „Extras“ lässt sich nicht einblenden, wenn die Dragon-Leiste im Modus „Angeheftet“ dargestellt wird.

Im Korrekturmenü können Sie mit der Maus oder Tastatur die Befehle auswählen, die unter den Korrekturalternativen angezeigt werden. So können Sie z. B. auf „Schreib das“ klicken, um das Dialogfeld „Buchstabieren“ zu öffnen und das Wort zu buchstabieren.

Es empfiehlt sich, auf der Registerkarte „Korrektur“ im Dialogfeld „Optionen“ folgende Einstellungen vorzunehmen:

- „Korrigier“-Befehle öffnen das Dialogfeld „Buchstabieren“
- Diktatwiedergabe bei Korrektur

Mit dieser Einstellung gibt Dragon NaturallySpeaking automatisch bei jeder zu korrigierenden Textauswahl das Diktat des Autors wieder. Im Korrekturmenü selbst erfolgt jedoch keine Diktatwiedergabe.

Wenn Sie das Diktat eines anderen Benutzers korrigieren, vergewissern Sie sich, dass der für die Aufnahme von Diktaten reservierte Speicherplatz mindestens so groß ist wie der Speicherplatz, der dem Verfasser des Textes zugewiesen ist. Die Zuweisung des Speicherplatzes erfolgt im Dialogfeld „Optionen“ auf der Registerkarte „Daten“.

Die zusätzliche Speicherung des Diktats mit dem Dokument erfordert relativ viel Plattenspeicher – im Allgemeinen mehr als 1 MB pro Diktatminute. Zur Freigabe von Speicherplatz sollten Sie alle Diktate löschen, die nicht mehr benötigt werden. Dragon NaturallySpeaking speichert das Diktat in einer Datei, die den gleichen Namen wie das Dokument trägt, jedoch die Erweiterung .dra besitzt. Wenn Sie z.B. ein Dokument mit dem Namen „MeinDok.rtf“ diktieren und das Diktat speichern, erstellt Dragon NaturallySpeaking eine Diktatdatei mit dem Namen „MeinDok.dra“ im selben Verzeichnis wie das Dokument.

KAPITEL 6

Formatieren von Text

Mit Sprachbefehlen können Sie Text fett gedruckt schreiben, die Schriftart, den Schriftgrad und den Schriftschnitt sowie andere Formatierungen festlegen.

Viele Formatierbefehle von Dragon NaturallySpeaking stehen für ausgewählten (markierten) Text zur Verfügung. Sie können Text per Sprachbefehl markieren, indem Sie „*Markier das*“ oder „*Markier <Text>*“ sagen. Lesen Sie hierzu auch den Abschnitt „Auswählen von Text per Sprachbefehl“ auf Seite 54.

Befehlstypen

Bei den meisten der in diesem Kapitel aufgeführten Befehle handelt es sich um *globale Befehle* — d. h. sie funktionieren in fast jedem Programm. Außer den hier aufgeführten globalen Befehlen verwendet Dragon NaturallySpeaking viele Editier- und Formatierbefehle, die auch in anderen populären Programmen Anwendung finden. Weitere Informationen zum Auffinden dieser Befehle finden Sie in der Online-Hilfe.

HINWEIS Die Formatiereigenschaften eines Wortes (wie z. B. ob Dragon NaturallySpeaking vor oder nach einem Wort ein Leerzeichen eingeben soll), können Sie im Dialogfeld „Worteigenschaften“ einstellen .

Großschreibung

Großschreiben des nächsten Wortes

Dragon NaturallySpeaking schreibt Wörter, die normalerweise im Deutschen groß geschrieben werden, automatisch groß. Das erste Wort am Satzanfang wird groß geschrieben (nach einem Punkt, Fragezeichen oder einem Ausrufezeichen). Auch das erste Wort nach „*Neuer Absatz*“ (nicht aber nach „*Neue Zeile*“) sowie Eigennamen (wenn sich diese Wörter bereits groß geschrieben im Vokabular von Dragon NaturallySpeaking befinden) werden groß geschrieben.

HINWEIS ***Sie können die Regeln hinsichtlich der Leerzeichen und Großschreibung eines Wortes im Dialogfeld „Worteigenschaften" ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.***

Während des Diktierens können Sie Wörter, die nicht automatisch groß geschrieben werden, groß schreiben, indem Sie „*Groß*" und dann das Wort sagen. Sie können z. B. sagen „*Groß sie*" sagen, um „Sie" zu erhalten.

TIPP ***Wenn „Groß <Wort>" nicht funktioniert, versuchen Sie es mit „<Wort> Schreib das groß".***

TIPP ***So schreiben Sie das Wort „groß" aus, wie z. B. in dem folgenden Satz „Dadurch kann das Unternehmen erkennen, wie groß der Gewinn war". Sagen Sie „Dadurch kann das Unternehmen erkennen, wie „schreib das" g-r-o-ß der Gewinn war". Dadurch wird für Dragon NaturallySpeaking deutlich, dass Sie die Wörter in diesem Satz nicht groß schreiben, sondern das Wort „groß" ausschreiben möchten.***

Großschreiben der folgenden Wörter

Wenn Sie aufeinander folgende Wörter groß schreiben möchten (z. B. beim Diktieren eines Buchtitels), können Sie die Großschreibung aktivieren und nach Beendigung wieder ausschalten. Das ist oft leichter als vor jedem Wort „*groß*" zu sagen. Sie können auch nach dem Diktieren der groß zu schreibenden Wörter eine kurze Pause einlegen und dann „*Schreib das groß*" sagen.

So schreiben Sie die folgenden Wörter groß:

1. Sagen Sie „*Großschreibung anfangen*", um die Großschreibung einzuschalten.

   HINWEIS ***Wenn die Großschreibung aktiviert ist, verwendet Dragon NaturallySpeaking durchgehend groß geschriebene Anfangsbuchstaben. Das bedeutet, dass alle Wörter groß geschrieben werden.***

2. Diktieren Sie die Wörter, die groß geschrieben werden sollen. Beispiel: „*Der Weg zum Erfolg: Sieben Schritte für Erfolg im Beruf*"

   Dragon NaturallySpeaking schreibt dann: „Der Weg Zum Erfolg: „Sieben Schritte Für Erfolg Im Beruf"

3. Sagen Sie „*Großschreibung beenden*", um die Großschreibung auszuschalten.

Diktieren des ganzen nächsten Wortes in Großbuchstaben

Während des Diktierens können Sie Wörter in Großbuchstaben schreiben, indem Sie das Wort und dann „*Schreib alles groß*" sagen.

Sie können z. B. sagen „*bitte*" und „*schreib alles groß*", um „BITTE" zu erhalten.

Diktieren der folgenden Wörter in Großbuchstaben

Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Wörter in Großbuchstaben schreiben möchten, können Sie die Feststelltaste aktivieren und nach Beendigung wieder deaktivieren.

So diktieren Sie ganze aufeinander folgende Wörter in Großbuchstaben:

1. Sagen Sie „*Großschaltung anfangen*“, um alle Buchstaben groß zu schreiben (entspricht dem Betätigen der FESTSTELLTASTE).

2. Diktieren Sie die Wörter, die in Großbuchstaben geschrieben werden sollen. Beispiel: Sagen Sie „*das Ende*“. Dragon NaturallySpeaking schreibt dann „DAS ENDE“.

3. Sagen Sie „*Großschaltung beenden*“, um die Schreibung in Großbuchstaben auszuschalten.

Diktieren des nächsten Wortes in Kleinbuchstaben

Während des Diktierens können Sie ein ganzes Wort in Kleinbuchstaben schreiben, indem Sie „*Kleinbuchstaben*“ und dann das Wort sagen.

Sie können z. B. sagen „*Kleinbuchstaben Susanne*“, um „susanne“ zu erhalten. (Dragon NaturallySpeaking schreibt Eigennamen normalerweise groß.)

Diktieren der folgenden Wörter in Kleinbuchstaben

Wenn Sie aufeinander folgende Wörter klein schreiben möchten (z. B. Namen von Computerdateien oder E-Mail-Adressen), können Sie die Kleinschreibung aktivieren und nach Beendigung wieder aufheben. Das ist oft leichter als vor jedem Wort „*Kleinbuchstaben*“ zu sagen.

So diktieren Sie die folgenden Wörter in Kleinbuchstaben:

1. Sagen Sie „*Kleinschreibung anfangen*“, um die Kleinschreibung einzuschalten.

2. Diktieren Sie die Wörter, die klein geschrieben werden sollen.

3. Sagen Sie „*Kleinschreibung beenden*“, um die Kleinschreibung wieder auszuschalten.

Großschreibung und Kleinschreibung von bereits vorhandenem Text

Die Groß- bzw. Kleinschreibung von bereits vorhandenem Text kann geändert werden, indem Sie den Text auswählen und „*Schreib das groß*“, „*Mach das groß*“ oder

„*Auswahl Großbuchstaben*“ bzw. „*schreib das klein*“ oder „*Auswahl Kleinbuchstaben*“ sagen.

So schreiben Sie Text groß bzw. klein:

1. Markieren Sie den zu ändernden Text.
2. Sagen Sie „*Schreib das groß*“, „*Mach das groß*“ oder „*Auswahl Großbuchstaben*“ bzw. „*Schreib das klein*“ oder „*Auswahl Kleinbuchstaben*“.

Formatieren von Text

Mit Sprachbefehlen können Sie eine beliebige Kombination an Schriftart, -grad und -schnitt – in dieser Reihenfolge – angeben. Diese Befehle ändern den Text, der ausgewählt wurde oder der nach dem Befehl diktiert wird.

Wenn Sie für zu diktierenden Text einen neuen Schriftstil eingeben möchten, verwenden Sie die Befehle „*Formatier das*“ und „*Formatier das Schriftart*“. Wenn Sie den Schriftstil von bereits markiertem Text ändern möchten, verwenden Sie den Befehl „*Formatier das*“.

Ändern des Schriftstils während des Diktats

Während des Diktats können Sie Schriftart, -grad und -schnitt ändern, indem Sie „*Formatier das*“ gefolgt von den gewünschten Schriftattributen sagen. Sie können z. B. sagen „*Schriftart Times*“ oder „*Formatier das Arial 12 fett*“. Bei Fortsetzung des Diktats erscheint dann der neue Text mit den von Ihnen eingestellten Schriftattributen.

Ändern der Schriftart

SAGEN SIE...	DANN...
Formatier das	Arial
oder Mach das	Courier
oder Schreib das	Courier New
oder Auswahl	Garamond
	Helvetica
	Palatino
	Times
	Times New Roman

Ändern des Schriftgrads

Sagen Sie „*Formatier das Schriftgrad*“ gefolgt von der Angabe der Schriftgröße (4 bis 100 Punkt). So können Sie z. B. „*Formatier das Schriftgrad 18*“ sagen. Danach setzen Sie das Diktat fort.

Ändern des Schriftschnitts

SAGEN SIE...	DANN...
Formatier das	fett
oder Mach das	kursiv
oder Schreib das	fett kursiv
oder Auswahl	unterstrichen
	durchgestrichen
	Standard *oder* normaler Text *oder* normal

Ändern einer Kombination von Schriftart, -grad und -schnitt

Sagen Sie „*Schriftart*“ und dann die von Ihnen gewünschten Schriftattribute (wie in den vorhergehenden Abschnitten beschrieben). Sie können eine beliebige Kombination von Schriftart, -grad und -schnitt ändern, müssen sich dabei aber an die Reihenfolge (Schriftart, Schriftgrad, dann Schriftschnitt) halten. Verschiedene Beispiele finden Sie in der nachstehenden Liste:

- „*Schriftart Arial*“
- „*Schriftart Arial 12*“
- „*Formatier das Schriftgrad 12 fett*“
- „*Schriftart Arial fett*“
- „*Schriftart fett*“

HINWEIS ***Wenn Sie nur den Schriftgrad ändern, verwenden Sie den Befehl „Formatier das Schriftgrad“, aber nicht den Befehl „Schriftart“.***

Nachträgliches Ändern der Schrift

Sie können Schriftart, -grad und -schnitt auch nach dem Diktieren eines Textes ändern, indem Sie den betreffenden Text auswählen und dann den Befehl „*Formatier das*“ verwenden. Der Befehl „*Formatier das*“ funktioniert bei dem ausgewählten Text mit denselben Kombinationen an Schriftart, -grad und -schnitt wie der Befehl „*Schriftart*“ (siehe voranstehende Tabellen).

So ändern Sie die Schriftart:

1. Markieren Sie den zu ändernden Text.

2. Sagen Sie „*Formatier das*“ und danach die von Ihnen gewünschten Schriftattribute (wie im vorhergehenden Abschnitt beschrieben), z. B. „*Formatier das Arial 18*“.

Schriftschnitt fett, kursiv und unterstrichen

Sie können den Text in Ihrem Dokument formatieren, indem Sie ihn auswählen und „*Auswahl fett*“, „*Auswahl kursiv*“ oder „*Auswahl unterstrichen*“ sagen. Sie können auch „*Auswahl durchgestrichen*“ sagen.

So fügen Sie das Schriftattribut fett, kursiv oder unterstrichen hinzu:

1. Markieren Sie den zu ändernden Text.
2. Sagen Sie „*Auswahl fett*“, „*Auswahl kursiv*“, „*Auswahl unterstrichen*“ oder „*Auswahl durchgestrichen*“.

So entfernen Sie die bisherige Formatierung:

1. Markieren Sie den zu ändernden Text.
2. Sagen Sie „*Auswahl wiederherstellen*“, um die bisherige Formatierung aufzuheben.

Ausrichten von Text

Sie können die Ausrichtung eines Textes ändern, indem Sie den Cursor innerhalb des betreffenden Textabschnitts positionieren und dann „*Auswahl zentriert*“, „*Auswahl Ausrichtung links*“ oder „*Auswahl Ausrichtung rechts*“ sagen.

So richten Sie Text aus:

1. Platzieren Sie den Cursor innerhalb des Textes, den Sie ausrichten möchten.
2. Sagen Sie „*Auswahl zentriert*“, „*Auswahl Ausrichtung links*“ oder „*Auswahl Ausrichtung rechts*“.

Für markierten Text können Sie auch die folgenden Befehle verwenden: „*Formatier das zentriert*“, „*Formatier das links*“ und „*Formatier das rechts*“.

Text mit Aufzählungszeichen

Wenn Sie dem Text Aufzählungszeichen hinzufügen möchten, platzieren Sie den Cursor innerhalb des Textes und sagen Sie „*Formatier das mit Aufzählungszeichen*“. Die Aufzählungszeichen können mit demselben Befehl wieder entfernt werden; sagen Sie einfach erneut „*Formatier das mit Aufzählungszeichen*“.

KAPITEL 7

Diktieren von Namen, Zahlen, Interpunktions- und Sonderzeichen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Zahlen, Interpunktionszeichen, Web-Adressen und andere Sonderzeichen diktieren:

HINWEIS ***Falls Dragon NaturallySpeaking ein Wort nicht wie gewünscht formatiert, können Sie die Formatierungseigenschaften im Dialogfeld „Worteigenschaften" ändern. In der Online-Hilfe finden Sie hierzu weitere Informationen.***

Diktieren von Zahlen

In dem meisten Fällen können Zahlen, einschließlich Postleitzahlen, genau so diktiert werden wie man sie normalerweise sagt. Dragon NaturallySpeaking schreibt dann je nach Kontext entweder die Zahl („3") oder das Wort („drei"). Wenn Sie Zahlen als solche und nicht als Text schreiben möchten, ohne den Zahlenmodus einzuschalten, sagen Sie vor der entsprechenden Zahl „*Ziffer*" (z. B. „*Ziffer Drei*", um 3 zu erhalten).

- Beim Diktieren von Zahlen können Sie das Wort „und" als Teil des Zahlwertes auslassen. Sagen Sie z. B. „*einhundertfünfzig*" statt „*einhundertundfünfzig*", um die Zahl 150 zu schreiben.
- Wenn Sie eine vierstellige Zahl mit einem Punkt schreiben möchten, müssen Sie diesen diktieren. Fünf- und sechsstellige Zahlen enthalten automatisch einen Punkt, mit Ausnahme von Postleitzahlen.
- Für das Dezimalkomma sagen Sie „*Komma*".

TIPP ***Wenn Sie ausschließlich Zahlen diktieren möchten, schalten Sie den „Zahlenmodus" ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Umschalten zwischen Erkennungsmodi" auf Seite 92.***

ZUR EINGABE VON...	SAGEN SIE
1	Ziffer eins
5	Ziffer fünf
17	siebzehn
23	dreiundzwanzig
179	einhundertneunundsiebzig hundertneunundsiebzig
5423	fünftausendvierhundertdreiundzwanzig
5.423	fünf [Punkt] vier zwei drei
12.537	zwölftausendfünfhundertsiebenunddreißig
142.015	hundertzweiundvierzigtausendfünfzehn
35,23	fünfunddreißig [komma] zwei drei
0,03	null [komma] null drei
43,28%	dreiundvierzig [komma] zwei acht [Prozent]
02460	null zwei vier sechs null
02460-1458	null zwei vier sechs null [Bindestrich] eins vier fünf acht
2 5/8	zwei [Leertaste] fünf achtel
11/32	elf Schrägstrich zweiunddreißig
99,50 DM	neunundneunzig Mark (und) fünfzig
45,35 €	45 Euro (und) fünfunddreißig

HINWEIS ***Wenn Sie Probleme beim Diktieren von Zahlen, Währungen, Uhrzeiten oder Datumsangaben haben, vergewissern Sie sich, dass die Ländereinstellungen in der Windows-Systemsteuerung der Sprache entsprechen, die beim Erstellen des Benutzers ausgewählt wurde.***

Ändern der Schreibweise einer Zahl

Wenn Dragon NaturallySpeaking eine Zahl in einer unerwünschten Schreibweise einfügt, können Sie diese per Sprachbefehl je nachdem in eine Ziffer oder in die ausgeschriebene Form umwandeln.

Sie können z. B. „sieben Euro“ in „7 €“ oder „sieben Dollar“ in „7 $“ umändern, indem Sie sagen: „*Schreib das als Zahl*“.

Und Sie können „7 €“ in „sieben Euro“ oder „7 $“ in „sieben Dollar“ umändern, indem Sie sagen: „*Schreib das als Wort*“.

Mit diesen Befehlen wird die zuletzt diktierte oder ausgewählte Zahl geändert.

SAGEN SIE...	UM FOLGENDE ÄNDERUNG ZU ERZIELEN...
Schreib das als Zahl	„eins“ *in* „1“ „5 Millionen“ *in* „5.000.000“ „fünf Millionen“ *in* „5.000.000“ „acht Euro“ *in* „8 €“. „sieben Dollar“ *in* „7 $“
Schreib das als Wort	„27“ *in* „siebenundzwanzig“ „5.000.000“ *in* „fünf Millionen“

HINWEIS ***Die Befehle „Schreib das als Zahl“ und „Schreib das als Wort“ funktionieren nur für Zahlen und Beträge, aber nicht für Daten, Tageszeiten, Telefonnummern und die meisten Bruchzahlen.***

Zahlenmodus

Wenn Sie eine lange Zahlenfolge diktieren möchten, die von Dragon NaturallySpeaking nicht als Wörter erkannt werden soll, aktivieren Sie den Zahlenmodus. Dies ist besonders dann nützlich, wenn Sie in einem Tabellenkalkulationsprogramm, wie z. B. Microsoft® Excel®, diktieren.

Sagen Sie „*Starte Zahlenmodus*“ oder „*Zahlenmodus*“, um den Zahlenmodus zu aktivieren. Sagen Sie „*Zahlenmodus beenden*“ oder „*Zurück zum Standardmodus*“, um den Zahlenmodus zu deaktivieren.

Weitere Informationen zum Zahlenmodus und dessen Aktivierung bzw. Deaktivierung finden Sie im Abschnitt „Umschalten zwischen Erkennungsmodi“ auf Seite 92.

Datumsangaben

Je nachdem welches Datumsformat Sie auf der Registerkarte „Formatierung“ im Dialogfeld „Optionen“ festgelegt haben, können Sie Daten wie folgt diktieren:

ZUR EINGABE VON...	SAGEN SIE...
22. Januar 1999	zweiundzwanzigster Januar neunzehnhundertneunundneunzig
9. April 2001	neunter April zweitausendeins
14.7.85	vierzehnter siebter fünfundachtzig
3.11.2002	dritter elfter zweitausendzwei
am 1. April	am ersten April
den 22. März	den zweiundzwanzigsten März

Uhrzeiten

In der Regel können Sie die Uhrzeit so diktieren, wie Sie sie normalerweise sagen.

Sagen Sie „*Uhr*" um (.) oder (:) einzufügen, je nachdem welches Trennzeichen zwischen Stunden und Minuten in den Ländereinstellungen der Windows-Systemsteuerung festgelegt wurde.

FÜR...	SAGEN SIE...
8.30 Uhr	acht Uhr dreißig
7.45 Uhr	viertel vor acht
9.15 Uhr	viertel nach neun
10.22 Uhr	zehn Uhr zweiundzwanzig
3.00 Uhr	drei Uhr
5.00 Uhr	fünf Uhr

Telefonnummern

Bei Telefonnummern müssen Sie die gewünschten Interpunktionszeichen (Bindestriche, Schrägstriche, Klammern und Leerzeichen) diktieren.

FÜR...	SAGEN SIE...
9 65 32	neun Leertaste sechs fünf Leertaste drei zwei
0617/9 65 32	null sechs eins sieben Schrägstrich neun Leertaste sechs fünf Leertaste drei zwei
4 80 00-121	vier Leertaste acht null Leertaste null null Bindestrich eins zwei eins
(01628) 96552	[Klammer auf] null eins sechs zwei acht [Klammer zu] neun sechs fünf fünf zwei
0911-684532	null neun elf Bindestrich sechs acht vier fünf drei zwei

Telefonnummern außerhalb Deutschlands

Wenn Sie andere Telefonnummern diktieren, wie z. B. andere europäische oder amerikanische Telefonnummern, müssen ebenfalls alle Interpunktionszeichen,

einschließlich Bindestriche, Leerschritte (mit dem Befehl „Leertaste“) und Klammern, diktiert werden.

FÜR...	SAGEN SIE...
+1 (617) 738 6580	Pluszeichen ohne Leerschritt eins [Klammer auf] sechs eins sieben [Klammer zu] sieben drei acht Leertaste sechs fünf acht null
0032(6)929408	null null drei zwei Leertaste [Klammer auf] sechs [Klammer zu] Leertaste zweiundneunzig vierundneunzig null acht

Römische Zahlen

Sie können römische Zahlen diktieren, indem Sie „*römisch*“ und dann die gewünschte Zahl sagen. Bei hohen Zahlen sagen Sie die Zahl in kleinen Gruppen, wie hier in den unten stehenden Beispielen.

FÜR...	SAGEN SIE...
I	römisch eins
IV	römisch vier
V	römisch fünf
X	römisch zehn
L	römisch fünfzig
C	römisch hundert
D	römisch fünfhundert
M	römisch tausend
XXIV	römisch vierundzwanzig
XXXI	römisch einunddreißig
MCMXCVII	römisch eintausend neunhundert siebenundneunzig

TIPP ***Machen Sie keine Pause, wenn Sie römische Zahlen diktieren. Wenn Sie eine Pause einlegen, kann es sein, dass Dragon NaturallySpeaking z. B. „römisch drei“ anstatt „III“ schreibt.***

Währungen

Sie können Ihre Landeswährung genau so diktieren, wie Sie sie normalerweise sagen würden.

FÜR...	SAGEN SIE...
58,17 €	achtundfünfzig Euro(s) und siebzehn Cents
1,75 €	ein Euro(s) und fünfundsiebzig Cents
5,25 €	fünf Euro(s) fünfundzwanzig
45 €	fünfundvierzig Euro(s)
99,50 €	neunundneunzig Euro(s) fünfzig
2,20 $	zwei Dollar zwanzig

HINWEIS ***Dragon NaturallySpeaking verwendet das Währungssymbol (€, $, £ usw.) der in den Ländereinstellungen festgelegten Standardwährung.***

Diktieren Sie andere Währungen, indem Sie zuerst das Währungssymbol und dann die Zahlen sagen.

Deutschland: Falls Ihre Ländereinstellungen auf Deutschland festgelegt sind, wird als Standardwährung € (Euro) angezeigt. Wenn Sie also einen Euro-Betrag diktieren möchten, sagen Sie ihn wie gewöhnlich. Falls Sie einen Pfund-Betrag diktieren möchten, sagen Sie z. B. „*Pfundsymbol achtundfünfzig*“ (um £ 58 zu erhalten) etc.

Andere Länder: Falls Ihre Ländereinstellungen auf die Schweiz festgelegt sind, wird als Standardwährung SFr. angezeigt. Wenn Sie also einen SFr.-Betrag diktieren möchten, sagen Sie ihn wie gewöhnlich. Falls Sie dann einen Euro-Betrag diktieren möchten, sagen Sie z. B. „*Eurosymbol achtundfünfzig*“ (um 58 € zu erhalten) etc.

Interpunktionszeichen

Diktieren von Interpunktionszeichen

Die unten aufgeführten Interpunktionszeichen und Symbole können Sie in das Diktat eingeben.

FÜR...	SAGEN SIE...
,	Komma
.	Punkt
?	Fragezeichen
!	Ausrufezeichen
„	Anführungszeichen auf *oder* Gänsefüßchen auf
“	Anführungszeichen zu *oder* Gänsefüßchen zu
‘ ’	Einfaches Anführungszeichen auf Einfaches Anführungszeichen zu
(	Klammer auf
)	Klammer zu
[	Eckige Klammer auf
]	Eckige Klammer zu
{	Geschweifte Klammer auf
}	Geschweifte Klammer zu
’	Apostroph
-	Bindestrich bzw. Ergänzungsstrich links *oder* Ergänzungsstrich rechts: „Textilgroß- und -einzelhandel“
—	Gedankenstrich

Im Dialogfeld „Vokabular bearbeiten“ können Sie die Formatierungseigenschaften der Interpunktionszeichen anzeigen und ändern. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Online-Hilfe.

Diktieren von Wortzusammensetzungen mit Bindestrichen

Viele Wortzusammensetzungen mit Bindestrichen gehören bereits zum Vokabular von Dragon NaturallySpeaking. Wenn Sie Wörter oder Ausdrücke diktieren möchten, die den Standardregeln zufolge Bindestriche enthalten, sagen Sie diese also einfach so, wie es Ihnen natürlich erscheint.

FÜR...	SAGEN SIE...
U-Bahn	U Bahn
Mercedes-Benz	Mercedes Benz
Sachsen-Anhalt	Sachsen-Anhalt
Baden-Württemberg	Baden-Württemberg

Einfügen von Bindestrichen beim Diktieren

Wenn Sie Bindestriche setzen möchten, die Dragon NaturallySpeaking nicht automatisch einfügt, sagen Sie einfach „*Bindestrich*“, wann immer Sie einen solchen setzen möchten.

FÜR...	SAGEN SIE...
Software-Anwendung	Software [Bindestrich] Anwendung
Schulte-Hausmann	Schulte [Bindestrich] Hausmann
Fax-Anschluss	Fax [Bindestrich] Anschluss

Um die zuletzt diktierten Wörter mit Bindestrich zu schreiben, sagen Sie „*Auswahl mit Bindestrich*“. Wählen Sie die Wörter aus, die Sie mit einem Bindestrich verbinden möchten und sagen Sie „*Auswahl mit Bindestrich*“. Wenn Sie diesen Befehl geben, ohne vorher Wörter ausgewählt zu haben, versieht Dragon NaturallySpeaking automatisch die zuletzt diktierten Wörter mit Bindestrichen.

Entfernen von Bindestrichen

Sie können einen Bindestrich auch entfernen, indem Sie ihn auswählen und durch ein Leerzeichen ersetzen.

So entfernen Sie einen Bindestrich:

1. Sagen Sie „*Markier Bindestrich*“.
2. Sagen Sie „*Leertaste*“.

Vermeiden von Bindestrichen

Sie können vermeiden, dass Dragon NaturallySpeaking einen Bindestrich einfügt, indem Sie an der entsprechenden Stelle im betreffenden Ausdruck eine Pause machen.

Möchten Sie z. B. „Microsoft Anwendung“ diktieren (was normalerweise durch einen Bindestrich verbunden ist), sagen Sie „*Microsoft*“, machen ein kurze Pause und sagen dann „*Anwendung*“. Sie können aber auch „*Microsoft Leertaste Anwendung*“ ohne Pause sagen, um ein Leerzeichen statt des Bindestrichs einzufügen.

Diktieren von Wortzusammensetzungen

Auf Grund der allgemeinen Sprachregeln kann Dragon NaturallySpeaking automatisch Wortzusammensetzungen bilden, so genannte Komposita (wie z. B. „Programmierschnittstelle“). Dazu muss allerdings die Option „Komposita“ auf der Registerkarte „Fomatierung“ im Dialogfeld „Optionen“ eingeschaltet. Zum Diktieren einer Wortzusammensetzung sagen Sie diese also einfach so, wie es Ihrem natürlichen Sprachgebrauch entspricht.

Bildung von Wortzusammensetzungen während des Diktierens

Wenn Sie eine Zusammensetzung von Wörtern wünschen, die Dragon NaturallySpeaking nicht automatisch bildet, sagen Sie zwischen den Wörtern einfach „*Ohne Leerschritt*“.

FÜR...	SAGEN SIE...
andersgelbe Nudelnester	anders [ohne Leerschritt] gelbe Nudelnester
LehrerInnen	Lehrer [ohne Leerschritt] [groß] Innen

Sie können auch aufeinander folgende Wörter ohne Leerschritte diktieren, indem Sie das Einfügen von Leerschritten mit einem entsprechenden Befehl deaktivieren.

So diktieren Sie aufeinander folgende Wörter ohne Leerschritte:

1. Sagen Sie „*Keine Leerschritte setzen*“, um die folgenden Wörter ohne Leerschritte zu schreiben.
2. Diktieren Sie die Wörter, die Sie ohne Leerschritte wünschen.
3. Sagen Sie „*Leerschritte setzen*“, um wieder wie üblich Leerschritte zu setzen.

Nachträgliches Bilden von Wortzusammensetzungen

Sie können die zuletzt gesprochenen Wörter oder andere ausgewählte Wörter auch zu Komposita verbinden, indem Sie „*Verbinde das*“ bzw. „*Auswahl ein Wort*“ sagen. Diese Befehle löschen alle Leerschritte zwischen den ausgewählten Wörtern bzw. in den zuletzt gesprochenen Wörtern. Es werden außerdem alle Tabulatorschritte und Zeilenumbrüche entfernt. Dabei folgt die Groß- bzw. Kleinschreibung dem letzten Wortbestandteil.

So bilden Sie Wortzusammensetzungen:

1. Wählen Sie die Wörter aus, die Sie verbinden möchten. Wenn Sie z. B. die Wörter „Computer Anwendung“ verbinden möchten, sagen Sie „*Markier Computer Anwendung*“.

2. Sagen Sie „*Auswahl ein Wort*“.

Trennen von Wortzusammensetzungen

Hin und wieder kann es passieren, dass Dragon NaturallySpeaking automatisch ein Kompositum bildet, das Sie nicht diktieren wollten, oder dass Sie selbst aus Versehen ein Kompositum diktiert haben, das Sie nun auseinander schreiben möchten. Sie können diese ungewünschten Wortzusammensetzungen trennen, indem Sie „*Trenne*“ und anschließend das zu trennende Kompositum sagen. Wenn Dragon NaturallySpeaking nur eine Trennmöglichkeit entdeckt, wird diese anstelle der Wortzusammensetzung sofort in Ihr Dokument eingefügt. Gibt es jedoch mehrere Varianten der Trennung, was besonders bei längeren Komposita der Fall ist, werden Ihnen im Dialogfeld „Buchstabieren“ mehrere Optionen zur Auswahl gegeben. Sie können dann mit dem Befehl „*Wähl 1*“ oder „*Wähl 3*“ den entsprechenden Vorschlag auswählen.

So trennen Sie Wortzusammensetzungen:

1. Sagen Sie „*Trenne*“ und anschließend das zu trennende Kompositum. Wenn Sie z.B. das Wort „Kirschkern“ trennen möchten, sagen Sie „*Trenne Kirschkern*“. Die Wörter „Kirsch Kern“ ersetzen nun automatisch die ungewünschte Wortzusammensetzung.
   Falls es sich um ein längeres Kompositum handelt, folgt ein weiterer Schritt. Wenn Sie z. B „*Trenne Benutzerhandbuch*“ sagen, werden Ihnen als Trennmöglichkeiten im folgenden Dialog die Varianten „Benutzer Handbuch“ und „Benutzer Hand Buch“ vorgeschlagen.

2. Wählen Sie in diesem Fall einen der Vorschläge aus, indem Sie „*Wähl 2*“ (oder die entsprechende Zahl) sagen.

HINWEIS ***Der Befehl „Trenne“ teilt Komposita nur in bereits im Vokabular existierende Teilworte auf. Wenn Sie z. B. das Wort „Himbeere“ diktiert haben, und dann den Befehl „Trenne Himbeere“ verwenden, geschieht gar nichts, da das Wortteil „Him“ nicht als eigenständiges Wort erkannt wird.***

Diktieren von Namen

Viele Eigennamen von Personen, Orten oder Ereignissen gehören bereits zum Vokabular von Dragon NaturallySpeaking. Beispielsweise können Sie „*Konrad Adenauer*“, „*Brandenburger Tor*“ und „*CeBIT*“ diktieren.

Zuerst sollten Sie immer versuchen, den Namen zu diktieren. Dragon NaturallySpeaking schreibt Eigennamen automatisch mit großem Anfangsbuchstaben. Falls Dragon NaturallySpeaking den Namen falsch eingibt, korrigieren Sie ihn per Stimme oder Tastatur (siehe „Korrigieren und Bearbeiten“ auf Seite 51).

Falls das Programm einen Namen weiterhin falsch schreibt, obwohl Sie ihn schon mehrmals korrigiert haben, trainieren Sie das Wort im Dialogfeld „Wörter trainieren“. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

Diktieren von Abkürzungen und Akronymen

Dragon NaturallySpeaking kennt viele Abkürzungen (z. B. CDU, ZDF) und Akronyme (wie z. B. NATO). Diktieren Sie Abkürzungen oder Akronyme so, wie das Ihrem normalen Sprachgebrauch entspricht.

FÜR...	SAGEN SIE...
Dr.	Doktor
USA	U S A *(sagen Sie jeden Buchstaben)*
GmbH	G M B H *(sagen Sie jeden einzelnen Buchstaben)*
FAZ	F A Z *(sagen Sie ein Wort oder einzelne Buchstaben)*
8 cm	acht Zentimeter
1600 U/min	1600 Umdrehungen pro Minute
NATO	NATO *(sagen Sie das ganze Wort)*
DAX	DAX *(sagen Sie das ganze Wort)*

Wenn Dragon NaturallySpeaking das ganze Wort statt der Abkürzung oder des Akronyms eingibt bzw. ein falsches Wort oder falsches Interpunktionszeichen verwendet, korrigieren Sie es per Stimme oder Tastatur einfach in Ihrem Dokument.

Diktieren von E-Mail- und Web-Adressen

Wenn Sie die entsprechende Option auf der Registerkarte „Formatierung“ im Dialogfeld „Optionen“ eingeschaltet haben, können Sie E-Mail- und Web-Adressen so diktieren, wie Sie sie normalerweise sagen. Dragon NaturallySpeaking nimmt automatisch gewisse Formatierungen vor.

FÜR...	SAGEN SIE...
Richard39@microsoft.com	Richard neununddreißig Klammeraffe microsoft Punkt com
info@Musterfirma.com	[Kleinschreibung anfangen] info Klammeraffe Musterfirma Punkt com [Kleinschreibung beenden].
http://www.nuance.com	[Kleinschreibung anfangen] h t t p w w w Punkt nuance Punkt com [Kleinschreibung beenden]

Beachten Sie die folgenden Richtlinien für das Diktieren von E-Mail- und Web-Adressen:

- Wenn Sie „*h t t p*“ oder „*w w w*“ sagen, weiß Dragon NaturallySpeaking, dass die folgenden Wörter als Web-Adresse zu formatieren sind.
- Sagen Sie die folgenden Abkürzungen, indem Sie sie wie ein Wort aussprechen:
  „*co*“, „*com*“, „*mil*“, „*net*“ und „*org*“.
- Sagen Sie die folgenden Abkürzungen, indem Sie jeden einzelnen Buchstaben aussprechen:
  „*d e*“, „*i t*“, „*a t*“.
- Verwenden Sie die Befehle „*Kleinschreibung anfangen*“ und „*Kleinschreibung beenden*“, um die gesamte E-Mail- oder Web-Adresse in Kleinbuchstaben einzugeben. Weitere Informationen über die Steuerung der Groß- bzw. Kleinschreibung finden Sie im Abschnitt „Diktieren der folgenden Wörter in Kleinbuchstaben“ auf Seite 73.

TIPP ***Sie können Diktierkürzel für E-Mail- und Web-Adressen erstellen, die Sie häufig verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.***

Diktieren von Sonderzeichen

Diktieren von bekannten Sonderzeichen

Die folgenden Sonderzeichen gehören bereits zum Vokabular von Dragon NaturallySpeaking. Wenn Sie diese Zeichen diktieren möchten, müssen Sie nur die Namen sagen.

FÜR...	SAGEN SIE...
&	Und-Zeichen
*	Sternchen
@	Klammeraffe
©	Urheberrechtssymbol
^	Einschaltungszeichen
°	Gradzeichen
$	Dollarzeichen
€	Eurosymbol
£	Pfundsymbol
%	Prozentzeichen
®	Eingetragene Marke *oder* Eingetragenes Warenzeichen
§	Paragrafzeichen
™	Markensymbol *oder* Warenzeichensymbol
+	Pluszeichen
-	Minuszeichen
»	Zitatanfang
«	Zitatende
#	Nummernzeichen
:-)	Smiley Gesicht
:-(	trauriges Gesicht
;-)	zwinkerndes Gesicht

Eine ausführlichere Liste von Sonderzeichen finden Sie in der Online-Hilfe.

Diktieren von weniger gebräuchlichen Sonderzeichen

Wenn Sie weniger gebräuchliche Sonderzeichen - z. B. das japanische Währungssymbol Yen (Yen-Symbol) - diktieren möchten, können Sie dies per Stimme mit dem Buchstabiermodus eingeben. Bei häufigem Gebrauch eines Sonderzeichens können Sie dieses im Dialogfeld „Vokabular bearbeiten“ als neues Wort in das aktive Vokabular aufnehmen.

Eine vollständige Liste der Sonderzeichen und ihrer Bezeichnungen finden Sie unter dem Hilfethema „Sonderzeichen“ in der Online-Hilfe.

So diktieren Sie ein Sonderzeichen:

1. Sagen Sie „*Schreib*“ und den Namen des Sonderzeichens. Sagen Sie z. B. „*Schreib Yen-Symbol*“, um das Yen-Zeichen in Ihr Dokument einzufügen.

So fügen Sie dem Vokabular ein Sonderzeichen hinzu:

Wenn Sie ein weniger gebräuchliches Sonderzeichen häufiger verwenden, z. B. das Doppelkreuz (‡), können Sie „Doppelkreuz“ als neue gesprochene Form in das Vokabular von Dragon NaturallySpeaking aufnehmen. Führen Sie hierzu folgende Schritte aus:

1. Diktieren Sie den Ausdruck, den Sie für das Sonderzeichen verwenden (z. B. sagen Sie „*Doppelkreuz*“). Daraufhin gibt Dragon NaturallySpeaking diese Wörter in das Dokument ein.

2. Sagen Sie dann „*Schreib das*“, um das Dialogfeld „Buchstabieren“ zu öffnen.

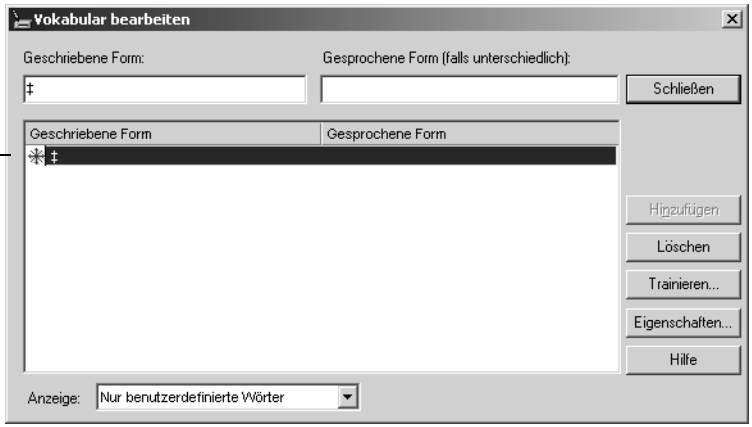
3. Geben Sie das betreffende Symbol ein. (In diesem Beispiel sagen Sie „*Doppelkreuz*“ , um „‡“ einzugeben.)

4. Sagen Sie „OK“ oder klicken Sie darauf. Dragon NaturallySpeaking gibt dann das Sonderzeichen „‡“ ein und fügt es dem Vokabular hinzu.

5. Wenn Sie einem Sonderzeichen einen gesprochenen Ausdruck geben möchten, klicken Sie im Menü „Wörter“ der Dragon-Leiste auf „Anzeigen/Bearbeiten“. Das Dialogfeld „Vokabular bearbeiten“ wird eingeblendet.

6. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste „Anzeige“ am unteren Rand des Dialogfeldes die Option „Nur benutzerdefinierte Wörter“. Daraufhin erscheint

das von Ihnen eingegebene Sonderzeichen in der Spalte „Geschriebene Form“, wie in diesem Beispiel veranschaulicht wird.



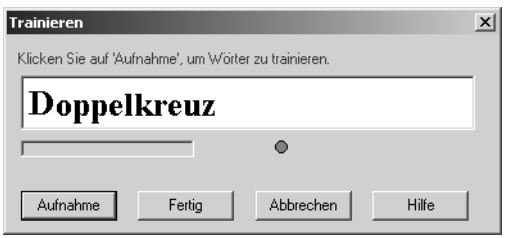
Das von Ihnen diktierte Sonderzeichen erscheint in der Spalte „Geschriebene Form“.

7 Klicken Sie auf das Sonderzeichen, um es auszuwählen. In dem unten stehenden Beispiel erscheint das Sonderzeichen ausgewählt.

8 Geben Sie in das Feld „Gesprochene Form“ den für dieses Zeichen gewünschten Namen ein und klicken Sie auf „Hinzufügen“.

Geben Sie den Namen des Sonderzeichens (in diesem Beispiel „Doppelkreuz“) in das Feld „Gesprochene Form“ ein.

9 Klicken Sie auf „Trainieren“. Daraufhin erscheint das Dialogfeld „Trainieren“.

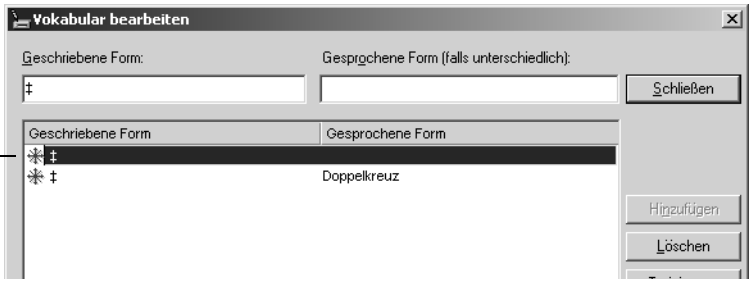


10 Klicken Sie auf „Aufnahme“ und sagen Sie den Namen des Sonderzeichens, so wie er im Dialogfeld „Trainieren“ erscheint. Beispiel: Sagen Sie „*Doppelkreuz*“.

11 Klicken Sie auf „Fertig“, um das Dialogfeld „Trainieren“ zu schließen.

12 Das Vokabular im Dialogfeld „Vokabular bearbeiten“ besitzt nun zwei Einträge mit der gleichen geschriebenen Form. Ein Eintrag besitzt auch einen Eintrag unter „Gesprochene Form“, der andere nicht. Klicken Sie auf den Eintrag, der keinen Eintrag unter „Gesprochene Form“ besitzt, und klicken Sie auf „Löschen“. Dadurch bleibt der Eintrag bestehen, der auch eine gesprochene Form im Vokabular enthält.

Klicken Sie auf das Wort (Sonderzeichen), das keine gesprochene Form besitzt.



13 Klicken Sie auf „Schließen“, um das Dialogfeld „Vokabular bearbeiten“ zu schließen.

Wenn Sie den Namen des Sonderzeichens nun diktieren (wie in diesem Beispiel „Doppelkreuz“), wird Dragon NaturallySpeaking das Sonderzeichen und nicht die ausgeschriebenen Wörter eingeben.

TIPP ***Dieser Vorgang kann relativ schnell durchgeführt werden, indem Sie das Dialogfeld „Vokabular bearbeiten“ durch Klicken auf „Anzeigen/Bearbeiten“ im Menü „Wörter“ öffnen, und die geschriebene Form und gesprochene Form direkt darin eingeben.***

HINWEIS ***Die Formatiereigenschaften eines Wortes (wie z. B. ob Dragon NaturallySpeaking vor oder nach einem Wort ein Leerzeichen eingeben soll) können Sie im Dialogfeld „Worteigenschaften“einstellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.***

Umschalten zwischen Erkennungsmodi

Mit Dragon NaturallySpeaking können Sie verschiedene Erkennungsmodi beim Diktieren verwenden. Standardmäßig wird von Dragon NaturallySpeaking der *Standardmodus* verwendet. Im Standardmodus werden Wörter, Zahlen und Befehle voneinander unterschieden.

Außer dem Standardmodus gibt es noch vier weitere Modi:

- Zahlenmodus — Die Software erkennt nur Zahlen, Befehle und Interpunktionszeichen (d. h. (numerischer) Punkt, (numerisches) Komma, Pluszeichen, Minuszeichen). Wenn Sie nur Ziffern (einschließlich Währungen) diktieren, erhöhen Sie die Erkennungsgenauigkeit durch Arbeiten in diesem Modus.
- Buchstabiermodus — Die Software erkennt nur Buchstaben, Zahlen, Befehle und Interpunktionszeichen. Im Buchstabiermodus können Sie eine beliebige Kombination von Buchstaben, Ziffern und Symbolen sagen, wie es beispielsweise beim Diktieren von Artikelnummern oder Autokennzeichen erforderlich ist. Ferner können Sie Tastennamen wie „Leertaste“ oder „Rücktaste“ sagen. Der Buchstabiermodus eignet sich auch zum Diktieren von Internet- oder Webadressen.
- Befehlsmodus — Die Software interpretiert alles Gesprochene als Befehl und nicht als diktierten Text.
- Diktiermodus — Die Software interpretiert alles Gesprochene als diktierte Wörter und nicht als Befehle. Es werden nur wenige Befehle erkannt, wie z. B. „*Neue Zeile*“ und „*Neuer Absatz*“.

HINWEIS ***Die Befehle zum Drücken von Tastaturzeichen stehen in allen Modi zur Verfügung; so können Sie z. B. im Zahlenmodus auch „Drück a“ sagen.***

Wenn Sie den Modus ändern möchten, können Sie folgendermaßen vorgehen:

1. Klicken Sie im Menü „Wörter“ der Dragon-Leiste auf den gewünschten Modus.

2 Ändern Sie den Modus per Stimme, indem Sie einen dieser Befehle sagen:

MODUS	ZUM EINSCHALTEN SAGEN SIE....	ZUM AUSSCHALTEN SAGEN SIE....
Zahlenmodus	„Starte Zahlenmodus“ *oder* „Zahlenmodus starten“ *oder* „Zurück zum Zahlenmodus“	„Beende Zahlenmodus“ *oder* „Zahlenmodus beenden“
Buchstabiermodus	„Starte Buchstabiermodus“ *oder* „Buchstabiermodus starten“ *oder* „Zurück zum Buchstabiermodus“	„Beende Buchstabiermodus“ *oder* „Buchstabiermodus beenden“
Befehlsmodus	„Starte Befehlsmodus“ *oder* „Befehlsmodus starten“ *oder* „Zurück zum Befehlsmodus“	„Beende Befehlsmodus“ *oder* „Befehlsmodus beenden“
Diktiermodus	„Starte Diktiermodus“ *oder* „Diktiermodus starten“ *oder* „Zurück zum Diktiermodus“	„Beende Diktiermodus“ *oder* „Diktiermodus beenden“

Durch Ausschalten eines Modus per Stimme wird automatisch in den Standardmodus gewechselt.

HINWEIS ***Im Zahlenmodus können keine Bruchzahlen diktiert werden.***

Index

A

Abkürzungen 87
Absätze
  auswählen 57
  löschen 61
  nach oben/unten gehen 59
Akronyme 87
Alles markieren 56
Anwendungen
  öffnen 35
  wechseln 36
Anwendungen öffnen 35
Audioassistent 16
aufgeschobene Korrektur 66
Aufheben der Textauswahl 55
Aufzählungszeichen, Text 76
Ausschneiden von Text 60
Auswahl Ausrichtung links 76
Auswahl Ausrichtung rechts 76
Auswahl durchgestrichen 76
Auswahl ein fügen 60
Auswahl ein Wort 86
Auswahl fett 76
Auswahl Großbuchstaben 74
Auswahl Kleinbuchstaben 74
Auswahl kursiv 76
Auswahl lesen 68
Auswahl unterstrichen 76
Auswahl wiedergeben 65
Auswahl wiederherstellen 76
Auswahl zentriert 76
Auswählen der Optionen
  Listenfelder 40
Auswählen eines Dokuments 56
Auswählen von Text 54
  Absätze 57
  bestimmte Wörter 55, 57
  erneut 55
  Interpunktionszeichen 55
  Zeichen 57
  Zeilen 57
Dokuments 56

B

Befehlsmodus 92
Benutzerdateien
  erstellen 13
  Mehrere Benutzer 6
Benutzer. *Siehe* Benutzerdateien
Bildlaufleiste 40
Bild-nach-oben 58
Bild-nach-unten 58
Bindestriche 84
  entfernen 84
  vermeiden 85
Buchstabieralphabet 41
Buchstabieren
  Fehler 63
  während des Diktats 62
Buchstabiermodus 92

D

Datumsangaben 79
Dialekte
  Währungen diktieren 81
Diktat, für spätere Wiedergabe speichern 66

Diktieren
Eigennamen 87
Postleitzahlen 77
römische Zahlen 81
Telefonnummern 80
Uhrzeiten 80
Währungen 78, 81
Diktiermodus 92
Dokumente
gesamten Text auswählen 56
öffnen 35
zum Anfang/Ende navigieren 58
Dollarzeichen 81
Dragon-Leiste 24, 30
Extras-Symbolleiste 31
DragonPad 25
Dragon-Protokoll 22

E

Eigennamen
diktieren 87
Eine Äußerung nach vorn 66
Eine Äußerung zurück 66
Einfügen nach Text 58
Einfügen von Text 60
Einfügen vor Text 58
E-Mail
Adressen, diktieren 88
Erstellen eines neuen Benutzers 13
Escape-Taste 65, 69
Extras-Symbolleiste 31, 69

F

Fehlerbehebung 30
Fenster
wechseln zwischen 36
Formatier das 75
Formatier das links 76
Formatier das rechts 76
Formatier das Schriftgrad 74
Formatier das zentriert 76
Formatieren von Text 74
fett gedruckt 76
Formatierung entfernen 76
kursiv 76
Schriftart, -grad und -schnitt ändern 74
unterstrichen 76

G

Geh schlafen 24
Großschaltung anfangen 73
Großschaltung beenden 73
Großschreibung
aufeinander folgender Wörter 72-73
Kleinbuchstaben verwenden 73
nächstes Wort 71
von bereits vorhandenem Text 73
Großschreibung anfangen 72
Großschreibung beenden 72

H

Hilfe
Online 28
Hilfe aufrufen 28
Homophone, Tipps zum Markieren 55

I

Installation 7
Installationsprotokoll 22
Internet-Adressen 88
Interpunktionszeichen 83

J

Jahre, diktieren 79
Jetzt diktieren, später korrigieren 66

K

Keine Leerschritte setzen 85
Kleinbuchstaben anfangen 88
Kleinbuchstaben beenden 88
Kleinbuchstaben verwenden 73
Kleinbuchstaben <Text> 73
Kleinschreibung anfangen 73
Kleinschreibung beenden 73
Klicken mit der Maus 47
Koexistenz mit vorherigen Versionen 7
Komposita 85

Kontrollkästchen auswählen 37
Kopier das 60
Kopieren von Text 60
Korrekturmenü 51
Korrigier <Text> bis <Text> 55
Kursivdruck, hinzufügen/entfernen 76

L

Ländereinstellung, Systemsteuerung 78
Lautsprecher, anschließen 7
Leerschritte setzen 85
Listenfelder 40
Lösch das 61
Löschen von Text
  Absätze 61
  bestimmte Wörter 56, 61-62
  Zeichen 62
  Zeilen 61
  zuletzt diktierte Wörter 60
  zurückgehen und Diktat wieder aufnehmen 60

M

Mach das groß 73-74
Markier <Text> 54
Markieren und Sagen Anzeige (Select-and-Say) 30
Markieren und Sagen (Select-and-Say)
Maus
  Bewegen des Mauszeigers 44-47
  klicken 47
Mausraster 45
Mehrere Benutzer 6
Menüs, öffnen und schließen 36
Mikrofon
  anschließen 6
  ein- und ausschalten 24
  richtig positionieren 16
  Schlafmodus 24
Minustaste (-) 66
Modi 92

N

Navigieren innerhalb des Dokuments
  absatz- oder zeilenweise 59
  Bildlaufleiste 40
  vor/nach bestimmten Wörtern 58
  wort- bzw. zeichenweise 59
  zum Zeilenanfang/-ende 58
  zum Seitenanfang/-ende 58
Neue Funktionen in Version 9 3
Neuen Benutzer, erstellen 13
Neuheiten der Version 9 3
Noch mal markieren 55

O

öffnen
  Ordner 35
Ohne Leerschritt 85
Optionen auswählen 37
Ordner, öffnen 35-36

P

Pfundsymbol 81
Programme, öffnen. *Siehe* Öffnen, Anwendungen

Q

QuickStart 33

R

Registerkarten auswählen 37
Rücktaste 62

S

Schaltflächen auswählen 37
Schlafmodus 24
Schneid das aus 56, 60
Schreib alles groß 72
Schreib das 52
Schreib das als Wort 78
Schreib das als Zahl 78
Schreib das groß 72-73
Schreib das klein 74
Schreib das mit Bindestrich 84
Schreib [Text] 62
Schriftart 75
Schriften, ändern 74
Seiten. *Siehe* Navigieren innerhalb des Dokuments

Softwareinstallation 7
Sonderzeichen 89
Speichern des Diktats 66
  Speicherplatz für 70
Sprachausgabe 68-69
Starten von Anwendungen. *Siehe* Öffnen, Anwendungen
Streich das 56, 60
Student, Sprachmodelle 14
Suchen während des Markierens 55
Symbole, auswählen 38

T

Tabulatortaste 38
Tastaturkürzel
  Wiedergabe beenden 65-66, 69
Tastatur, Tasten drücken 41-44
Teenager, Sprachmodelle 14
Textmarkierung aufheben 55

U

Überarbeiten von Text. *Siehe* „Select-and-Say“
Überspringen (Schaltfläche) 19
Uhrzeiten, diktieren 80
Upgrades 8, 20
  Verzeichnisstruktur 20

V

Version 5, entfernen 8
Verzeichnisstruktur 20

W

Was kann ich sagen? 29
Web-Adressen 88
Wechseln zwischen Fenstern 36
Weiter bei 60
Wiedergabe des Diktats 63
  beenden 65-66
  in einem Dokument 64
  Fehler korrigieren 66
  im Dialogfeld „Korrektur“ 64
  Speicherplatz für 66
  vorspulen 66
  zurückspulen 66
Wiedergabe-Steuerelemente 63
Wörter
  auswählen 55, 57
  löschen 56, 61-62
  mit Bindestrichen 84
  Platzieren des Cursors vor/nach 58
  zum nächsten/vorherigen gehen 59
Wortzusammensetzungen 85-86

Z

Zahlen 77
  Bruchzahlen 79
  Datumsangaben 79
  römische Zahlen 81
  Schreibweise ändern 78
  Telefonnummern 80
  Uhrzeiten 80
  Währung 81
Zahlenmodus 79
Zeichen
  auswählen 57
  löschen 62
  zum nächsten/vorherigen gehen 59
Zeilen
  auswählen 57
  löschen 61
  nach oben/unten gehen 59
  zum Anfang/Ende navigieren 58
Zum Dokumentanfang